

06

2024

46. JAHRGANG
555

KOSTENLOS!

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

880

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

FÜR ALLE!

**FÜR ALLE!
DEMOKRATIE
NEU GESTALTEN**

30. MAI – 13. OKTOBER 2024
IN BONN

BUNDESKUNSTHALLE



Schild Wir sind mehr, aufgenommen bei der Demonstration des Bündnisses Wir sind die Brandmauer für Demokratie und gegen Rechtsextremismus, Berlin am 3.2.2024 © picture alliance/dpa | Kay Nietfeld

**Hennes
Bender**

13.06. →

Bonn
Pantheon



**The
National**

27.06. →

Bonn
Kunst!Rasen



**Ulrich Tukur +
Die Rhythmus
Boys**

30.06. →

Bonn
Opernhaus



© KATHARINA JOHN

Uraufführung

FRAUEN VOR FLUSSLANDSCHAFT

nach dem Roman von Heinrich Böll

in einer Bearbeitung von John von Düffel und Nadja Groß

Regie: Jens Groß



© Matthias Jung



THEATER BONN
SCHAUSPIELHAUS

KARTEN: T. 0228 – 778 008

THEATER-BONN.DE



Inhalt 06

Juni 2024

- 4 **Magazin** • Heroes und mehr
- 12 **Thema: Europawahl**
- 14 **Musik**
- 17 **Film**
- 20 **Theater**
- 22 **Kunst**
- 26 **Literatur**
- 29 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 33 **Veranstaltungskalender**
- 53 **Impressum**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Sie haben es wieder getan. Leicht ist ihnen die Entscheidung gewisslich nicht gefallen, manch einer rang mit sich und seinem – verbriefte! – freien Gewissen, manch eine trotz gar dagegen, Linke-Chefin Janine Wissler zum Beispiel: »Der Bundestag verweigert eine angemessene Mindestlohnerhöhung (...), aber genehmigt den Abgeordneten einen großen Schluck aus der Pulle.« Diese Wortwahl, puh! Typisch Linke.

Und was sagt Christian »Spar-schlumpf« Linder? Der hebt sich seine Worte für Wichtigeres auf, zum Beispiel dafür, mehr Mäßigung bei staatlichen Sozialausgaben zu fordern. Nichtsnutze, Faulpelze und gierige Rentner mit Geschenken zu verwöhnen, davon hält der Spar-schlumpf nur eines: Abstand.

Weil er nämlich nur das Beste will für Reiche, pardon, den Staats-haushalt. Und überhaupt, Leistung muss sich wieder lohnen. Außer beim Mindestlohn natürlich, da hört der Spaß auf.

Und bei der Schuldenbremse. Der nachfolgenden Generation einen Haufen Schulden hinterlassen: nein, nein, nein. Besser, man hinterlässt ihr einen Haufen kaputter Brücken und maroder Schulen, ein kaputtes Schienennetz und bröselnde Infrastruktur – da hat sie was zu tun, da kann sie bauen, basteln, reparieren – was eine nachfolgende

Generation halt gern macht, gell. Kinder müssen lernen, mit ihren Händen zu arbeiten, das hat schon Maria Montessori gewusst.

Wo waren wir stehengeblieben? Ach ja, bei der – pssst – Diätenerhöhung. Um sechs Prozent, d.h. rund 635 Euro monatlich. Auf gesamt rund 11.227 Euro monatlich. Puh, das klingt viel. Ist es ja auch. Aber wir dürfen nicht vergessen, welche Ausgaben ein Abgeordneter davon bestreiten muss: die Kosten fürs Wahlkreisbüro zum Beispiel, für den Zweitwohnsitz in Berlin. Bei den Preisen bleibt da kaum noch was übrig, um es »für später« zurückzulegen. Solche Sorgen kennen Kommunalpolitiker übrigens nicht. Die kriegen zwar Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgeld, sind aber im Prinzip ehrenamtlich tätig, also gratis – weshalb sie von Arroganzlingen gern als »Hobby- oder Feierabendpolitiker« verspottet werden. Und sich, auch das ehrenamtlich, von Vollidioten oder unzivilisiertem Pöbel beim Plakatekleben oder am Infostand attackieren lassen müssen.

Daher: Respekt vor solchem Gratisdienst an unserem demokratischen Basisbau. Wir von der *Schnüss* wissen, dass »gratis« viel Arbeit bedeutet. Et voilà unsere Juni-Ausgabe: Viel Spaß damit und schönen Juni wünscht

Die Redaktion

Drahtesel

40 Jahre Drahtesel

40 geniale Jubiläums-Angebote

Moltkestr. 10 – 12 • 53 173 Bonn
Tel. 02 28-36 15 45 • www.drahtesel-bonn.de
Di.-Fr. 10-13 Uhr, 14-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

OMAT RATZEN

- natürlich Schlafen auf 100% Naturlatex
- aus nachwachsenden Rohstoffen
- garantiert Schadstofffrei
- aus heimischer Produktion
- dauerhafte Qualität



Vorbeikommen und Probeliegen:
Wolfes & Wolfes | Adenauerallee 12- 14
53113 Bonn | www.wolfes-wolfes.de

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de

Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

① **Franziska Wanninger**

12.06.2024 • Haus der Springmaus
Einsendeschluss: 09.06.2024
Stichwort: Franziska Wanninger

Schnüss verlost 3x2 Karten für

② **Hennes Bender**

13.06.2024 • Pantheon
Einsendeschluss: 09.06.2024
Stichwort: Hennes Bender

Schnüss verlost 3x2 Karten für

③ **In Extremo**

15.06.2024 • Burg Satzvey
Einsendeschluss: 11.06.2024
Stichwort: In Extremo

Schnüss verlost 1x2 Karten für

④ **Wolfgang Niedecken**

25.06.2024 • Opernhaus
Einsendeschluss: 18.06.2024
Stichwort: Wolfgang Niedecken

Schnüss verlost 1x2 Karten für

⑤ **The National**

27.06.2024 • Kunst!Rasen
Einsendeschluss: 18.06.2024
Stichwort: The National

Maulhelden

Der gute alte **Bonner Hofgarten** hat schon jede Menge erlebt – und auch ausgehalten. Volksfeste, Demos, Konzerte und was sonst noch sich einschließlich des ganz normalen alltäglichen Treiben (flanieren, kicken, palavern, rumlummeln) an einem Ort abspielt, der mitten in der Stadt liegt und für alle da ist.

Was der Hofgarten derzeit aushalten muss, ist vom Recht zu demonstrieren gedeckt, als Ausdruck politischer Reife muss man es gleichwohl nicht unbedingt deuten, was die Teilnehmer und Innen des **studentischen Protestcamps pro Palästina** (»Students for Palestine«) da auf ihre Banner gepinselt haben: den Staat Israel des »Genozids«, des »Völkermords« zu bezichtigen, ist starker Tobak.

Und es ist sachlich falsch. Man möchte den Kommilitonen und Innen, die mit solchen Begriffen operieren, um Kritik an Netanjahus Siedlungspolitik und dem Vorgehen in Gaza zu üben, dringend raten, ihr Vokabular zu prüfen. Was unter Genozid zu verstehen ist, kann ein Blick ins Fremdwörterbuch lehren – weiterführende Kenntnisse vermittelt ein Blick ins Geschichtsbuch, Kapitel deutsche Geschichte.

Stellung zu beziehen zum Konflikt in Gaza, auf die verheerende humanitäre Situation der Zivilisten dort hinzuweisen, ist eine Sache. Sich Protestparolen mit antisemitischem Subtext anzuschließen (und es sind ja nicht bloß Parolen, diejenigen, die sie schreien, *sprechen Israel das Existenzrecht ab*) – das ist eine Unerträglichkeit.

So wie es eine Frechheit ist, die **Universität** respektive **Rektor Hoch** aufzufordern, jegliche Zusammenarbeit mit der **Deutsch-Israelischen Gesellschaft** (DIG) zu beenden (was sich Hoch selbstverständlich verbittet), so wie es eine Frechheit (und zudem eine intellektuelle Blamage) ist, den Vortrag eines eingeladenen Redners zu stören und niederzuschreien. Uriel Kasi, in Israel lebender Zivilist, eingeladen, über den Nahost-Konflikt zu berichten, hatte den Schreihälsen sogar noch ein Diskussionsangebot ge-

macht, dass diese indes nicht annehmen wollten.

Man sollte eigentlich meinen, dass Leute, die die »allgemeine Hochschulreife« erlangt haben und sich nun als Studierende verstehen, kapieren, welches Privileg ein Studium erstens bedeutet und welche Verpflichtung zugleich: denken lernen, verstehen lernen. Mehr dazu ist zB in den Schriften von Hannah Arendt nachzulesen.

Falls Ihnen Lektüre zu anstrengend ist: Besuchen Sie die jüngst eröffnete Ausstellung des Fotografen **Dirk Reinartz im LVR LandesMuseum Colmantstraße**. Dort sind in einem Raum Bilder aus Reinartz' Serie »totenstill« zu sehen, die bauliche Überreste nationalsozialistischer Konzentrationslager zeigen.

Diese Bilder lehren, ohne jedes Wort, viel. Mehr als mancher den Mut hat, von Deutschland und dem »industriell« organisierten und durchgeführten Genozid, den Deutsche an Millionen Juden verübt haben, wissen zu wollen. Und vielleicht lehren sie manchen Betrachter, gründlich zu denken, bevor man Parolen schrei(b)t. Sehr zu empfehlen.

Im Museum gibt es übrigens Studentenrabatt (siehe auch lmb.lvr.de). Eine ausführliche Besprechung der Ausstellung folgt in der Juli-Schnüss.

Der Korrektheit halber sei noch erwähnt, dass sich Studenten aus dem **RCDS** dem Protest der **Jüdischen Hochschulgruppe** gegen antisemitische Tendenzen der Camp-Aktivisten angeschlossen haben.

Platz für Geschichte(n)

Mit der Ausstellung »Gründungsgeschichten« an der **Kreuzkirche** erinnert die **bpb** an die Gründung der Bundesrepublik Deutschland und der DDR vor 75 Jahren. Besucherinnen und Besucher können sich auf eine Zeitreise in das Jahr 1949 begeben anhand von 75 Bildmontagen des Berliner Fotografen und Designers **Alexander Kupsch**. Die 75 Geschichten handeln von Ereignissen, die charakteristisch sind für die Nachkriegszeit. Sie zeigen einen Blick auf den Alltag der Menschen im Jahr 1949, auf ihre Sorgen, ihre Hoffnungen und Freizeitvergnügen. Sie wid-



men sich politischen Ereignissen, kulturellen Aufbrüchen und wirtschaftlichen Weichenstellungen. Sie weisen auf das Kriegsende in Deutschland zurück und erlauben manchen Ausblick in die 1950er-Jahre, teils bis in die heutige Zeit.

Die Open-Air-Ausstellung wird von einem Online-Angebot begleitet. Zehn 360-Grad-Panoramen von der aktuellen Ortsansicht – u.a. vom Bundeshaus in Bonn, vom Erzgebirgsstadion in Aue und der Columbuskaje in Bremerhaven – liefern Informationen zu ihrer Geschichte. Integriert sind Ton- und Videodokumente ebenso wie Fotos und Zeitungsartikel.

Verbunden mit der Ausstellung wird der **Schulwettbewerb** »Unsere Geschichte aus dem Jahr 1949« veranstaltet. Schülerinnen und Schüler werden ermuntert, durch Zeitzeugengespräche, Archiv- und Zeitungsrecherchen, die Geschichte in ihrem Heimatort zu erkunden. Die drei am eindrücklichsten erzählten Geschichten werden von der bpb veröffentlicht und prämiert. Weitere Informationen unter: www.bpb.de/547538

Heimatkunde I

Am Samstag, 15. Juni 2024, laden das **Amt für Umwelt und Stadtgrün** der Stadt Bonn und der **ADFC** wieder zu einer spannenden **Klimaradtour** ein. Bei der diesjährigen Rundfahrt wird der **Bonner Freiraumplan** vorgestellt, der derzeit in den politischen Gremien beraten wird.

Das Konzept soll als Dachstrategie für die gesamtstädtische Freiraumentwicklung dienen. Es gibt Anregungen zu aktuellen Herausforderungen wie Flächenkonkurrenz durch Bevölkerungswachstum, demografischen Wandel, Natur- und Landschaftsschutz sowie Klimafolgeanpassung. Durch Leitbildthemen, für die Entwicklungsziele erarbeitet wurden, werden Visionen und Lösungsansätze für die Freiflächen im Stadtgebiet für die kommenden Jahrzehnte formuliert.

Bei der Klimaradtour erfahren die Teilnehmenden an drei Standorten, welche Ziele die Leitbildthemen verfolgen und welche Potenziale im Stadtgebiet liegen. Los geht es mit den »Starken Landschaften« am Fuße des **Kottenforsts in Dottendorf**. Weiter geht es entlang der »Blau-Grünen Netze« zum **Grünzug Annaberger Bach**. Abschließend radelt die Gruppe zur **Elisabeth-Selbert-Gesamtschule**, wo beispielhaft gezeigt wird, was zu einem »Grünen Viertel« beitragen kann.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der **Vorplatz der Museumsmeile** zwischen Kunstmuseum und Bundeskunsthalle. Die Strecke verläuft zum größten Teil abseits von Hauptstraßen und dauert mit ausgedehnten Aufenthalten und je nach Wetter circa drei Stunden.

Die Teilnehmezahl ist begrenzt. Anmeldungen sind bis zum 10. Juni möglich per E-Mail an klimavorsorge@bonn.de oder telefonisch unter 0228 - 77 54 67

POST AN DIE SCHNÜSS

Liebe Frau List,

die Schnüss zu machen kostet Geld. Für mich als langjährigen Abonnenten ist sie kostenlos, all die schönen, klugen Texte bekomme ich gewissermaßen geschenkt.

Ich möchte mich revanchieren, indem ich Ihnen meinen Katalog zur Ausstellung »HierSein« schenke, die im Oktober letzten Jahres in der Fabrik 45 stattfand.

Viele Grüße

Franz Heinbach

(Werter Herr Heinbach, einen sehr herzlichen Dank retour für Ihre Post sowie den Katalog – den wir, weil er eine so gelungene Liebeserklärung an die Bonner Altstadt ist, auf Seite 6 noch näher vorstellen: zur Freude aller Leser gewissermaßen. Merci. GITTA LIST)

Hallo Frau List,

betr. Pro und Contra in der Schnüssausgabe von 4/2024

Lockerung in der Kleiderordnung, ohne Krawatte, finde ich nicht so schlimm. Aber wie viele Frauen und Männer bei Film und Fernsehen oft zu sehen sind, ist unmöglich. (...) Bei ihrem nicht geringen Einkommen könnten sie sich ein Hemd mit Kragen und die Damen einen Friseur leisten. (...) Sie haben auch wieder über Tauben sehr gut geschrieben. Es werden immer mehr in der Stadt, leider. (...) Statt der nicht billigen Fahrradparkhäuser sollte die Stadt mehr öffentliche Toiletten bauen.

Mit freundlichem Gruß

Egon Vogel

(Werter Herr Vogel, besten Dank für Ihre Post. Ihrer Anregung bezüglich »mehr öffentlicher Toiletten in Bonn« dürften viele Bonnerinnen und Bonner zustimmen, die da gleichfalls einen »Bedürfnis-Bedarf« sehen ... herzlichst: GITTA LIST)



**Vielfalt.
Visionen.
Verantwortung.**

Meine Hochschule

Praxisnahes Studium und beste Karrierechancen

Finde deine Zukunft auf h-brs.de



**Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg**
University of Applied Sciences

Heimatkunde II

Dieses Paar dreht seit vierzig Jahren gemeinsam am Rad: **Jean und Lilo Franzen**, die Gründer des legendären Fahrradladens **Drahtesel** in Bonn.

Als alles begann, waren beide noch mitten im Studium – doch beiden war bereits klar, dass ein besonderes Pionier-Projekt ihr gemeinsames Ziel werden sollte: »Die Leidenschaft für Entdeckung und Verkauf von Qualitäts-Produkten rund ums Fahrrad hat uns getragen.« Lilo hatte Erfahrung mit Selbständigkeit (familiärer Hintergrund), Jean besaß aus seinen intensiven Erfahrungen im Radsport »unvergleichliches Knowhow«.

So war die Idee geboren: in einem Ladengeschäft den Fahrspaß eines perfekt abgestimmten und umweltfreundlichen Fahrrades für jedermann in Bonn und Umgebung zugänglich zu machen.

Das erste Drahtesel-Ladenlokal war in der **Kessenicher Straße** angesiedelt, Jeans Vater, Schlosser von Beruf, schmiedete von Hand das goldene Ladenschild – und später Fahrradaufhängungen in Laden und Werkstatt. »Unvorstellbarer Idealismus, riesiger Aufwand und jede Menge Durchhaltevermögen« steckten Jean und Lilo Franzen in ihr Projekt – und es hat sich gelohnt. »Auch die gesamte Fahrradszene der 80er zusammengeschweißt« hätten sie damit, stellt Lilo Franzen fest. Später zog der Drahtesel nach **Bad Godesberg** um, auch hier gab es wieder »Herausforderungen« zu bewältigen: »Der BN-Berlin-Umzug erforderte sehr viel Kreativität Anpassung, um wirtschaftlich als Einzelhandelsgeschäft in BGO überleben zu können.«

Natürlich haben sie das geschafft, und so dürfen sie jetzt, nach vierzig Jahren, ein glänzendes rundes Jubiläum feiern – ohne jede Roststelle, denn der Drahtesel ist auf Zack wie eh und je, genau wie seine Inhaber. Gratulation dazu von der *Schnüss!*

Foto: aus den 80ern vom ersten Drahtesel Fahrradladen in der Kessenicher Str. 170 in Bonn Dottendorf, wo alles schon damals u.a. mit der Einrichtung, die wir aus der ehemaligen Drogerie Segsneider in der Sternstraße 46 bekommen hatten, sehr ökologisch, werterhaltend und nachhaltig begann.



Heimatkunde III

Das ist mal ein Ausflugsführer der überraschenden Art: **Diana-Isabel Scheffen und Sven von Loga** stellen in ihrem Buch *Liebblingsplätze rund um Köln & Bonn* allerlei Orte vor (genau genommen achtzig an der Zahl), die aus ganz unterschiedlichen – und manchmal durchaus ungewöhnlichen Gründen einen Besuch lohnen. »Die Romantik des Chemiewerks« in Köln-Wesseling etwa dürfte wohl kaum zu den Attraktionen gehören, die normalerweise aufgezählt werden, wenn es gilt, die Schönheiten des Rheinlands zu preisen – Scheffen und von Loga aber verstehen es, den spröden Reiz sogar dieses eher bizarren Orts zu würdigen und empfehlen eine nächtliche Wanderung dorthin: »Sanft schimmern die Lampen des Chemiewerks auf dem still dahinfließenden Fluss, der Himmel strahlt noch schwach tief dunkelblau, Eisenbahngleise sind in goldgelbes Licht getaucht, und ab und zu zieht ein beleuchtetes Schiff vorbei.«

Et voilà, nichts wie hin, und am besten den Flachmann nicht vergessen, dann schimmern die Lampen noch sanfter.

»Echte« Romantik gibt es zwischen Köln-Dünnwald und Bonn-Friesdorf aber natürlich auch. Den Mammutbaumwald in Köln-Rodenkirchen zum Beispiel oder die Burg Wissem in Troisdorf, mit dem bezaubernden Bilderbuchmuseum, das ganz unbedingt eine der **Perlen des Rheinlands** ist und, wie das gute Haribo, Kinder froh macht und Erwachsene ebenso.

Diana-Isabel Scheffen und Sven von Loga: *Liebblingsplätze rund um Köln & Bonn*. Mit zahlreichen Fotos sowie umfangreichem Serviceteil. Gmeiner Verlag 2024, 175 S. 17 Euro



Heimatkunde IV

Home is where the heart is, sagt der Engländer, und recht hat er – sagt die Bonnerin. Das Viertel – oder: *dat Veedel* –, in dem der Pulsschlag unserer geliebten, an Geschichte(n) so reichen kleinen Heimatstadt am deutlichsten zu spüren ist, ist ohne Zweifel »die **Altstadt**«.

Jenes Viertel also, in dem früher mal die *petits bonhommes* zuhause waren, Handwerker ihre Geschäfte und Läden betrieben, Kinder *op dä Stroß* spielten. Alles verändert sich, so auch die Altstadt. Aber wenn es so etwas wie eine Bönnsche Bohème gibt, dann ist sie immer noch hier zu finden.

Franz Heinbach hat das Gesicht dieses Viertels skizziert, indem er Bewohner des Viertels porträtierte, mit gutem Auge und feinem Gespür, in 55 fotografischen Quartetten. Jedes von ihnen stellt eine Person vor – etwa Buchhändler **Hartmut**, etwa Künstlerin **Hanne**, etwa Schlosser **Klemens**, etwa Schneiderin **Sandra**: Von der Porträtaufnahme geht der Blick zum Berufs-Raum (Ladengeschäft, Werkstatt, Atelier), dann zum Freizeit-Raum (Sportplatz, Lesesessel, Café) und schließlich zum Straßen-Raum, in dem der/diejenige zu Hause ist. So lässt Heinbach, Quartett für Quartett, 55

Geschichten in und aus Bildern entstehen – die zusammen einen ganzen Bilderbogen des Quartiers und seiner Bewohner ergeben.

»HierSein« lautet der Titel dieser gelungenen Hommage. »Die Personen hier wissen mit ihren Händen etwas anzufangen«, schreibt Heidrun Wirth in ihrem Vorwort, »und vieles leuchtet noch aus der Vor-Handy-Zeit herüber«. Ja, es leuchtet vieles herüber aus diesen Bildern – auch ein Schimmer *temps changeants*. [GITTA LIST]



Pro & Contra

Was ist amorph, aus Plüsch und soll Glück bringen? Richtig, es ist Albärt, das Maskottchen der EM 2024. Der erste Anpfiff des Turniers ist noch nicht getan, da wird Albärt schon gewaltig kritisiert, bisweilen gar verunglimpft: als »dappiges Plüschtrampel«, als »Scheußlichkeit«, als »behaarter Fußball auf einer Tonne«. Ist das fair?

Maskottchen aller Länder, vereinigt euch:

Denn wieder geht es gegen einen aus eurer Mitte, wieder soll einer von euch auf dem Altar des Spottes hingerrichtet werden. Mag sein, dass dies das Schicksal aller Maskottchen ist. Immer schon sind sie Ziel von Hohn, Spott und Häme gewesen – das ist klar. Denn die Menschen sind neidisch.

Neidisch auf dein seidiges Teddyfell, deine glänzenden Kulleraugen, deinen freundlichen Gesichtsausdruck, überhaupt auf deine ganze knuffige Erscheinung. Denn sie selbst dürfen ja nicht knuffig sein, sie müssen knurrig sein. Sie müssen muffig sein. Sie dürfen auch nicht, wie du, freundlich gucken, sondern müssen gries und grämig in die Botanik sowie in Richtung anderer Menschen starren – weil die es nämlich genauso machen. Auch dürfen sie keine glänzenden Kulleraugen haben – denn wehe: dann werden sie von einer Polizeistreife zum Drogentest gebeten. Oder sie werden von einer Horde Hools verhauen – und dann ist meist weit und breit keine Polizeistreife da, sie zu schützen.

So sieht es nämlich aus für die Menschen da draußen, sie sind einer des anderen Wolf, nicht einer des anderen Albärt. Das macht sie böse, hart, grausam und vollkommen unplüschig. Arme Wichte.

Du aber, Albärtmausi, darfst dich davon nicht verstören lassen. Darfst dich nicht grämen ob der gehässigen Attribute, die eine bedeutungslose Presse dir verpasst. Pass du lieber auf dich selbst und aufs Turnier auf, schütze deinen seidigen Pelz vor Angriffen und tritt du dem RTL-Reporter, der nach der 90. Minute Spielern sein Scheißmikro vor die japsende Lunge hält, getrost einmal unauffällig in den A...., denn er hat es verdient.

PROF. DR. H₂O ERLISTINGER

Bärendienst

Muss ich mir Sorgen um Sie machen, verehrte Kollegin? Ich hörte zwar schon davon, dass es zB in China arme – erwachsene! – Teufel geben soll, die ein inniges Verhältnis zu ihrem Plüschtier pflegen. Sie werden sich von diesem, Pardon, Irrsinn doch wohl nicht anstecken lassen respektive der mordsmäßigen Merchandise-Maschinerie der UEFA auf den Leim gehen.

Albärt hat nämlich weder ein »seidiges Teddyfell« noch einen »freundlichen Gesichtsausdruck«. Albärt ist gestalterisches Grauen im Format 20 x 14 x 27, ein Stück Plastik gefüllt mit Plastik, das kann auch die Angabe »aus recyceltem Material« nicht beschönigen. Ganz im Gegenteil. Albärt ist also aus alten Klobrillen und dergleichen gefertigt, toll. Unter gewissen Aspekten indes nicht gänzlich unpassend. Kosten soll das schäbige Biest rund 20 Euro (es gibt *selbstverständlich* auch teurere Modelle), was für Ottonormal eine ganz schöne Stange sauer verdientes Geld, den für diese Flut an PET-Schrott Verantwortlichen aber herzlich egal ist.

Albärts Schicksal ist damit schon besiegelt, bevor auch nur ein EM-Spieler gegen einen Ball getreten hat: massenhaft produziert, fürderhin massenhaft in die Tonne gekloppt. Gegen penetrante RTL-Reporter und ihre blöden Fragen bzw die wenig ansehnlichen, grimmig aus der Wäsche glotzenden Visagen von Nagelsmann & Co. kann das Viech erst recht nichts ausrichten, leider.

Ein echtes Plüschtier trägt Knopf im Ohr und ist was fürs Leben. Albärt stinkt. Was eine Verschwendung.

PROF. DR. RER. SUBL. P. REINHARDINGER

www.naturregion-sieg.de



Spannende Wanderungen auf den Kindererlebniswegen, Burgen erobern, Radeln entlang der Sieg, Klettern in luftiger Höhe und Entdeckungen unter Tage – das und noch vieles mehr kannst du in der Naturregion Sieg erleben.

Kostenlos
Infoflyer bestellen:
info@naturregion-sieg.de
Tel. 02292 956 20 23

Wir freuen uns auf dich!



Naturregion
Sieg

NACHT DER GALERIEN 2024 BAD GODESBERG

**FREITAG 7. JUNI 17-22 UHR
SAMSTAG 8. JUNI 14-22 UHR**

DIE 7 KUNSTSTATIONEN

- ATELIER SCHEUERMANN Schwertberger Straße 13
- CRAFTKONTOR Koblenzer Straße 35/Eing. Bürgerstr.
- GALERIE SCHÖN Löbestraße 1
- HAUS AN DER REDOUTE Kurfürstenallee 1a
- KUNSTHANDLUNG KESSEL Friesdorfer Straße 23
- KUNSTKABINETT STEFAN MOLL Friesdorfer Straße 100
- KUNSTVEREIN BAD GODESBERG Burgstraße 85

nacht-der-galerien.de



◀ Blick auf den Oberkasseler Felsen vom Schaumburger Hof aus. Je nach Anzahl der dortselbst konsumierten Schoppen können in der Felsformation Adenauers Züge aufscheinen. In diesem Fall ist es angeraten, unverzüglich den Heimweg anzutreten (Anm. d. Red.).

Rheinspaziert

BETRACHTUNGEN VOM UFER AUS

(37) Weitere illustre Gäste im Schaumburger Hof und Schutz vor Glasbruch

Wir sitzen im Gasthof »Schaumburger Hof«, der schon im 19. Jahrhundert ein auch bei Studierenden beliebter Treffpunkt war. Einige ihrer Namen, die später zu Berühmtheit gelangten, sind über der Eingangstür zu lesen: Nietzsche, Kinkel, Schurz, Freiligrath – und nicht zuletzt Heinrich Heine. Letzterer war übrigens noch als Harry Heine an der Bonner Universität eingeschrieben. Erst als er – längst nicht mehr in Bonn – 1826 vom Judentum zum Christentum konvertierte, nannte er sich Christian Heinrich Heine. Ein Gedicht, das er 1852 in Paris über den Schaumburger Hof geschrieben hat, ist auf der nördlichen Fassade des Gasthauses zu lesen.

Nicht alle der Obengenannten haben in Bonn studiert, dafür aber Ludwig van Beethoven, allerdings noch in der der Universität Bonn vorlaufenden Institution in der Bonngasse.

Auch Giuseppe Verdi war im Schaumburger Hof zu Gast. Und auch ein paar Namen von Politikern der Weimarer Republik, die später in der Bundespolitik eine Rolle spielten, können genannt werden: So trank hier nicht nur der SPD-Fraktionsvorsitzende Kurt Schumacher sein Bier, sondern auch Konrad Adenauer und der SPD-Abgeordnete Paul Löbe. Wenn auch die beiden Letztgenannten wahrscheinlich eher kein Bier zusammen tranken.

Paul Löbe war in der Weimarer Republik einer von drei Reichspräsidenten, nach dem Zweiten Weltkrieg Abgeordneter im Deutschen Bundestag. Als sich der Bundestag 1949 konstituierte, ging Adenauer fest davon aus, dass er Alterspräsident des Deutschen Bundestages würde. Schließlich war er am 5. Januar 1876 geboren und somit zu diesem Zeitpunkt schon über 70 Jahre alt. Er hatte allerdings nicht mit

dem am 14. Dezember 1875 geborenen Paul Löbe gerechnet. Die Ernennung Löbes zum Alterspräsidenten – zudem ein Mann der SPD – war Adenauer ein aufrichtiges Ärgernis.

Adenauer konnte sich daher die Bemerkung nicht verkneifen, dass sich die Alterspräsidentenschaft sicher bald aus biologischen Gründen ändern werde. Allerdings verschätzte er sich: Konkurrent Löbe starb am 3. August 1967 in Bonn, Adenauer selbst bereits einige Monate zuvor, am 19. April 1967 in Rhöndorf. Adenauer erreichte die Alterspräsidentenschaft also nicht aus biologischen Gründen, sondern schlicht weil Paul Löbe in seinen letzten Jahren nicht mehr zur Wahl in den Deutschen Bundestag antrat. Ob sich Adenauer und Löbe im Schaumburger Hof begegnet sind, ist nicht bekannt.

Nicht zu vergessen: Kurt Schumacher war mit seiner Lebensgefährtin Annemarie Renger gelegentlich hier, der späteren Bundestagspräsidentin und »Grande Dame« der SPD.

Wir aber begeben uns nun weiter Richtung Norden und gelangen zur Einmündung der Hofstraße, deren früherer Name *Schulstraße* auf die ehemalige Schule von Plittersdorf verwies. Heute sind hier nur noch Neubauten und die Reste der alten und mittlerweile erweiterten Ufermauer zu sehen. Etwas weiter nördlich fällt eine weiße Gedenktafel auf, die an die gefallenen Plittersdorfer Soldaten des Ersten Weltkriegs erinnert.

Schon bald erblicken wir den Vierungsturm der katholischen Plittersdorfer Pfarrkirche St. Evergisus. Sie wurde 1870 nach Plänen des Bonner Südstadtarchitekten Paul Thomann errichtet. Bereits 1863 war Plittersdorf eigenständiger Pfarrbezirk geworden und war aus der Rüngsdorfer Gemeinde ausgeschieden. Bis zu diesem Zeitpunkt nutzten die Plittersdorferinnen und Plittersdorfer die Andreaskirche in Rüngsdorf, daher hieß auch die heutige Basteistraße, ehemals Luisenstraße, ursprünglich Plittersdorfer Kirchweg. Später nutzte man die Georgskapelle, die 1719 renoviert worden war, aber schon bald zu klein wurde. Man entschied sich so für deren Abriss und den Neubau der heutigen Evergisus-Kirche am selben Standort. Im Eingang befindet sich heute noch eine Tafel aus dem Vorgängerbau. Die jetzige Pfarrkirche hat drei Patrone, neben dem Namensgeber sind das der Heilige Georg sowie Nepomuk. Georg bezieht sich natürlich auf die erste Kapelle, Nepomuk ist der Nähe zum Rheinufer geschuldet, da dieser Heilige gegen Hochwasser schützt. Er begegnet uns heute in Form einer kleinen Figur im Eckbereich der Hochwassermauer, die gleichzeitig der Einfriedung des Kirchhofs dient. In dieser etwas ungewöhnlich gewölbten Nische wacht der farbig gestaltete Nepomuk hinter einem Gitter über die Pegelstände des Rheins. Und dann ist da noch der Namenspatron Evergisus, der fünfte Kölner Bischof. Seine Figur befindet sich heute am Kölner Rathausturm. Interessanterweise ist in Köln keine Kirche nach ihm benannt. Er soll 594 den Märtyrertod in Tongern, der ältesten Stadt in Belgien, gestorben sein.

Evergisus gilt als Schutzpatron der Glaser – vielleicht hilft das ja, wenn vor der Kirche Kinder Fußball spielen.

Rainer SELmanN

www.kultnews.de
www.bonner-stadtpaziergang.de

Nicht zu Gast bei Freunden

Was für ein seliges Motto war das doch zur Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland: »Die Welt zu Gast bei Freunden«. Am Ende hat es für »Die Mannschaft« zwar nur für Platz drei gereicht, aber wenigstens die Stimmung war gut.

Anno 2024 sieht die Vorfreude Mitte Mai noch etwas anders aus. Zumindest, wenn man sich so langsam mit gesammelter Vorfreude auf das Rudelgucken einstimmen möchte. Denn weder die Stadt Bonn noch die Gastronomen haben sich bisher anscheinend mit dem Thema adäquat auseinandergesetzt. »Die Stadt Bonn selbst wird keine Veranstaltung anbieten und auch keine Fanzone oder Public Viewing-Flächen einrichten«, so Isabel Klotz vom Presseamt auf Nachfrage. Dabei findet das Turnier vom 14. Juni bis 14. Juli direkt hier in Deutschland statt, und immerhin ist das Erringen des WM-Titels für Deutschland 2014 in Brasilien nun ziemlich exakt zehn Jahre her! Laut Klotz vom Presseamt sind rund 50 Anfragen zur Genehmigung von Public Viewing bei der Stadt eingegangen, aber aus Datenschutzgründen darf sie natürlich keine Namen nennen.

»Wir arbeiten daran«, erklärt Georg Sönksen von der Mausefalle. »Die Stadt Bonn hat uns noch nichts geschickt, was in der Vergangenheit immer so war«. Im Monat vor der EM scheint es beinahe so, als ob Kriege, Unwetter und klassenübergreifende Griesgrämigkeit kein echtes »Wir«- oder »Fupp«-Fieber aufkommen lassen wollen.

Und auch wer nicht in der Kneipe oder im Biergarten, sondern direkt im Stadion live dabei sein will, sieht sich bereits im Vorfeld mit Rückschlägen konfrontiert. Im Bekanntenkreis haben einige im digitalen Vorverkauf um Karten für die Spiele gekämpft: mit Maus, Tastatur, prallgefüllter Kreditkarte und sehr viel Geduld, aber leider ohne Erfolg.

Vielleicht kann man die Begeisterung für die eigene und die ein oder andere fremde Mannschaft aber doch wieder entfachen – das geht gemeinsam immer besser, und bei ein paar Bier in der Kneipe und im Biergarten springt dann hoffentlich schnell der »Spiel doch ab!!!«-, oder »Den hätt' meine Oma reingemacht!«-Funken über.

Nachfolgend eine Auflistung von Fußballkneipen und Gastro-Orten, die höchstwahrscheinlich bei der Fußball EM 2024 Spiele übertragen werden und gegebenenfalls sogar besondere Angebote bereithalten, ohne Gewähr, aber mit der Hoffnung, dass uns König Fußball ein bisschen Brot-und-Spiele-Ablenkung, glücksbesoffene Umarmerei und vielleicht noch ein weiteres Sommermärchen beschert: [K.T.]

Biergarten Alter Zoll

Brassertufer, Innenstadt

Bla

Bornheimer Straße 20, Altstadt

Die Wache

Heerstraße 145, Altstadt

Fiddlers Irish Pub

Frongasse 9, Eindhoven

Kameha Grand Hotel

Am Bonner Bogen 1, Oberkassel

Markusschenke

Burbacher Straße 50, Kessenich

Mausefalle

Weberstraße 41, Südstadt

Namenlos

Bornheimer Straße 22, Altstadt

Pinte

Breite Straße 46, Altstadt

Südbahnhof

Ermekeilstraße 22, Südstadt

Zum Blauen Affen

Elsa-Brändström-Straße 74, Beuel

15. Ballonfestival Bonn

7. - 9. Juni 2024 in der Rheinaue

Information und Buchung unter
0221 - 35 55 60 oder
www.ballonfestival-bonn.de

Skytours
Ballonfahrten

Das Cultura

Friedrich-Breuer-Str. 55 • 53225 Bonn-Beuel • Tel. 0228-4038 7769

Das kleine Cafe in Beuel (zwischen Rathaus und Konrad-Adenauer-Platz) ist größer geworden. Das besondere Ambiente ist geblieben, eine gemütliche Außenterrasse hinzugekommen.

Hochwertige Kaffeegetränke sowie ausgesuchtes Feingebäck sind unsere Spezialität. Ausgewählte Kaffee(Espresso)-röstungen ergänzen das Angebot. Für Firmenevents, Tagungen und Feste gibt es Culturas CaffeKarre, die mobile Espresso-Bar. Näheres unter www.das-cultura.de

Neue Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 17.30, Sa. 9.00 – 16.30 Uhr

Hier gibt's jeden Monat die neue **schnüss**

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00–23.00 Uhr (montags–freitags)
18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH



FOTO: KLAAS TIGHELAAR

Schatzinsel.

Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Kunst – Teppiche – Fairtrade-Produkte

Villichgasse 19 | 53177 Bad Godesberg | 0228-18 03 24 58
Kölnerstrasse 367 | 53117 Bonn | 0228-9 85 11 85

Sie können helfen:
Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de

Sinn und Sein - Die philosophische Kolumne

VON MARKUS MELCHERS

Machtessen

»**S**ehen wir uns in Gesicht: definieren wir. Feinschmeckerei ist eine leidenschaftliche, wohlüberlegte Gewohnheit gewordene Schwäche für alle Dinge, die dem Gaumen schmeicheln. Feinschmeckerei ist Feindin aller Exzesse.« So formuliert es einer der wichtigsten Gastrosophen, Jean Anthelme Brillat Savarin (1755-1826), in seinem Buch *Physiologie des Geschmacks oder Betrachtungen über das höhere Tafelvergnügen* aus dem Jahr 1825.

Sein Pendant Carl Friedrich von Rumohr (1785-1843), nach dem seit 1965 eine der bedeutendsten Auszeichnungen des Deutschen Gastwerbes benannt ist, formuliert in seinen Ausführungen zum *Geist der Kochkunst* (1822):

»Vieles kommt darauf an, daß man die Kinder frühzeitig in den Gebrauch der Speisewerkzeuge, der Gabel, des Messers, der Löffel unterweise. Auch hierin gibt es verschiedene Manieren. Die Engländer z. B. legen das Messer zur Rechten und die Gabel zur Linken, und führen die Bissen, die sie mit der Rechten geschnitten haben, mit der Linken zu Munde. Diese Methode vereinfacht die Verrichtung, weshalb sie den Völkern des Kontinents zu empfehlen ist (...). In Bayern pflegt man den Löffel, nachdem die Suppe gegessen worden, sauberlich abzulecken und neben sich hinzulegen, weil man besorgt ist, die Tunke der nachfolgenden Speisen einzubüßen. (...) Die Speisen sollten freilich nie in der Tunke schwimmen ...; eine Tunke,

die hinreichend gebunden ist, legt sich den einzelnen Bissen bequem an; was etwa übrigbliebe, läßt sich mit Brotschnittchen aufnehmen.

Wie leicht wäre es nicht, die aufblühende Jugend zu jener vereinfachten englischen Methode anzuleiten und sie des Ableckens der Löffel, des Schwatzens, des Schmatzens und ähnlicher Manieren zu entwöhnen.« Genuß und Verhalten konvergieren also.

Bis in unsere Gegenwart haben sich Soziologen, Philosophen und Historiker wie z. B.: Dell'Agli, D., Därmann, I., Denker, Ch., Ebenhöf, K., Popp, W., Harrus-Révidi, G., Hoffstadt, Chr., Kauffmann, J.-C., Lemke, H., Levi-Strauss, C., Onfray, M., Peter, P. oder v. Vaerst, E. F. C. Baron mit dem wichtigen Thema der Nahrungsaufnahme beschäftigt.

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

12.06.2024

Sehnsucht

Ort: Theatergemeinde Bonn
Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café
Bonn

19.06.2024

Brot und Spiele

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

53111 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

In seinem kleinen Aufsatz von 1862, *Das Geheimnis des Opfers oder Der Mensch ist, was er ißt*, formuliert Ludwig Feuerbach (1804-1872) die wohl berühmteste These zu diesem Thema.

Elias Canetti (1905-1994) führt in seinem philosophischen Hauptwerk *Masse und Macht* (1960), das



REGENWALDSCHUTZ

ist ARTENSCHUTZ!



**JETZT
SPENDEN**

Der Regenwald gehört zu den artenreichsten Lebensräumen der Erde: Hier leben etwa 2/3 aller bekannten Tier- und Pflanzenarten. OroVerde schützt diesen einzigartigen Lebensraum. Ihre Spende macht dies möglich!

OroVerde - Die Tropenwaldstiftung www.regenwald-schuetzen.org/jetzt



Schwer und voller Behagen liegt er da. Der am meisten fressen kann, der Meistesser. Es gibt Gruppen von Menschen, die in einem solchen Meistesser ihren Häuptling sehen. Sein immer gestillter Appetit erscheint ihnen als eine Gewähr dafür, daß sie selber nie lange Hunger leiden werden.

auch eine Reaktion auf den Faschismus ist, den Zusammenhang aus: »Alles, was gegessen wird, ist Gegenstand der Macht. Der Hungerige fühlt leeren Raum in sich. Das Unbehagen, das ihm diese innere Leere verursacht, überwindet er, indem er sich mit Speise füllt. Je voller er ist, um so besser ist ihm zumute. Schwer und voller Behagen liegt er da. Der am meisten fressen kann, der Meistesser. Es gibt Gruppen von Menschen, die in einem solchen Meistesser ihren Häuptling sehen. Sein immer gestillter Appetit erscheint ihnen als eine Gewähr dafür, daß sie selber nie lange Hunger leiden werden. Sie verlassen sich auf seinen gefüllten Bauch, als hätte er ihn für sie alle mitgefüllt. Der Zusammenhang von Verdauung und Macht tritt hier klar zutage.«

Wen wundert's, dass Canettis »Meistesser« in der Ära Helmut Kohl wiederentdeckt wurde?

Nun zu einer Erweiterung dieser These, die im Nachrichtenmagazin *Der Spiegel* Nr. 19/2024 nachzulesen ist; Protagonist ist der bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder: »Videokonferenzen können brutal sein, weil sie so indiskret sind und

man dem Gegenüber nicht entkommen kann. Man sieht, wie der andere gähnt oder abwesend an einem Pickel herumdrückt, man ist dabei, wenn er sich die Nase schnäuzt, ein Stück Landjäger aus den Zähnen pult oder beherzt in eine Semmel beißt. Das ist Söders Methode, um den verehrten Kollegen Merz ein wenig aus dem Tritt zu bringen. Er isst, er futtert, er mampft, und alle müssen zusehen. Keiner der vom SPIEGEL befragten Teilnehmer konnte bezeugen, was genau sich Söder da am Montagmorgen regelmäßig in den Mund schiebt. Sind es Fischbrötchen, ist es Leberkäse, zutelt er Weißwürste? Was er esse, sei nicht so entscheidend, sagen sie, sondern wie. Und dann fragt man besser nicht mehr nach.

Manchmal ist Söder unterwegs und schaltet sich aus dem Auto in die Konferenz. Das ist dann die verschärfte Variante. An der Decke seiner gepanzerten Dienstlimousine ist offenbar eine Videokamera installiert. Sie zeigt, wie er sich breitbeinig in den Sitz fläzt, Merz und den anderen seinen mächtigen Rumpf entgegenstreckt und sich Essen in den Mund stopft.«

Guten Appetit!

Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig.

In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.



Radladen Hoenig

Verkauf Fahrräder und Zubehör:
Hermannstr. 28-30
53225 Bonn (Beuel)
Di-Fr 12-19 Sa 9-14

Werkstatt Reparatur und Ersatzteile:
Hermannstr. 27
Di 8-19 Mi-Fr 12-19
Sa 9-14



Telefon 0228 4336603 Di-Fr 13-16

eMail info@radladen-hoenig.de

I want to ride my...

Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.



Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de

Dabei sein
wenn wir unterwegs sind



Die perfekte Musik, der schöne Film,
der gerechte Zorn, das letzte Bier.
Wo steckt das gute Leben.
StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

stadtrevue.de

STADTREVUE
Das Monatsmagazin für Köln

DRUM WÄHLE, WEM DIE WAHL GEgeben

Worin besteht der Unterschied zwischen ESC und Europawahl? – Im Publikumsinteresse. So oder so ähnlich hörten sich schlechte Scherze zum Thema einmal an. Leider war die Wahlbeteiligung tatsächlich jahrelang äußerst bescheiden: In Deutschland lag sie 2004 und 2009 bei rund 43 Prozent, 2014 bei 48 Prozent. 2019 sah es schon etwas anders aus, 61,4 Prozent der deutschen Wahlberechtigten bequemen sich zur Stimmabgabe für die Wahl des Europäischen Parlaments. In diesem Jahr dürfte das noch ein bisschen anders aussehen – »Europa« steht im Fokus des Interesses. Die Gründe dafür sind vielfältig, eine große Rolle spielt hier sicherlich der Ukrainekrieg. Aber auch die Verschiebungen in den Demokratien der EU-Mitgliedsstaaten beschäftigen die Wähler – und nicht zuletzt auch die Frage nach dem Kräfteverhältnis zwischen Konservativen, Sozialdemokraten und Grünen im EU-Parlament. Eine wichtige Frage – die vielleicht nie so wichtig war wie heute.

Mag dem EU-Parlament auch häufig ein nur geringer Einfluss attestiert werden, ein Signal geht vom Ergebnis dieser Wahl aber zweifellos doch aus: Welche dieser Kräfte wollen Wählerinnen und Wähler stärken? Und: Wie deutlich wird die Abfuhr sein, die sie jenen Kräften erteilen, die – wiewohl sie sich zur Wahl stellen und vom demokratischen Gefüge profitieren (von EU-Geldern allemal) – die Europäische Union im Grunde ablehnen? (Oder gar gern »zerschlagen« sähen, wie es im AfD-Slang heißt.)

»Die Leute müssen grüner, linker und sozialdemokratischer wählen. Wir brauchen wieder eine funktionierende Sozialdemokratie in Europa, die gibt es ja nur sehr eingeschränkt zurzeit«, sagte (2019 im Interview mit der Rheinischen Post) sogar Martin Sonneborn, der für DIE PARTEI im EU-Parlament sitzt – eine Partei, die sich politisch valider Aussagen für gewöhnlich ja geflissentlich enthält.

Man wird sehen, wie »die Leute« diesmal entscheiden. Hauptsache, dass allen klar ist, dass frei zu wählen keine »Selbstverständlichkeit«, sondern eine Errungenschaft ist.

[G.L.]

»Europa ist unendlich komplexer als das Bild, das wir sehen« (auch dies ein Zitat aus og Interview) – es ist das Bild, was wir sehen, indes auch schon höchst komplex. Nachfolgend einige Erläuterungen zu allen vier europäischen Institutionen.

Das Europäische Parlament (Die Bürgerkammer)

Das Europäische Parlament ist das einzige Organ der EU, das – alle fünf Jahre – direkt gewählt wird, während alle anderen Institutionen wiederum durch EU-Organe zusammengesetzt werden. Seinen Hauptsitz hat das EP in Straßburg, wo die monatlich stattfindenden Plenar- und Haushalts-tagungen abgehalten werden. Zusätzliche Plenartagungen und Treffen der Ausschüsse des Parlaments finden in Brüssel statt; das Generalsekretariat des EP sowie dessen Dienststellen befinden sich in Luxemburg. Sämtliche Dokumente des EP werden in allen 24 Amtssprachen der EU veröffentlicht.

Das EP ist (neben dem hauptverantwortlichen Rat der EU) Mitgesetzgeber der EU, besitzt eine Haushaltsbefugnis und nimmt gegenüber allen europäischen Einrichtungen die Aufgabe einer demokratischen Kontrolle wahr.

Administratives Leitorgan ist das Präsidium: Es besteht aus dem Präsidenten des EP, 14 Vizepräsidenten und 6 Quästoren und ist zuständig für den EU-Haushalt sowie für Personal- und Organisationsfragen. Die Mitglieder des Präsidiums werden vom Parlament für zweieinhalb Jahre gewählt.

Oberster Repräsentant ist der Präsident: Er vertritt das EP nach außen und leitet die Sitzungen des Plenums sowie die des Präsidiums. Der Präsident wird zu Beginn und nach der Hälfte der Wahlperiode für zweieinhalb Jahre vom Parlament gewählt.

Die Abgeordneten stammen aus den 27 Ländern der EU und tagen einmal im Monat in Straßburg. Die Anzahl der Sitze pro Mitgliedstaat wird nach dem Prinzip der degressiven Proportionalität verteilt, der in Art. 14, Abs.2 des EU-Vertrags festgelegt ist: Nach diesem Grundsatz erhalten bevölkerungsreichere Staaten grundsätzlich mehr Sitze im Parlament als bevölkerungsärmere; bevölkerungsärmere Staaten verfügen jedoch über mehr Sitze *pro Einwohner* als bevölkerungsreichere. So hat etwa die BRD, gemessen an ihrer Einwohnerzahl, aktuell 96 Sitze im EP, Malta kommt auf eine Anzahl von sechs Sitzen. Auch bei der Besetzung von Ausschüssen werden die Fraktionen und Mitgliedstaaten proportional berücksichtigt. Die 720 Abgeordneten stammen aus über 200 nationalen Parteien und schließen sich derzeit in sieben nationenübergreifenden Fraktionen und einer fraktionslosen

Gruppe zusammen; die 13 Abgeordneten der ungarischen Fidesz-Partei sind im März 2021 aus der Fraktion der bürgerlichen Europäischen Volkspartei (EVP/EEP) ausgetreten.

Für die Verwaltung ist das Generalsekretariat zuständig: Es besteht aus dem Generalsekretär, 12 Generaldirektionen und dem Juristischen Dienst und ist mit der Koordination der Legislativarbeiten sowie der Organisation der Plenartagungen und sonstigen Sitzungen betraut und muss dort zB eine umfassende Mehrsprachigkeit gewährleisten.

Das EP verabschiedet – gemeinsam mit dem Rat der EU und auf Grundlage von Vorschlägen der Europäischen Kommission – EU-Rechtsvorschriften, entscheidet über internationale Abkommen, Erweiterungen der EU und prüft das Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission. Es stellt den Haushaltsplan der EU auf und genehmigt deren langfristigen Haushalt, den sogenannten »mehrjährigen Finanzrahmen«. Weiterhin wählt das EP den Präsidenten der EU-Kommission, muss der gesamten Besetzung der Kommission zustimmen und besitzt das Recht, einen Misstrauensantrag gegen die Kommission zu stellen und diese aufzulösen.

Der Rat der Europäischen Union (Der Ministerrat)

Der Rat der EU ist das wichtigste gesetzgebende Organ und Entscheidungsgremium der EU und setzt sich aus Vertretern aller Mitgliedstaaten auf Ministerebene zusammen. In diesem Forum verhandeln die jeweiligen Regierungen ihre Interessen, die Vertreter der Mitgliedstaaten handeln verbindlich für die jeweilige Regierung. An den Tagungen des Rats nimmt jeweils ein Minister (oder Botschafter) aus den nationalen Regierungen der EU-Länder teil, wobei die Zusammensetzung des Rats je nach Thematik der Ratstagungen variiert: Stehen Umweltfragen auf der Tagesordnung, nehmen die Umweltminister aus allen EU-Staaten an der Tagung teil und werden als Rat »Umwelt« bezeichnet. Insgesamt gibt es zehn verschiedene Formationen des Rates: 1. Allgemeine Angelegenheiten, 2. Auswärtige Angelegenheiten, 3. Wirtschaft und Finanzen, 4. Justiz und Inneres, 5. Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbrau-

Das EP ist Mitgesetzgeber der EU, besitzt eine Haushaltsbefugnis und nimmt gegenüber allen europäischen Einrichtungen die Aufgabe einer demokratischen Kontrolle wahr.

cherschutz, 6. Wettbewerbsfähigkeit (Binnenmarkt, Industrie und Forschung), 7. Verkehr, Telekommunikation und Energie, 8. Landwirtschaft und Fischerei, 9. Umwelt, 10. Bildung, Jugend und Kultur.

Sitz des Rats ist das Consilium in Brüssel, im April, Juni und Oktober tagt der Rat in Luxemburg.

Der Vorsitz des Rates wird nach dem Prinzip der gleichberechtigten Rotation vorgenommen, bei dem jeder EU-Staat turnusgemäß für jeweils sechs Monate den Vorsitz übernimmt. Die Reihenfolge ist bereits bis 2030 festgelegt. 2007 wurde die Trio-Präsidentschaft eingeführt, d.h. die jeweiligen drei Staaten, die den Vorsitz nacheinander ausüben, stimmen ihre Programme aufeinander ab und legen gemeinsam Prioritäten fest. Die aktuelle Präsidentschaft besteht aus dem spanischen, dem belgischen und dem ungarischen Vorsitz.

Eine Ausnahme bildet der Rat »Auswärtige Angelegenheiten«: Hier hat stets der Vertreter für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) den Vorsitz inne, der landläufig auch als »EU-Außenminister« bezeichnet wird, gleichzeitig Vizepräsident der EU-Kommission und damit wiederum dem EP Rechenschaft schuldig ist und darüber hinaus auch den Europäischen Auswärtigen Dienst einsetzt. Seit 2019 hat der ehemalige spanische Außenminister und Sozialdemokrat Josep Borrell diesen Vorsitz inne.

Der Rat der EU verhandelt und erlässt Rechtsakte, er koordiniert die Politik der Mitgliedstaaten in den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Beschäftigung, er schließt internationale Verträge mit Drittstaaten oder anderen Organisationen, übt Haushaltsbefugnisse aus und er entwickelt eine gemeinsame GASP nach den Vorgaben des Europäischen Rats.

Beschlüsse im Rat werden per Abstimmung gefasst, je nach Frage beschließt der Rat mit einfacher Mehrheit, mit qualifizierter Mehrheit (55 Prozent der Mitgliedstaaten stimmen mit Ja bzw. Mitgliedstaaten, die zusammen mindestens 65 Prozent der EU-Gesamtbevölkerung ausmachen, stimmen mit Ja) oder einstimmig.

Der Europäische Rat

(Die Staatenkammer)

Der Europäische Rat ist das Gremium der Staats- und Regierungschefs der EU und somit deren politisches Leitorgan. Mitglied des ER ist ferner der jeweilige Kommissionspräsident; auch der Hohe Vertreter für GASP darf an den Sitzungen teilnehmen, besitzt als Nicht-Mitglied jedoch kein Stimmrecht. In der Regel kommt der ER viermal im Jahr zu sogenannten EU-Gipfeln in Brüssel zusammen, kann aber auch Sondertagungen einberufen. Seine Entscheidungen trifft der ER im Konsensverfahren, somit kommt ein Beschluss dann zustande, wenn es keine eindeutigen Gegenstimmen gibt, d.h. alle Mitglieder zustimmen oder sich enthalten.

Der Präsident des ER wird von seinen Mitgliedern mit qualifizierter Mehrheit auf zweieinhalb Jahre mit Aussicht auf eine einmalige Wiederwahl bestimmt. Derzeitiger ER-Präsident ist der ehemalige belgische Premier Charles Michel, der der Partei *Mouvement Réformateur* angehört.

Neben der Festlegung einer strategischen Agenda für die EU, der Bewertung ihrer wirtschaftlichen Lage sowie der Billigung von finalen länderspezifischen Empfehlungen besitzt der ER eine wichtige Rolle bei der Ernennung hochrangiger EU-Funktionen: Er schlägt einen Kandidaten für das Amt des Kommissionspräsidenten vor, ernennt offiziell die gesamte Kommission, ernannt gemeinsam mit dem Kommissionspräsidenten den Hohen Vertreter der GASP und er wählt und ernennt das Direktorium der EZB, einschließlich ihres Präsidenten.

Die Europäische Kommission

(Die Exekutive)

Die Europäische Kommission nimmt in der EU in etwa die Funktion einer Regierung wahr und vertritt keine spezifisch nationalen, sondern die Interessen der Union. Jedes EU-Land ist mit einem Kommissionsmitglied vertreten, neben dem Präsidenten gibt es mehrere Vizepräsidenten sowie die Kommissare.

Die Neubesetzung erfolgt alle fünf Jahre innerhalb von sechs Monaten nach der Wahl des EP. Zunächst wählt das EP (unter Berücksichtigung des Wahlergebnisses) den vom ER für das Amt des Präsidenten vorgeschlagenen Kandidaten. Im zweiten Schritt nimmt der ER eine Liste der übrigen Kommissionsmitglieder an, diese stellen sich dann dem Votum des EP. In einem mehrere Monate dauernden Verfahren werden die zukünftigen Kommissare vom EP geprüft, bevor das EP über die gesamte Kommission im Zustimmungsverfahren entscheidet. Fällt das Votum des EP positiv aus, wird die Kommission vom ER mit qualifizierter Mehrheit ernannt.

Bei der Gesetzgebung der Union besitzt die Kommission das alleinige Initiativrecht, kann also direkt Gesetzesinitiativen ergreifen, während EP und Rat der EU bei einem solchen Vorhaben erst die Kommission ersuchen müssen, tätig zu werden. Als Exekutivorgan ist die Kommission für die Verwaltung des EU-Haushalts sowie für die Durchsetzung der beschlossenen Maßnahmen und die Einhaltung von Verträgen zuständig und kann bei Verstößen Klage vor dem Europäischen Gerichtshof erheben. Auf internationaler Ebene ist die Kommission für das Aushandeln handelspolitischer und sonstiger Abkommen mit Drittstaaten zuständig, zudem hat sie die Leitung der von der EU betriebenen Außenvertretung inne.

Die Kommission fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit. Sind weniger Mitglieder als die notwendigen 14 anwesend, kann kein Beschluss zustande kommen.



FÜR ALLE!

DEMOKRATIE NEU GESTALTEN

Braucht die Demokratie ein Update? Haben wir uns zu lange darauf verlassen, dass unsere Demokratie durch nichts zu erschüttern ist? Mit Demokratie ist es nämlich so: Es gibt sie nur, wenn wir fortwährend an ihr arbeiten. In einer Welt, die sich täglich verändert, muss sie ständig fit gehalten werden. Es ist also Zeit, unsere demokratischen Muskeln zu stärken!

Alle Aspekte der Demokratie sind gestaltet, also können wir sie auch anders gestalten. Dies gilt nicht nur für Wahlzettel oder Plakate. Es gilt vor allem für das System selbst: Wer übernimmt die Vertretung des Volkes? Welche Rolle spielen Parteien? Und wer darf wählen und mitbestimmen? Auf dem Prüfstand steht derzeit alles, was die Demokratie nach westlichem Vorbild ausmacht: Hält sie eigentlich, was sie verspricht? Ist »für alle« wirklich für alle? Und was würde geschehen, wenn Wahlen nicht das alleinige Herzstück der Demokratie wären?

Die Ausstellung Für alle! Demokratie neu gestalten ist ein Aufruf zur aktiven Beteiligung – und zwar an der Ausstellung ebenso wie an der Demokratie an sich. Es geht um das Mitmachen an der Macht. Tatsächlich wird eine direktere Form demokratischer Mitbestimmung bereits an verschiedenen Orten erprobt. Der Bundestag etwa hat einen Rat für Ernährung eingesetzt, in Belgien gibt es ein permanentes Bürger-Parlament, und zahlreiche Städte lassen ihre Bürger*innen bei verschiedenen Themen direkt mitbestimmen. Im Rahmen der Ausstellung hat auch die Bundeskunsthalle einen solchen Rat einberufen: Das Gesellschafts-Forum, bestehend aus 35 per Zufall gewählten Bürger*innen, wurde eingesetzt, um an der Demokratisierung und Öffnung des Hauses mitzuwirken.

In der Ausstellung entsteht zudem ein »Fitness-Studio«, in dem wir alle unseren demokratischen Muskel trainieren können: Besucherinnen und Besucher spüren am eigenen Leib, was es bedeutet, empathisch zu sein, langen Atem zu beweisen oder Kompromisse auszuhandeln. Darüber hinaus beleuchtet *Für alle! Demokratie neu gestalten* den aktuellen gesellschaftlichen Wunsch nach mehr Teilhabe, ebenso wie die traditionellen Formen der Demokratie. Wie wurde bislang für Demokratie gekämpft, für gleiche Rechte und Freiheit? Neben Kunst und Design werden Zeugnisse aus der politischen Kulturgeschichte, der Architektur sowie aus Film und Fotografie zu sehen sein.

30. Mai bis 13. Oktober 2024 · Bundeskunsthalle
Helmuth-Kohl-Allee 4 · 53113 Bonn
[Bundeskunsthalle.de](https://www.bundeskunsthalle.de)

ZUSAMMENSTELLUNG: PATRICIA REINHARD



FOTO: WIKICOMMONS

Ab ins Grüne

Die Rheinaue ist nicht nur eine hinreißend schöner Freizeitanlage für Börsen jeder Größe, sondern auch ein astreines Festivalgelände. Nachdem *Rhein in Flammen* in diesem Jahr leider buchstäblich ins Wasser gefallen ist, wird hier im Juni nun »endgültig« die Open Air-Saison eingeläutet

Am 22. Juni geht das von der Köln/Bonner Formation *Querbeat* ins Leben gerufene **Randale & Freunde Festival** in die dritte Runde. Mit von der Partie sind in diesem Jahr *Ennio* – auch bekannt unter dem Namen Emotional Club – mit seiner Mischung aus englischsprachiger Elektronik und deutschsprachigem Indie-Pop, das international berühmte und gefeierte Folktronika-Duo *Milky Chance* sowie *Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys* aus Süddeutschland, die ihr brandneues Album im Gepäck haben und mit ihrer augenzwinkernden Variante von Italo-Pop ein echtes Live-Erlebnis sind.

Zur Primetime geben sich natürlich die Gastgeber höchstselbst die Ehre und runden den Abend mit ihrem druckvollen Sound und einem gewohnt energiegeladenen Auftritt ab.

Tickets gibt's ab 48 Euro, Kinder bis 6 Jahre dürfen umsonst rein. Das Festival startet ab 12 Uhr, das

letzte Konzert endet gegen 22 Uhr. Die Mitnahme von Haustieren ist erfreulicherweise nicht gestattet. Weitere Informationen unter: www.querbeat.info

Beim diesjährigen **Panama Open Air** werden am 28. und am 29. Juni deutlich elektronischere Klänge bzw. Sprechgesang durch die Auen wehen. Das Festival, das als kleiner Underground-Rave angefangen und sich eine rasant wachsende Fangemeinde erspielt hat, ist wie immer international breit aufgestellt: Von *Cascada*, der Bonner Dance-Formation um Sängerin Natalie Horler, über den House-DJ *Gryffin* aus San Francisco, die Kiewer DJane *Miss Monique* bis hin zum spanischen Discjockey *Héctor Oaks* wechselt sich alles, was Rang und Namen hat, an den Mischpulten ab.

Höhepunkte sind die Auftritte des Hamburger Rappers *Bonez MC* und seines Kollegen *Tyga* aus Kalifornien sowie die der Superstars *Rita Ora* aus England und der in allen Clubs der Welt gefeierten *Swedish House Mafia*.

Tickets gibt's ab 79 Euro, weitere Informationen unter: www.panamaopenair.com



(Prosa Records)

Prosa & Stiehler Dein Haus

Max Prosa ist ja längst eine Institution. Poet und Musiker, Träumer und wacher Beobachter jenseits des Zeitgeists, wandelt der Berliner Ausnahmekünstler fernab und doch mitten durch die deutsche Poplandschaft. Gemeinsam mit Pianist Sascha Stiehler musizierte Max Prosa bereits 2012, als beide noch ganz am Anfang ihrer Karrieren standen. Nun haben sie ihr erstes gemeinsames Album aufgenommen, und das erweist sich als wunderbares Epos voller Hoffnung und im besten Sinne romantisch schimmernder Kleinode. Teilweise sind es Songs, die Max Prosa bereits live präsentiert hat und die nun im Studio neue Resonanzen bekommen. »Verschwende dich« mit Hannah Herzsprung als Gesangspartnerin schwebt gefühlvoll über der Alltagstristesse, »Vergiss mich nicht in fremden Städten« mit Alin Coen schwelgt in musikalischer Poesie voller bunter Farben und trüber Schatten. Anspieltipp: »Totgesagte Welt«.

[C. P.]



(Potomak/Indigo)

Einstürzende Neubauten Rampen

(apm: alien pop music)

Pralles Geschenk für alle Neubauten-Freunde. 15 Tracks, die alle ihre eigene Wucht entfalten, entstanden aus Live-Improvisationen, und vielleicht deshalb so lebendig und auf die ihnen eigene Art groovy, aus einem Guss. Die Stücke reichen von Flüstern bis Schreien, von zarten Soundzupfereien bis zu brachialen Ausbrüchen. Und mittendrin Blixa

Bargelds Rätsel-Lösungen, vom »Alles schon gesagt«-Gestus des pluckenden Openers bis zu »Ich ohne dich/Du ohne mich/Besser Isses« und dem verschmitzten »Ick weeiß nich (noch nich)«. Und wie sie da im über 8-minütigen »Planet Umbra« einen Can-artigen Groove erreichen, ohne stumpf dieselben Stilmittel zu verwenden, das hat wirklich etwas Meisterliches. Gleichzeitig frisch und souverän alle Stilmittel aus 40 Jahren Bandgeschichte gekonnt eingesetzt, ganz schön beeindruckend nach all den Trips in die Möglichkeiten des Sounds. [K.K.]

gartenloop. Lasst euch also verführen und alle Zweifel ins Hier und Jetzt fahren. Sorry3000 singen wider das Wider, schwelgen in Antipop oder Lofi und schaffen dabei um so größere Kunst. Und wem's dann doch nicht gefällt? Auch egal! Anspieltipp: »Hinterm Kreisel«. [C.P.]



(Merge/Cargo)

Ibibio Sound Machine Pull The Rope

Pünktlich zum Sommer lassen Eno Williams und Max Grunhard ihre neueste Sammlung an pulsierend heißblütigen Afrobeat-Electro-Disco-Kompositionen auf die Clubmeute los. Wobei kühle Cocktails und nackte Füße im Sand hier sicherlich genauso gut, wenn nicht sogar noch besser passen würden. Produzent Ross Orton (Arctic Monkeys, M.I.A.) war in diesem Fall bereits bei der Entstehung der Songs zugegen, es wurde weniger Studiozeit gebucht und letztlich entstanden in einem konzentrierten Kreativstrom zehn neue Songs, die als Nachfolger von »Electricity« (2022) noch etwas entschlackter und kompakter daherkommen. Kratzige 80s-Synthesizer knubbeln sich frech neben die souligen Gesänge, die



(Audiolith)

Sorry3000 Grüße von der Überholspur

Realpop, Kartoffelpop, Loserpop? Nennt es, wie ihr wollt, jubiliert Sorry3000 aus Halle. Das Quintett um Sängerin Stefanie Heartmann schreddert retrowowesken NDW-Kompost und blendet Hamburger Schule mit Ostgutpop. Auf ihrem Zweitling »Grüße von der Überholspur« spielen Sorry3000 Pingpong mit der Ironie, lassen verzweifelt Gitarren aufaulen und plunkern casioeske Zirkusmelodien im Kinder-

PLATTE DES MONATS

(Electrola/Universal)

Roy Bianco & The Abbrunzati Boys Kult



Es war im Jahr 2022, als diese Band die Red Hot Chili Peppers von Platz 1 der Albumcharts verdrängte. Wie der launige Name schon verrät, bewegen sich die Boys aus Süddeutschland vermeintlich im parodistischen Genre zwischen Schlager und Italo-Pop. Und das machen sie sehr geschickt und gut, denn da ist viel Liebe für beide Genres vorhanden, sprich: Die Songs funktionieren auch komplett ohne albernes Augenzwinkern, so dass man schon nach wenigen Durchgängen den Reim »Salute/Alles Gute« nicht mehr aus dem Kopf bekommt. Wenn dann noch bei »Bardolino« moderner Italo-Pop mit ein wenig Empire Of The Sun-Aromen über den Gardasee weht, braucht man sich des Wohlgefühls nicht zu schämen. Bei »Rimini Disco« wird man dann staunend Augenzeuge der Geburt einer EAV-Helene Fischer-Italo Disco-Chimäre: »Scusa Signorina/Bleibst du heut Nacht bei mir/Scusa Signorina/Meine Liebe gehört dir«. Und mit dem Uptempo-Rainhard Fendrich-Klopfer »Velocità« sollten es die Boys vielleicht im Mutterland direkt mal auf Italienisch probieren. [K.K.]

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Top-Service / Ratenkauf
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)
Info: 0228/981 34 55

53111 Bonn
www.citymusicbonn.de

Dabei sein
wenn wir unterwegs sind

Die perfekte Musik, der schöne Film, der gerechte Zorn, das letzte Bier. Wo steckt das gute Leben. Stadtrevue – Das Monatsmagazin für Köln

STADTREVUE
Das Monatsmagazin für Köln

stadtrevue.de

Tausche 1 € gegen 1 m² Natur

Mit dem Kauf wertvoller Naturflächen schafft die Loki Schmidt Stiftung wichtige Überlebensinseln für bedrohte Pflanzen und Tiere.

Inzwischen konnten mit Ihrer Hilfe schon über 2.000.000 m² Natur gerettet werden.

Jeder Quadratmeter hilft. Machen Sie mit!

Unser Spendenkonto:
IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28
Stichwort: Überlebensinsel

LOKI SCHMIDT STIFTUNG
Naturschutz mit Hand und Herz.

www.loki-schmidt-stiftung.de



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
So schnell kann er
leider nicht weglaufen.

Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf [wwf.de/wald](https://www.wwf.de/wald)

Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von Arten – und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei mit deiner Spende.

WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Songs wie »Mama Say« oder »Let My Yes Be Yes« nicht nur über den Dunst der Tanzfläche hinausheben, sondern auch als pränante Ohrwürmer im Kopf verbleiben. Williams' Jugendjahre in Nigeria, gepaart mit dem studierten Musikertum des Australiers Grunhard, schaffen es einmal mehr, Funk-Bläser, House-Synthis, groovige Gesangsparts, Afro-Vibes und drückende Basslinien zu einem eigenständig-mitreisenden Tanzspektakel zu vereinen. [K.T.]



(Bubbles/Believe/
Zebra/ution)

Erlend Øye & La Comitiva

La Comitiva

Und schon braucht man nicht mehr den perfekten Sommersound zu suchen. Erlend Øye, der seit 12 Jahren auf Sizilien in Syrakus wohnt, hat mit seinen Freunden von La Comitiva herrlich südliche Musik gezaubert, mal Bossa und Samba, mal italienische Folklore, dann wieder mexikanischer Bolero und linksrum fast schon wieder Whitest Boy Alive-Pop. Nylonsaiten-Gitarren, Ukulele und Guitarrón, dazu fantastisch arrangierte Bläser und Streicher, die für High Llamas-Vibes sorgen, dazu kaum mal ein Schlagzeug. Das alles so luftig und zart, man spürt fast schon den warmen Wind beim gemeinsamen Abendessen auf der Terrasse. Und wie das Kombinat der Musiker es schafft, jeden Buena Vista-Kitsch zu vermeiden, das ist definitiv preiswürdig. Die zarteste Pop-Musik seit Langem. [K.K.]



(Staatsakt)

Stefanie Schrank

Schlachtrufe BRD

Im vergangenen Jahr meldeten sich Locas in Love ja endlich zurück und kündigten für 2025 sogar ein neues Album an. Da kommt das zweite Solo-Album von Bassistin Stefanie Schrank gerade recht, um den Kos-

mos rund um die Kölner Indie-Helden zu erhellen und erweitern. Mehr ein Mini-Album, ist »Schlachtrufe BRD« ein Hybrid aus persönlich-biografischem Soundtrack und (wie schon Stefanie Schranks Soloalbum von 2019) zwischen Locas in Loveschem Indierock und Kraut-und-Rüben-Elektronika oszillierenden Stücken. Blickt der Opener »Schlachtrufe BRD« auf die legendären Sampler gleichen Namens zurück und reflektiert dabei mehr als nur Mackertum im Deutschpunk, ufernd das Album nach und nach in abstrakt poppige Melodien und hörspieleske Sprechgesänge aus. Und all den Strängen und Fäden zu folgen, die Stefanie Schrank musikalisch und textlich zieht und webt, macht einfach einen Mordsspaß. Anspieltipp: »Schlachtrufe BRD«. [C.F.]



(Columbia
International/
Sony)

Vampire Weekend

Only God Was Above Us

Es ist schon lustig, dass diese Vögel mit ihren letzten drei Alben auf Platz der US-Charts waren. Denn das ist trotz aller fröhlichen Melodien und dem sanften Gesang von Ezra Koenig ziemlich experimentierfreudiges Zeug. Unvorbereitet ergießt sich der Wahnsinn aus Tüten über den Hörer. Wie hier wie auf dem Rummelplatz die Soundebenen gewechselt werden, hier noch mal Streichorchester-Attacken ballern, da das Schlagzeug in Verzerrer-Modus reinkracht, und warum nicht noch ein Space-Synthe obendrüber? Aber vielleicht muss man das mit der Haltung hören, mit der man auch so überdrehten Barock-Pop-Firlefanz wie Michel Polnareffs »La Maison Vide« hört. Am schönsten funktioniert das bei »Connect«, das erstmal für La Boum-Vibes sorgt, bevor dann wieder der wahnsinnige Arrangeur zuschlägt. Auch »Mary Boone« ist – trotz engelsgleichem Kinder-Chor – noch eins der geschlosseneren Songkonstrukte. Von ihrem gerühmten Afro-Beat ist nicht mehr viel übrig, »Pravda« wirkt da nur wie eine verhaltete Erinnerung. Stattdessen türmen sich die Ideen und quellen noch aus der kleinsten Ritze, da bleibt für Groove kein Platz mehr. [K.K.]

Dänenwestern King's Land

Dänemark im Jahr 1755. In 25 Jahren Militärdienst, auch in Deutschland, hat es der aus einfachen Verhältnissen stammende Ludvig Kahlen (Mads Mikkelsen) bis zum Hauptmann gebracht. Nach seiner Entlassung entschließt sich der wortkarge Einzelgänger zu einem waghalsigen Unternehmen: Er möchte die nahezu unbesiedelte Heide Jütlands urbar machen und holt sich dafür eine Genehmigung von den Beratern des Königs Frederik V. Problem: »Die Heide ist nicht zu zähmen«. Niemandem ist es bislang gelungen, dem kargen Boden etwas abzutrotzen. Doch Kahlen ist stur, erhält Unterstützung vom örtlichen Pastor Eklund und von dem aus der Leibeigenschaft geflohenen Bauernpaar Ann Barbara und Johannes. Zu ihnen stößt noch das verwilderte Mädchen Anmai Mus, anfangs auch einige zusätzliche Arbeiter. Doch Kahlen hat einen mächtigen und skrupellosen Widersacher: Der reiche Gutsbesitzer Frederik De Schinkel erhebt Anspruch auf die Heide und wird fortan nichts unversucht lassen, ihn scheitern zu sehen. Während Kahlen um Zukunft und Anerkennung



kämpft, steht er bald auch zwischen zwei Frauen: Magd Ann Barbara und Edel Helene, Cousine von De Schinkel und diesem als Braut versprochen.

Basierend auf dem 2020 erschienenen Bestseller »Kaptajnen og Ann Barbara« von Ida Jessen, verfasste der in Historienfilmen erfahrene Regisseur Nikolaj Arcel (*Die Königin und der Leibarzt*) mit dem Drehbuchzampano Anders Thomas Jensen (*Adams Äpfel*, *Helden der Wahrscheinlichkeit*) die Adaption des Romans: einen prallen Abenteuerfilm mit ausladenden Bildern, der geschickt die Genregesetze des Westerns nutzt und in die dänische Wildnis verpflanzt. Eine Frontier, die es zu besiedeln gilt und in der tödliche Gefahren drohen, eine klare Unterscheidung zwischen Gut und

Böse und ein Held, der gegen einen übermächtigen Gegner antritt.

Doch *King's Land* ist weit mehr als nur unterhaltsame Genrekost. Zum einen wird hier ganz klar Stellung bezogen gegen jede Art von Standesdünkel; gezeigt wird eine überholte Gesellschaftsstruktur, in der der dekadente Adel skrupellos schalten und walten kann – auf Kosten der einfachen Leute. Zum anderen besticht der Film durch ungemein starke Frauenfiguren, die verbohnten Männern immer wieder den Weg weisen.

[MARTIN SCHWARZ]

Dänemark 2023; Regie: Nikolaj Arcel; mit Mads Mikkelsen, Amanda Collin, Simon Bennbjerg (ab 6.6. Sternlichtspiele).

Juni 2024



BONNER KINEMATHEK

kino in der

brotfabrik

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,
als **Bonner Erstaufführung** im Kino in der Brotfabrik u.a. im Juni 2024 zu sehen:

- **Ab Do. 6.6.: WATCHING YOU - DIE WELT VON PALANTIR UND ALEX KARP**
Doku über den geheimnisvollen CEO der größten kommerziellen Überwachungsfirma der Welt.
- **Ab Do. 6.6.: FOLLOWING**
Wiederaufführung des ersten Spielfilms von Christopher Nolan: ein Low-Budget Kriminalfilm aus dem Jahr 1998.
- **Sa. 15.6. um 20.30 Uhr Vorpremiere: NIEMALS ALLEIN, IMMER ZUSAMMEN**
Doku über fünf junge Aktivist*innen aus verschiedenen Bereichen, deren Ziel es ist, eine gerechtere Zukunft aufzubauen. **Mit Gast!**
- Und im **Kino im LVR LandesMuseum**, Bonn, Colmantstraße 16, präsentieren wir **dienstags und freitags um 19.30 Uhr** aktuelle Arthausfilme.



Alle unsere cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



...DANN SUCHT
DIE SCHNÜSS DICH!

Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüß für ein Jahr direkt nach Hause.



Ja, ich will die Schnüß ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ **Überweisung**

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ **Bankeinzug**

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüß Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de



Skandalfilm

May Dezember

Die Schauspielerin Elisabeth (Natalie Portman) reist in beruflicher Mission nach Savannah, Georgia, wo sie sich auf ihre neue Rolle vorbereiten will. Als TV-Star hat sie es zu bescheidenem Ruhm gebracht, nun soll ein pikantes Independent-Movie ihrer Karriere einen neuen Kick geben. Sie besucht Gracie (Julianne Moore), deren Geschichte vor mehr als 20 Jahren die Boulevardpresse beherrschte und jetzt in einem Kinofilm verewigt werden soll. In einem schmucken Eigenheim mit Meerblick wohnt Gracie mit Ehemann Joe und ihren zwei jugendlichen Kindern am Rande der Stadt. Die familiäre Idylle gründet auf einem Sex-Skandal, der damals hohe Wellen schlug: Gerade einmal 13 Jahre alt war Joe, als seine Liebesbeziehung zu der 36-jährigen Angestellten einer Zoohandlung begann. Wegen Verführung Minderjähriger wurde Gracie zu mehreren Jahren Haft verurteilt und brachte ihr erstes gemeinsames Kind im Gefängnis zur Welt. Nachdem sie die Strafe abgesessen hatte, heirateten die beiden und sind nun schon seit 23 Jahren ein Paar. Mittlerweile scheint der Skandal in der Nachbarschaft weitgehend vergessen. Nur noch gelegentlich finden sich, von unbekanntem Absender, Päckchen mit Ekelinhalt vor der Haustür. Von dem Kinofilm erhofft sich Gracie, dass ein anderes Licht auf ihren Fall geworfen wird. Schließlich ist sie davon überzeugt, dass ihr Handeln damals wie heute auf wahrer, aufrichtiger Liebe gründete. Nicht ohne Miss- trauen lädt sie Elisabeth in ihr Haus ein – die mit parasitärem Hunger jedes Detail in Gracies Leben aufzu-

saugen scheint. Sie befragt nicht nur die Gastgeberin, sondern auch deren Exmann, den damaligen Rechtsanwalt und vor allem Joe, der durch ihre zudringlichen Recherchen die eigene Vergangenheit zu hinterfragen beginnt.

In seinem neuen Film *May December* verzahnt Todd Haynes (*Dem Himmel so fern, Carol*) zwei Erzählebenen eng miteinander. Zum einen erforscht er die Dynamik einer Familie, deren Dasein auf einem Tabubruch gründet. Zum anderen zeichnet er das Porträt einer Schauspielerin, die die Geschichte dieser Familie künstlerisch ausbeuten will. Im Vordergrund stehen dabei zwei Frauenfiguren, die auf sehr unterschiedliche Weise von sich selbst eingenommen sind und sich weigern, das eigene (zweifelhafte) Handeln zu hinterfragen. Aus diesem Setting entsteht ein hervorragendes Schauspielereinnen-Duell zwischen Julianne Moore und Natalie Portman, die ihre Figuren mit genüsslicher Subtilität aufeinander loslassen. Zwischen Naivität, Selbstverleugnung und matriarchaler Dominanz moduliert Moore ihre Rolle, während Portman mit sarkastischer Verve die gewissenlose Hollywood-Diva gibt.

Haynes inszeniert seinen Film gezielt als Wechselbad, in dem in den schwarzhumorigen Erzählton auch immer wieder Momente emotionaler Klarheit aufscheinen. Charles Melton gibt mit einer wunderbar sensiblen Performance das Gegen- gewicht: in der Rolle des Ehemannes, der seine Jugend nicht ausleben konnte, vom Skandal überrollt wurde und sich auch als Vater dreier Kinder noch nicht wirklich erwachsen fühlt.

[MARTIN SCHWICKERT]

USA 2024; Regie: Todd Haynes; mit Natalie Portman, Julianne Moore, Charles Melton (ab 30. Mai, Filmbühne, Rex)



Alles steht Kopf 2

Kino in Kürze

ab **DO.** 6.6.

Alles steht Kopf 2

Riley ist mittlerweile im Teenager-Alter. Aber dennoch haben Kummer, Ekel, Wut und Freude in seinem Kopf einiges zu tun. Flotte »Immenschlichen-Körper«-Animation. (ab 6.6. Kinopolis, Sternlichtspiele WOKI)

Ballerina

Eine Tanzschülerin lässt sich zur Killerin ausbilden, um ihre Familie zu rächen. In der Nähe ist John Wick alias Keanu Reeves. (ab 6.6. Kinopolis, WOKI)

Following

Christopher Nolans Erstling ist ein cleverer, spannender Low-Budget-Film, in dem fast ausschließlich Freunde und Familienmitglieder mitspielen. Das Talent zu erstklassigen komplexen Verwirrspielen wird schon deutlich. (ab 6.6. Kino in der Brotfabrik)

Nome di Donna

Italienischer Spielfilm: Die alleinerziehende Mutter Nina zeigt den Direktor des Pflegeheims, in dem sie arbeitet, wegen sexuellen Missbrauchs an. (Mi. 12.6., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Watching You:

Die Welt von Palantir und Alex Karp

Doku über einen der mächtigsten Männer des Silicon Valley. Alex Karp ist CEO der Firma Palantir. Deren Software wird von der Polizei zur Verbrechensvorhersage und vom Militär für gezielte Operationen eingesetzt. (ab 6.6. Kino in der Brotfabrik)

Ab **DO.** 13.6.

Niemals allein – immer zusammen

Für ihre Doku begleitet die Filmemacherin Joana Georgi fünf Berliner Aktivist*innen ein Jahr durch ihren Alltag. Quang, Patricia, Simin, Zaza und Feline sind jung, idealistisch und organisiert. Sie engagieren sich bei »Fridays for Future«, »Deutsche Wohnen & Co. Enteignen«,

kämpfen in der Berliner Krankenhausbewegung für bessere Care-Arbeit und setzen sich für die Aufarbeitung rassistisch motivierter Gewalt ein. Sie kümmern sich um die Community, machen politische Kunst und mischen Social Media auf. Mittels Instagram, TikTok und YouTube sind sie global vernetzt und bringen ihre Ideen in die Smartphones und die Herzen ihrer Altersgenossen. (Sa. 15.6. um 20.30 Uhr, Premiere mit Gästen, Kino in der Brotfabrik)

Ab **DO.** 20.6.

The Lobster

Dystopisches Drama von Regisseur Giorgos Lanthimos (Poor Things). In der Zukunft bekommen Singles nur wenige Tage Zeit, sich eine Partnerin oder Partnerin zu suchen. Anderenfalls werden sie in ein Tier verwandelt. Tierischer Beitel: »Hummer sind auch nur Menschen«. (Mi. 26.6., 19.30 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

The Racer

Sport- und Dopingdrama über einen fiktiven Rennradler während der Tour 1998, bei der tatsächlich viel gedopt wurde. (Do. 20.6., 19.30 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

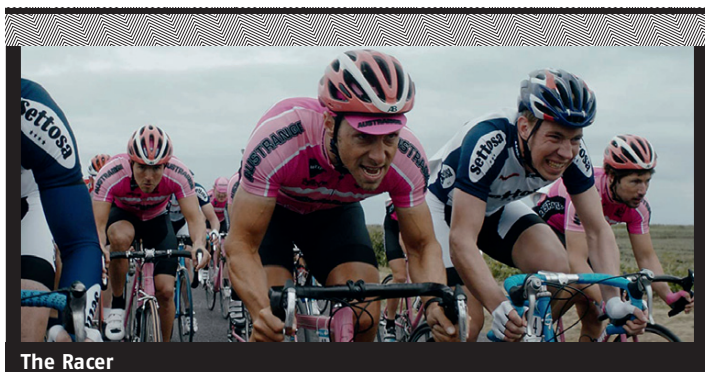
Ab **DO.** 27.6.

A Quiet Place: Tag 1

Chaos in New York City: Eine Alieninvasion hat stattgefunden. Die grauenhaften fremden Wesen sind zwar blind, töten aber alle Lebewesen, die sie hören können. Eine junge Frau namens Sam, gespielt von Lupita Nyong'o, stellt sich der Gefahr. (ab 27.6. Kinopolis, WOKI)

Daddio – Eine Nacht in New York

Während einer Taxifahrt durch New York eröffnen die Kundin und der Fahrer einander ihre unglücklichen Lebenssituationen. Im Auto: Sean Penn und Dakota Johnson. (ab 27.6. Kinopolis, Sternlichtspiele)



The Racer

beetz brothers film production präsentiert

sundance **OFFICIAL SELECTION** **hotdocs** **DOCVILLE**

„Ein augenöffnender Blick auf KI“ THE PLAYLIST „Faszinierend“ SCREEN INTERNATIONAL „Erhellend & herzerreißend“ MASHABLE

VON DEN MACHERN VON **THE CLEANERS**

Ein Film von Hans Block & Moritz Riesewieck

ETERNAL YOU

VOM ENDE DER ENDLICHKEIT

AB 20. JUNI IM KINO

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET

**ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER
AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV**

www.schnuess.de



Das **Theater Marabu** präsentiert vom 15. bis 17. Juni »Was ist da eigentlich«, die neue Produktion des *Kinder Ensemble Marabu inklusiv*. Da sind eigentlich nur Kinder, die in der Wärme des Tages spielen. Draußen. Eigentlich nur Kinder, die im Frieden ihrer Schutzhöhle spielen. Drinnen. Aber eines Tages plötzlich, ein Geräusch, der Hauch einer Ahnung, dass beide, sowohl drinnen als auch draußen, etwas verbinden könnte. Doch wer oder was sind die jeweils anderen? Und sind sie nicht vielleicht gefährlich? Ein Plädoyer für die Vorstellungskraft und das Spielen im Freien until the dark. Das Kinder Ensemble Marabu inklusiv hat seit Januar 2024 dieses Stück selbst entwickelt. Die Spieler*innen kommen zu großen Teilen aus der Marie-Kahle-Gesamtschule sowie der Offenen Ganztagschule Gottfried Kinkel.

Das **Theater Bonn** zeigt ab 7. Juni im Godesberger Schauspielhaus Heinrich Bölls »Frauen vor Flusslandschaft«. Die Frauen stehen für die Bonner Republik, stehen daneben, wenn ihre Männer Politik machen, stehen auf den Terrassen ihrer Bad Godesberger Villen und schauen auf die Flusslandschaft des Rheins. In seinem letzten Roman, erschienen kurz vor seinem Tod 1985, summiert Heinrich Böll als streitbarer Demokrat sein politisches Lebenswerk, das wie kein anderes verwoben ist mit der Gründung und Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland in ihren ersten vierzig Jahren.

Schauspielhaus

Ein namenloser »Zeitreisender« erzählt Freunden von seiner Erfin-

Spielen, kämpfen, reisen, rülpfen

THEATERTIPPS FÜR DIE BONNER BÜHNEN IM JUNI

dung: einer fahrradähnlichen Maschine, die Vor- und Rückwärtsbewegungen auf der Zeitachse ausführen kann. Während einer Demonstration seines Wunderwerks verschwindet ihr Erfinder und taucht erst acht Tage später wieder auf. Erstaunliches hat er danach aus der Zukunft zu berichten: aus dem Jahr 802701; einer Ära, in der das Land wie ein Paradies aussieht. Der Reisende war vor seiner Expedition felsenfest davon überzeugt, dass der technische Fortschritt den Menschen in der Zukunft rosige Zeiten und allgemeines Glück bescheren wird. Aber was er wirklich vorfindet, entspricht absolut nicht seinen positiven Erwartungen: Zwar scheinen für die dort lebenden zutraulichen Eloï alle Menschheitsträume in Erfüllung gegangen zu sein. Doch die Idylle trägt, denn nachts werden die Paradiesischen zum Schlachtvieh der in einer verborgenen Unterwelt arbeitenden Morlocks...

H. G. Wells' 1895 erschienener Roman entwirft eine literarische Gegenutopie, die sich apokalyptischer Zukunftsbilder bedient, um eine humane und gerechte Welt im Hier und Heute anzumahnen. Regisseur Dominic Friedel inszeniert abermals ein partizipatives Projekt mit

jungen Menschen aus Bonn und Ensemblemitgliedern des Schauspiels.

9. Juni um 18 Uhr, 22. Juni (letzte Vorstellung!) um 19.30

Werkstatt

Das Physiker-Ehepaar Hazel und Robin wollte sich nach der Pensionierung endlich den Traum vom Häuschen am Meer erfüllen: auf einer Wiese ein paar Kühe, die frische Milch liefern, selbstgezogetes Gemüse und Obst aus dem Garten, ein wenig Yoga und viel Ruhe; so ließe sich der gemeinsame Lebensabend gewiss genießen. Doch dann passiert eine Katastrophe. Ein Erdbeben und ein Tsunami sorgen in einem nahegelegenen Atomkraftwerk für eine Kernschmelze. Beide hatten als Wissenschaftlerin und Wissenschaftler den havarierten Reaktor konzipiert, das Kraftwerk mit aufgebaut, jahrzehntelang dort gearbeitet. Nun ist ihre Zukunft tatsächlich strahlend, allerdings vor Radioaktivität, wenngleich die Grenzwerte auf ihrem Stückchen Land wundersamerweise noch eben akzeptabel sind. Jetzt versuchen sich beide in ihrer provisorischen Behausung am Rande der Sperrzone, mit Stromrationierung, Wasser- und Nahrungsmittelknappheit zu arrangieren. Dann kommt überraschend

Besuch: Es ist Rose, eine frühere Kollegin, die damals auch in eine Affäre mit Robin verstrickt war, aber die letzten 38 Jahre in Amerika verbracht hat. Dennoch wittert Hazel sofort Gefahr; doch Rose ist nicht gekommen, um alte Liebschaften aufzuwärmen. Sie will sich ihrer Verantwortung als Nuklearwissenschaftlerin stellen und schlägt Hazel und Robin einen Plan vor, der bei den beiden auf Entsetzen stößt...

Die junge britische Autorin Lucy Kirkwood verhandelt in ihrem Stück in leichtfüßigen Dialogen mit einer guten Portion schwarzen Humors große Themen: Klimawandel, endliche Ressourcen, Liebe, Alter, Tod und die Frage nach der Verantwortung der Alten gegenüber den Jungen. Was ist der Preis, den sie in Zukunft für den gegenwärtigen Wohlstand zahlen müssen? Was sind wir unseren Kindern schuldig?

14. und 28. Juni 20 Uhr

(www.theater-bonn.de)

Das **Theater im Ballsaal** zeigt am 21. und 22. Juni »An das Wilde glauben«, die neue Produktion des *fringe ensemble*. Die Anthropologin Nastassja Martin begegnet auf einer Forschungsreise auf der russischen Halbinsel Kamtschatka einem Bären. Es kommt zum Kampf, den sie mit schweren Verletzungen am Bein und im Gesicht überlebt. Sie gerät in einen Zustand versehrter Identität. Schon bei den Ewenen, deren Lebensweise sie erforscht, lebte sie zwischen den Welten, nun geht der dieser Riss durch sie hindurch. »Ein Bär und eine Frau begegnen sich und die Grenzen zwischen den Welten implodieren«, fasst sie das Ereignis und dessen Folgen kurz zusammen. Ihre Erzählung »An das Wilde glauben« wird zum Versuch, dieser Implosion auf den Grund zu gehen – sprachlich wie gedanklich elektrisierend und emotional berührend. (www.theater-im-ballsaal.de)

Das **Junge Theater Bonn** zeigt ab 8. Juni mit »Furzipups, der Knatterdrache« ein grandios gereimtes Draachentabuthemen wie Pupsen, Hicksen und Rülpfen und macht sie »salonfähig«. Marcel Höfs hat die Bühnenbearbeitung geschrieben und inszeniert das Stück nicht nur für ein Publikum ab drei Jahren, sondern für die ganze Familie. (www.jt-bonn.de)

[C. P.]

Erinnern und Vergessen

Alles beginnt mit der Geburt. Mit dem langsamen Ertasten der Welt, dem Herzschlag im Hintergrund. Drei Schauspieler*innen tapsen mit zunächst geschlossenen Augen durch den Raum, bespielen ihn mit Erinnerungen. Hinter ihnen ragen Archivwände auf, Schubladen gefüllt mit Leben, mit Erinnerungen. Aber wie funktioniert dieses Erinnern, wenn alles flüchtig ist, wenn nach jedem Erlebnis, nach jedem Traum Erinnern und Vergessen einander bekämpfen und auslöschen? Und wenn jeder Versuch, das alles in Worte zu pressen, scheitert?

Mit »Treibgut des Erinnerns« präsentiert Regisseurin Verena Regensburger in der Werkstatt am Theater Bonn ihr Rechercheprojekt, das aus 100 Gesprächen zum Thema Trauer entstanden ist. »Es soll ja Menschen geben, die nicht jeden Tag an ihre eigene Sterblichkeit denken«, lässt sie die Protagonistinnen sprechen, die hier gleich dreifach verkörpert wird: als Emo-Teenager, im Trainings-



anzug, mit aufgetürmten Locken. Die drei Figuren öffnen Schubladen des Archivs, erzählen von Verlust, von zärtlichen oder gewaltsamen Erlebnissen und konstruieren daraus das eigene Ich. Welche Erinnerungen bleiben bestehen? Welche sind echt, welche nur aus fremden Erzählungen übernommen? Das Archiv enthält keine handfes-

ten Antworten, zeigt die Erinnerungen nur indirekt. Die Schubladen werden zu Türen, Lampen, Hockern und damit zu weiteren beispielbaren Kulissen. Trauer und Sterblichkeit sind die Motoren dieser Auseinandersetzung: »Ein einziger Mensch fehlt und die ganze Welt ist leer«, heißt es nach Lamartine. Wie kann es dann weitergehen?

Besonders eindrucksvoll sind die performancehaften Szenen, in denen sich die Darstellenden zu Boden werfen, sich winden und wieder aufrichten. Auch die Lichtinstallationen unter der Leitung von Ewa Górecki schaffen ungeheure Effekte: lange fratzenhafte Schatten, Dunkelheit und dann überraschendes Licht im Publikum. Das ist ergreifend und bedrückend auf die bestmögliche Art und entzieht sich allzu oft der Möglichkeit von Beschreibungen.

Mit großer Einfühlung zeigt Regensburger, wie die scheinbaren Gegensätze von kollektivem und individuellem Erinnern und Vergessen miteinander verwoben sind. Geburt und Tod, Anfang und Ende scheinen gar nicht mehr so weit voneinander entfernt. Wenn Trauer sonst kein Raum gegeben wird, dann doch wenigstens in diesen 70 Minuten der Aufführung, in denen alles Fühlen erwünscht ist und in denen neues Erinnern und Vergessen entsteht.

[CAROLINE JÜNGERMANN]

Die nächsten Aufführungen: 5., 15., 21. Juni und 5. Juli, Infos und Karten unter (0228) 77 80 08 oder theater-bonn.de

Unsere Highlights im Juni 2024



GEHEIME FREUNDE

NACH DEM ROMAN "DER GELBE VOGEL" VON MYRON LEVOY FÜR PUBLIKUM AB 12 JAHREN

"UNGEMEIN BERÜHRENDE, DENNOCH VÖLLIG UNSENTIMENTALE, DURCH PSYCHOLOGISCHE GENAUIGKEIT UND DARSTELLERISCHE NUANCEN BESTECHEND." KULTUR / THEATERGEMEINDE BONN

Vor vierzehn Jahren fand die Premiere von 'Geheime Freunde' im JTB statt. Aufgrund des anhaltenden Erfolgs werden die Rollen der Kinder jetzt zum fünften Mal neu besetzt. Die Inszenierung von Intendant Moritz Seibert ist damit die am längsten laufende Produktion aller Zeiten am JTB.

DO., 27.6. um 19.30 Uhr
FR., 28.6. um 19.30 Uhr



URAUFFÜHRUNG VON KAI LÜFTLER UND WIEBKE RAUERS FÜR PUBLIKUM AB 3 JAHREN

Der kleine Drache Furzipups, der zur Gattung der Knatterdrachen gehört, hat es nicht leicht im Leben, denn ihm gelingt das Feuerspucken einfach nicht. Dabei ist es Pflicht für einen Drachen bei Gefahr Feuer zu spucken. Und noch schlimmer – statt Flammen aus der Schnauze kommt bei ihm immer nur ein dicker Pups...

Das JTB erhielt jetzt das Recht, 'Furzipups, der Knatterdrache' für die Bühne zu bearbeiten und in Bonn zur Uraufführung zu bringen. Marcel Höfs inszeniert das Stück für Publikum ab 3 Jahren.

SA., 8.6. um 15 Uhr **PREMIERE**
SO., 9.6. um 15 Uhr
SA., 22.6. um 15 Uhr
SO., 23.6. um 15 Uhr

JUNGES THEATER BONN

BONNLIVE OPEN AIR 2024

DAS NEINHORN (4+) von Max Uwe Kling und Astrid Herr SA., 1.6. um 14 Uhr und 16.30 Uhr SO., 2.6. um 11 Uhr und 15 Uhr	PIPPi IN TAKA-TUKA-LAND (6+) von Astrid Lindgren SO., 2.6. um 11 Uhr und 15 Uhr
--	--



MOMO (7+)

von Michael Ende

"NICHT GRUNDLOS IST DAS JUNGE THEATER BONN EINES DER ERFOLGREICHSTEN DEUTSCHEN KINDER- UND JUGENDTHEATER." RHEINISCHE POST

SA., 29.6. um 15 und 18.30 Uhr
SO., 30.6. um 15 Uhr



WOODWALKERS - CARAGS VERWANDLUNG (8+)

von Katja Brandis

"PHANTASTISCHE TIERWESEN ALS GROSSER THEATERZAUBER" KULTUR / THEATERGEMEINDE BONN

ZUM LETZTEN MAL:
FR., 14.6. um 18.30 Uhr
SA., 15.6. um 15 Uhr

Außerdem finden fast täglich Vormittagsvorstellungen aller Stücke für Schulen und KiTas statt.



Franz Erhard Walther, *Ausstellungsansicht*, 2024

FOTO: DAVID ERTL © KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND GMBH

FRANZ ERHARD WALTHER IN DER BUNDESKUNSTHALLE

Experiment und Innovation

Offen, hell und großzügig bietet sich die große Ausstellungshalle in der Bundeskunsthalle dar. Das Auge erfasst die ungewöhnlichen Stoffelemente mit einem Rundumblick. Denn die überdimensionalen Wandobjekte in intensiven Farben, die Kissen, Würfel, Decken und Blöcke ziehen den Blick sofort auf sich.

In den 60er Jahren war Stoff in der Kunst ein absolut unübliches und deshalb ein historisch unverbrauchtes Material. Franz Erhard Walther (geb. in Fulda 1939) verwendete dieses neue Element für seine minimalistischen, raumgreifenden Skulpturen. Er wurde damit – und auch durch seine langjährige Professur an der Hochschule für bildende Künste Hamburg – zu einem der bedeutendsten und einflussreichsten Künstler Deutschlands.

In seinen Wandformationen und großformatigen Raumobjekten aus stabilen Stoffen verschränken sich Skulptur, Malerei und Architektur. Die Stoffbahnen fordern ihrerseits den Betrachter auch als Akteur: Auf einer Aktivierungsfläche in der Mitte der Ausstellung kann jede/r selbst zugreifen, die Stoffelemente können in die Hand genommen, angezogen oder übergestülpt werden. Handlungsanweisungen zum Aktivieren der einzelnen Elemente liegen vor Ort. Durch die Interaktion zwischen Körper und Objekt tritt der Besucher in einen Dialog mit den Arbeiten und wird selbst zum Teil des Kunstwerks. Dieser von ihm so genannte legendäre »Erster Werksatz« aus 58 aktivierbaren Elementen war ein Schlüsselwerk des Künstlers in den 60er Jahren.

Das Prozesshafte als Gestaltungsprinzip: Mit der Aktivierung der Stofftücher bilden Werk, Körper und

Raum eine Einheit, doch auch ohne Aktivierung wohnt den Objekten von Franz Erhard Walther eine Präsenz und Frische inne, die sich auf Anhieb vermittelt.

In dem weiten Raum der Bundeskunsthalle bieten sich auch aufgrund zweier begehbare Kuben unterschiedliche Wahrnehmungsmöglichkeiten auf die Stoffobjekte. Ein interessanter Perspektivwechsel wird so möglich.

Wie kam der Künstler überhaupt zu Stoff als Material für seine Werke?

»Ich wollte Handschrift haben, auch etwas Stofflich-Taktils, was in der Anmutung vom Material her mit Kunst in Beziehung gebracht werden kann. Ein neutral bearbeiteter Gegenstand konnte das nicht«, so der Künstler im Katalog. Die warmen intensiven Farben der Stoffe entwirft Franz Erhard Walther immer selbst und lässt die Objekte in der Wiener Hofschneiderei Frieß, die den Eltern seiner Frau Johanna gehörten, nähen.

Gemeinsam mit der Leiterin der Franz Erhard Walther Foundation in Fulda bereitet ihm die Bundeskunsthalle jetzt zu seinem 85. Geburtstag eine Überblicksausstellung über sein Schaffen der letzten 60 Jahre. Und die Arbeit ist nicht abgeschlossen: Franz Erhard Walther entwickelt weiter »Bilder im Kopf, Körper im Raum«, so auch der Titel der sehenswerten Ausstellung.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

Franz Erhard Walther: »Bilder im Kopf, Körper im Raum«; bis 28. Juli 2024, Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn,
Di und Do bis So: 10 bis 19 Uhr, Mi: 10 bis 21 Uhr

BONN

◆ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (*Dauerausstellung*). → **Zwei Menschen. Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer** Jansen (1885–1958) und Kreutzer (1891–1977) werden erstmals als Künstlerpaar in den Fokus gerückt. Gemeinsamkeiten und Unterschiede in ihren Werken werden vor dem Hintergrund ihres persönlichen Werdegangs aufgezeigt sowie anhand von Themen- und Motivschwerpunkten unter Einbindung des biografischen Kontextes nachvollziehbar dargestellt. (bis 8.9.).

◆ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (*Dauerausstellung*). → **Bernsteins Beethoven. Ode an die Freiheit** Der amerikanische Komponist, Pianist, Dirigent, Schriftsteller und Lehrer Leonard Bernstein (1918–1990) wird insbesondere als Gustav Mahler-Interpret erinnert. Mit einer multimedialen Sonderausstellung würdigt ihn das Haus nun erstmals als einen der herausragenden Vermittler Ludwig van Beethovens im 20. Jahrhundert. (bis 19.8.).

◆ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (*Dauerausstellung*). → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (*Dauerausstellung*) → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (*Dauerausstellung*)

◆ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Frauenbewegungen 1865 – 1971 – 2017** Mit dem Startschuss der ersten Frauenbewegung und der Gründung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins 1865 bis zu der sich seit der Jahrtausendwende entwickelnden Dritten feministischen Welle beleuchtet die Ausstellung das Wirken verschiedener Frauenrechtlerinnen. (ab 8.3.). → **Tina van de Weyer. Risiken + Nebenwirkungen** Die Befragung der Natur und ihrer Ressourcen stehen im Zentrum des Interesses von Tina van de Weyer. (bis 31.7.). → **beyond algorithms_digital utopia** An der Schnittstelle von zeitgenössischer Kunst, Wissenschaft und gesellschaftlicher Teilhabe ist die Ausstellung *beyond algorithms_digital utopia* ein geschlechterkritischer Beitrag zur digitalen Transformation moderner Gesellschaften. (bis 17.11.).

◆ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di-fr 9-17 h, sa, so, feiertags 10-18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte seit 1945: Die Ausstellung beginnt mit den Nachkriegsjahren, Neuanfängen und der Teilung Deutschlands. (Dauerausstellung). → **Museumsgarten. Gärten in der Bundesrepublik Deutschland** Schrebergarten, Springbrunnen und Sitzcken – der Museumsgarten lädt zum Entspannen und Entdecken ein. Er gewährt Einblicke in fünf Jahrzehnte deutscher Gartenkultur, zeigt Entwicklungen und Trends deutscher Gärten von 1945 bis in die 1980er Jahre. (Dauerausstellung). → **Schatten-sein der Digitalisierung. Fotografien von Kai Löffelbein** Computer, Handys und Tablets gehören zu unserem Alltag und sind zu unseren ständigen Begleitern geworden. Unsere digitalisierte Welt führt jährlich zu Millionen Tonnen Elektroschrott. Mit eindringlichen und aufwühlenden Bildern beleuchtet der Fotograf Löffelbein die Entsorgung des westlichen Elektroschrotts. (bis 24.8.). → **Der Weg zum Grundgesetz. Fotografien von Erna Wagner-Hehmke** Die Aufnahmen von Erna Wagner-Hehmke gehören zum Sammlungsbestand der Stiftung Haus der Geschichte. Für die bildliche Dokumentation der entstehenden Demokratie sind ihre Fotografien ein Glücksfall. (bis 29.9.).

◆ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di-mi 10-21 h, do-so, feiertags 10-19 h. *Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich* → „**Bilder im Kopf, Körper im Raum**“ – Franz Erhard Walther Aufgrund seiner andauernden Aktualität und Relevanz für die gegenwärtige Kunst und auch zu Ehren seines 85. Geburtstags zeigt das Haus eine große Übersichtsausstellung zum Werk von Walther (*1939). Die kunsthistorische Bedeutung seines Werkes ist unumstritten. (bis 28.7.). → **Kengo Kuma. Onomatopoeia Architecture** Im Japanischen bestehen Worte oft aus doppelten Silben, deren Verdoppelung wiederum die Sprache zum Klingen bringt. Diese Strategie nutzt der international renommierte Architekt Kengo Kuma für die Auswahl seiner Materialien und deren Strukturen, aus denen er ganze Gebäude errichtet. (bis 1.9.). → **Interactions 2024** Mit den Interactions 2024 werden erneut verschiedene Orte des öffentlichen Raumes der Bundeskunsthalle besetzt: Vom Dach über das Foyer in den Innenhof und auf den Vorplatz werden ausgewählte Kunstwerke, Performances oder Workshops angeboten, die zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildsprachen, Musik oder Klang als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsform beschäftigen. In diesem Jahr kommen Arbeiten von u.a. Gabriel Lester, Temitayo Ogunbiyi und Esra Gülmen hinzu. (bis 27.10.). → **Für alle! Demokratie neu gestalten** Braucht die Demokratie ein Update?



Kunstmuseum Bonn:

Raum für Demokratie

Anlässlich des 75. Jubiläums des Grundgesetzes widmet das Haus einen Sammlungsraum dem Thema Demokratie. Dieser »Raum für Demokratie« ist zugleich Ausstellungsraum und Werkstatt. Werke der vergangenen 75 Jahre blicken aus verschiedenen Zeiten auf die deutsche Geschichte, die Gesellschaft und auf demokratische Werte. Auch finden hier regelmäßige Workshops statt, die in der partizipativen Gestaltung des DigitalGuides des Kunstmuseum Bonn münden. Abrufbar über QR-Codes, fungiert der DigitalGuide als Plattform für eine mehrstimmige Kunstvermittlung. Die Besucher*innen kommen zu Wort, teilen und reflektieren ihre Assoziationen und Eindrücke. Zusätzliche Textimpulse im Ausstellungsraum regen zum Schreiben, Lesen und zu Gesprächen an.

Die Liste der Künstler*innen umfasst Benjamin Bergmann, Joseph Beuys, Harry Fränkel, Andreas Gursky, Paul Klee, Barbara Klemm, Erik van Lieshout, Sigmar Polke, Anys Reimann, Ulrike Rosenbach und Klaus Staack. (bis 12.1.2025).

Haben wir uns zu lange darauf verlassen, dass unsere Demokratie durch nichts zu erschüttern ist? Mit Demokratie verhält es sich so: Es gibt sie nur, wenn wir fortwährend an ihr arbeiten. In einer Welt, die sich täglich verändert, muss sie ständig „fit“ gehalten werden. Es ist also Zeit, unsere demokratischen Muskeln zu stärken! (bis 13.10.).

◆ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di-so 11-18 h, mi 11-21 h → **Aufbruch in die Moderne. Sammlungspräsentation August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Die Präsentation gliedert sich in drei Kapitel, die mit den malerischen und grafischen Werken der Sammlung der Klassischen Moderne – August Macke und die Rheinischen Expressionisten – einzelne Episoden der Geschichte zum Beginn des 20. Jahrhunderts erzählen, und stellt die Kunstwerke in einen größeren geschichtlichen Kontext. (Sammlungspräsentation bis 30.6.). → **Raum**

für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung Die Präsentation wirft einen umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Film und Fotografie zu sehen. (Sammlungspräsentation bis 31.12.). → **Bonner Kunstpreis. Louisa Clement** Mit Louisa Clement zeichnet der diesjährige Bonner Kunstpreis eine Künstlerin aus, die schon seit langem weit über die Grenzen ihrer Geburtsstadt und Wahlheimat Bonn hinaus international erfolgreich ist. In ihren Arbeiten ist Clement immer der menschlichen Präsenz im Künstlichen und der künstlichen Präsenz im Menschlichen auf der Spur. (bis 16.6.). → **Dorothea von Stetten. Kunstpreis 2024. Junge Kunst aus Österreich** In einem Nominierungsverfahren und dem nachfolgenden Juryprozess wurden die drei Finalist*innen Jojo Gronostay,

Elisabeth Kihlström und Isa Schieche ausgewählt. (bis 25.8.). → **Katharina Grosse. Studio Paintings 1988-2023** Grosse ist international bekannt für ihre expansiven Spray-Arbeiten, die sie vor Ort ausführt und dabei häufig den Außenraum mit einbezieht. Bislang wurde ihren im Atelier entstandenen Leinwandarbeiten weniger Beachtung geschenkt. Die Ausstellung widmet sich erstmals umfassend diesem Teil von Grosses Schaffen. (bis 22.9.). → **Raum für Demokratie** (siehe Fotokasten) (bis 12.1.2025).

◆ **IWR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinische Kunst- und Kulturgeschichte ein. (neue Dauerausstellung). → **Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist Das** Haus zeigt die erste große Retrospektive des bedeutenden Fotojournalisten und Bildautors Dirk Reinartz (1947-2004). Zwanzig Jahre nach seinem frühen Tod richtet sich der Blick auf sein umfassendes Œuvre, das ihn als herausragenden Fotografen der späten Bundesrepublik und des wiedervereinten Deutschland auszeichnet. (bis 15.9.).

RHEINBACH

◆ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (Dauerausstellung).

REMAGEN

◆ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h (Geschlossen wegen Umbau bis einschließlich 24.2.). → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (seit Mai 2023). → **Maestras. Malerinnen 1500 – 1900** Das Haus zeigt eine umfassende Schau mit Arbeiten von 46 Malerinnen aus bedeutenden europäischen Museen und Privatsammlungen. Die Ausstellung präsentiert nicht nur die in ihrer Zeit gefeierten Künstlerinnen wie Artemisia Gentileschi, Élisabeth Vigée-Le Brun oder Mary Cassatt, sondern auch neu zu entdeckende Meisterinnen. Sie alle trotzten den erschwerten Arbeitsbedingungen und fanden eigene künstlerische Wege.



MISSION
Künstliche
Intelligenz

Forum für Künstliche Intelligenz

erleben . verstehen . mitgestalten

Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de





KULTUR LEBT VON IHNEN!

Kultur/**gut** für Bonn:

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin



Ausstellung ARTENSCHUTZ im Craftkontor,
mit Keramikskulpturen von Claudia Kraml

10. Nacht der Galerien

Sieben Galerien und Orte der Kunst laden am 7. und 8. Juni 2024 wieder zur traditionellen Nacht der Galerien nach Bad Godesberg ein, am Freitag sind die Türen der beteiligten Kunststationen jeweils von 17 bis 22 Uhr, am Samstag von 14 bis 22 Uhr geöffnet.

Der lockere Kreis der Galeristen, die die Nacht der Galerien gemeinsam engagiert koordiniert, ist sicher, dass das Interesse wieder groß sein wird: »In den vergangenen Jahren haben sich regelmäßig sehr viele Menschen auf den Weg eines spannenden Kunstrundgangs gemacht. Und auch dieses Jahr lohnt es sich, denn die Vielfalt der gezeigten Kunst kann sich sehen lassen.« Die abwechslungsreichen Positionen umfassen Malerei, Zeichnung, Skulpturen, Streetart, Druckgrafik, Multiples sowie angewandte Kunst und Design.

Neben den zwei Abenden gibt es teilweise auch individuelle Öffnungszeiten und zusätzliche Events am Sonntag, die auf der Website zu erfahren sind: »Dadurch sind wir Kunststationen mit der Nacht der Galerien Ergänzung für das an dem Wochenende neu stattfindende KulturFestival Bad Godesberg.«

Die Stationen im Überblick:

Atelier Scheuermann (Schwertberger Straße 13):

zeichnung_05 – eine Ausstellung mit 70 Zeichnungen von zwölf Künstlerinnen und Künstlern

Craftkontor (Koblenzer Straße 35/Eingang Bürgerstraße):

Artenschutz - Skulpturen aus Keramik von Claudia Kraml und aus Schrottfunden von Moritz Echterhoff

Galerie Schön (Löbestraße 1):

Susanne von Bülow - Pflanzensaft und Tulpendruck

Haus an der Redoute (Kurfürstenallee 1a):

Seestücke-Sehstücke - Werke von Brigitte Schlombs und Astrid Meiners-Heithausen

Kunsthandlung Kessel (Friesdorfer Str. 23):

Fein (und) gerahmt - Arbeiten von Irmgard von Ketteler im Rahmereumfeld

Kunstkabinett Stefan Moll (Friesdorfer Straße 100):

Kai Semor - NEON ROT - Graffiti-Kunst in der Schnittmenge von Konkreter Malerei und Abstraktem Expressionismus

Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85):

nichtsdestotrotz – Skulpturen, Malerei und Collagen von Beate Meffert-Schmengler und Pascale Hussong-Renz

Weitere Informationen sowie ein Lageplan der teilnehmenden Kunstorte unter www.nacht-der-galerien.de

(bis 16.6.). → **Kiki Smith. Verwobene Welten** Die US-Amerikanerin Smith (*1954) gehört zu den einflussreichsten feministischen Künstlerinnen ihrer Generation. Ihre frühen Arbeiten sind geprägt von gesellschaftlichen Debatten der 1980er Jahre, wie die über AIDS, später beschäftigt sie sich intensiv mit dem weiblichen Körper. Anfang der 90er Jahre beginnt sie, sich vermehrt mit Umwelt und Natur als schützenswertem Raum auseinanderzusetzen. Die in enger Zusammenarbeit mit der Künstlerin entwickelte Schau vereint 54 Werke. (bis 20.10.).

BRÜHL

→ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comestraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebenzig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953. (Dauerausstellung). → **Nevin Alada. Interlocking** Alada_ (lebt und arbeitet in Berlin) gehört zu den international renommiertesten Künstlerinnen der Gegenwart. Eigens für die Ausstellung fertigte die Künstlerin neue Arbeiten, darunter Werke der Reihe Color Floating, in der sie Lampen mit farbigen Nylonstrümpfen bespannt und so spielerisch Alltagsmaterialien überraschend neu kombiniert. In ihrer neuen Serie Social Fabric, Floating Leaves, verwebt sie verschiedene Textilien zu einem „utopischen Teppich“, der die Herkunft des Materials aus unterschiedlichen Kulturen bildlich erfahrbar macht. (bis 30.6.).

TROISDORF

→ **Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **KP Kremer: vivace. Künstlerbücher, Hefte, Malerei, Collagen, Druckgrafik** Eine Ausstellung anlässlich des achtzigsten Geburtstags des Künstlers. (bis 16.6.). → **Neugierig?! Bilderbuchwelten von Antje Damm** Antje Damm ist eine vielfach ausgezeichnete „Meisterin“ im Bilderbuchbereich. Immer wieder überrascht sie mit Büchern, die in der Aufmachung des Pappbilderbuches, des klassischen Bilderbuches, des Erstlesebuches oder des Kinderromans daherkommen und zum Fragen, Lesen, Schauen, Spielen, Raten oder sogar Philosophieren einladen. (bis 1.9.).

KÖLN

→ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Die Kölner Kollwitz Sammlung. Die weltweit umfangreichste Sammlung** Auch wenn das Museum geschlossen bleibt, ist das Team des Hauses weiterhin für Sie da! Auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen werden wie gewohnt interessante Inhalte und abwechslungsreiche digitale Angebote zur Verfügung gestellt. (voraussichtlich bis Herbst 2024 geschlossen).

→ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Über den Wert der Zeit. Neupräsentation zeitgenössischer Kunst** Alle zwei Jahre zeigt das Haus Werke der Gegenwartskunst. Diesmal lenken die Installationen Mountains of Encounter, 2008, von Haegue Yang (*1971 in Seoul, Südkorea) und The Documentary: Geocentric Puncture, 2014 von Guan Xiao (*1983 in Chongqing / China) den Blick auf verschiedene Zeitverständnisse. (bis 31.8.2025 Sammlungspräsentation). → **Roni Hoern. Give me paradox or give me death** Das Haus widmet der einflussreichen Künstlerin Horn (*1955 in New York) eine umfassende Überblicksausstellung, die das herausragende und vielfältige (Euvre der Künstlerin vom Beginn ihres Schaffens in den späten 1970er Jahren bis heute zeigen wird. (bis 11.8.). → **HIER UND JETZT im Museum Ludwig. Und gestern und morgen** Das Projekt wird von einem Thinktank aus verschiedenen Disziplinen begleitet und ist die erste nachweislich klimaneutrale Ausstellung des Hauses. (bis 13.10.). → **Chargesheimer- Präsentation im Fotoraum** Am 19. Mai 2024 wäre der Kölner Fotograf Karl Heinz Hargesheimer (1924-1971) – Künstlername: Chargesheimer – 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass zeigt das Haus im Fotoraum eine Auswahl seiner Fotografien. Die Präsentation konzentriert sich auf die 1950er Jahre und bezieht auch seine weniger bekannten Skulpturen und abstrakten „Lichtgrafiken“ ein. (bis 10.11.).

→ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **1863 PARIS 1874. Revolution in der Kunst** Kaum ein Ort und eine Zeit haben die

Kunstgeschichte so beeinflusst wie das Paris von 1874, denn hier fand vor knapp 150 Jahren die erste Ausstellung der später weltberühmten Impressionisten wie Degas, Morisot, Monet, Renoir und Sisley statt. Wie es dazu kam, dass sich die Maler*innen jenseits der offiziellen Salon-Ausstellung der Pariser Akademie selbst organisierten, und warum ihre Kunst anfänglich abgelehnt und später weltweit gefeiert wurde, zeigt diese Ausstellung. (bis 28.7.) → **Schweizer Schätze. Impressionistische Meisterwerke aus dem Museum Langmatt** Von Pissarro über Renoir, Monet und Gauguin bis Cézanne und Degas: Das Schweizer Museum Langmatt gilt als eine der bedeutendsten Privatsammlungen des französischen Impressionismus in Europa. Da die Villa samt Parkanlage bis 2026 generalsaniert werden, bietet sich im Frühjahr 2025 die einmalige Chance, die impressionistischen Meisterwerke aus dem Museum Langmatt in Köln zu bewundern. (bis 27.7.2025).

ZÜLPICH

→ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart. (Dauerausstellung). → **Baden mit Humor. Französische Karikaturen. Honoré Daumier und Andere** In der Sonderausstellung werden mehr als 60 Grafiken Honoré Daumiers Werkes und anderer Künstler gezeigt, übersetzt und in Bezug zum Baden gesetzt. Den teils tiefgründigen Humor in den Zeichnungen Daumiers und einiger seiner Zeitgenossen gilt es zu entdecken. (bis 12.1.2025).

VOM NIL AN DEN RHEIN: RAMSES' GOLDENE ÄRA IN KÖLN ERLEBEN

Spektakuläre Ausstellung „Ramses & das Gold der Pharaonen“ im ODYSSEUM

Treten Sie in eine Welt voller Mysterien und Reichtümer des Alten Ägyptens ein, denn „Ramses & das Gold der Pharaonen“ kommt erstmals nach Deutschland. Ab dem 13. Juli 2024 öffnet das ODYSSEUM Köln für kurze Zeit seine Tore für eine der spektakulärsten Ausstellungen des Jahres - und gibt Ihnen die außergewöhnliche Chance, über **180 ägyptische Originalmeisterwerke** zu bewundern, die einst die sagenumwobenen Gräber und Monumente der Pharaonen schmückten. Alle Objekte stammen aus Museen und historischen Stätten in Ägypten und sind exklusive Leihgaben des ägyptischen Obersten Rates für Antiquitäten.

Über 3.000 Jahre alte Geschichte wartet darauf, im Herzen Kölns hautnah erlebt zu werden. Das außergewöhnliche Museumserlebnis bietet einen Einblick in das Leben und die Erzungenschaften von Ramses II. Die beeindruckende

Sammlung umfasst prunkvolle königliche **Masken**, geheimnisvolle **Tiermumien**, majestätische **Sarkophage** und eine Fülle von Schmuckstücken und Amuletten, deren Detailreichtum und Schönheit bis heute faszinieren. Doch der unbestrittene Höhepunkt der Ausstellung ist der **Zedernholzsarg von Ramses II.** - ein Zeugnis erhabener Handwerkskunst und ein Symbol der unermesslichen Macht und des Überflusses des Pharaonenreiches.

Für diejenigen, die das vollständig immersive Erlebnis suchen, bietet die Ausstellung zudem ein **Virtual Reality-Abenteuer**. Dieses Zusatzserlebnis ermöglicht eine virtuelle Zeitreise durch die atemberaubenden Tempel von Abu Simbel und die Grabstätte der geliebten Königin Nefertari. In animierten 360°-Szenarien kommen Sie dem großen Ramses II. hier sogar „persönlich“ nahe.

Ramses & das Gold der Pharaonen – eine spektakuläre Zeitreise für die ganze Familie!

Tickets gibt es ab 16 € für Kinder und 22 € für Erwachsene mit speziellen Angeboten für Familien, Gruppen, Senioren sowie Schüler und Studierende. Gebucht werden die Karten für ein bestimmtes Zeitfenster.

Infos und Tickets gibt es unter:
www.ramsesausstellung.de



Anzeige

Bonjour Vieillesse

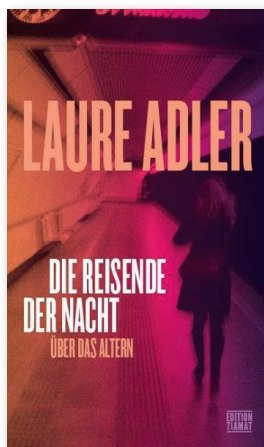
»Es gibt Schlimmeres als einen alten Mann: eine alte Frau.
Es gibt Schlimmeres als eine alte Frau: einen alten Armen.
Es gibt Schlimmeres als einen alten Armen: eine alte Arme.
Und heute sind es diese – immer zahlreicheren Frauen – die die schwächste
Klasse bilden (...).«

Dies konzise, geradezu brechtisch anmutende Statement stammt aus dem Essay *Die Reisende der Nacht* von Laure Adler. Der Essay handelt vom Altern und ist den Alten gewidmet:

Für sie und für alle Alten, die, auch wenn sie viele sind, gesellschaftlich unsichtbar sind, marginalisiert werden, von oftmals mickrigen Renten in ärmlichen Verhältnissen leben, für nutzlos, unfähig, zu einer Art Überschuss erklärt werden, schreibe sie dieses Buch, das »eher ein Notizbuch als ein gelehrtes Buch« sei, »ein zärtliches Umherschweifen im Land der Literatur und Dichtung, eine Erkundung in den sogenannten ›Ruhestands‹-Heimen, offen für den Zauber von Begegnungen und zufälligen Interviews«.

Selbstverständlich weist dies Buch allein schon mit seinen zahlreichen Bezügen auf Größen der Geistesgeschichte und Literatur seine Autorin, die promovierte Historikerin und prominente französische Journalistin und Publizistin Laure Adler, sehr wohl als Intellektuelle aus. Zugleich ist es, bei all seinen Referenzen auf Schriften von u.a. Victor Hugo, Susan Sontag, Marguerite Duras, aber in der Tat ein sehr persönliches, sehr ehrliches Buch – bei einem Thema wie diesem ist genau das eine Tugend. Laure Adler schreibt über das Altern nicht aus gerontologischer, nicht aus sozialwissenschaftlicher Sicht (jedenfalls nicht überwiegend), sondern als eine Frau, die sich mit dem Subjekt befasst, weil sie selbst, Jahrgang 1950, »im Alter« respektive an der Schwelle dazu steht. Als Frau, die für sich zu fassen sucht, was das eigentlich bedeutet – und die ihre Leserschaft (die schon auch etwas gebildet sein dürfte) einlädt, sie dabei zu begleiten.

Mit *Die Reisende der Nacht* hat sie für ihr Buch einen sehr treffenden Titel gewählt. So poetisch, ja sogar kühn er anmutet, enthält er zugleich ein Gran Melancholie – ist doch jedem klar, wohin diese Reise geht und wo sie endet. »Das Fest der



Gegenwart in dem scharfen Bewusstsein dessen, was mich über kurz oder lang erwartet.«

Weniger klar ist, was genau das ›Altsein‹ ausmacht – wer vermag es zu definieren, gar zu vermessen? Wann beginnt ›Altwerden‹, wie fühlt es sich an, wann fühlt es sich an, wann trifft einen der Blitz der Erkenntnis, dass man mehr Vergangenheit hinter sich hat als Zukunft vor sich? Es gibt physiologische Kriterien, gewiss. Es gibt

Einteilungen wie ›die Kinder sind aus dem Haus‹, ›man geht in den beruflichen Ruhestand‹, es gibt Bemessungsgrenzen für den Titel ›Seniorin‹. Es gibt die ›wie die Zeit vergeht‹-Seufzer zu Geburtstagen, Jubiläen (aber sind es nicht eigentlich wir, die vergehen?). Zugleich ist, schreibt Adler, »die Tatsache, dass man alt ist – denn das ist eine objektive Realität, die niemand bestreiten kann – ... nicht dasselbe wie unsere Wahrnehmung davon. ... Keiner von uns reduziert sich auf sein Alter. Und wir können am selben Tag mehrere Alter haben. Innerlich können wir, auch wenn die Gesellschaft uns ständig Warnsignale sendet, die uns auf unser Alter verweisen, ihm entkommen und tun es zuallermeist, um das zu leben, was die Gegenwart uns bringt«.

Nein, keiner von uns reduziert sich auf sein Alter, es sind eher gesellschaftliche Schablonen, die uns darauf reduzieren. Und zwar gelegentlich recht gnadenlos, was in einer Gesellschaft, die ›Jugend‹ dermaßen zum Fetisch erhebt, kaum verwundern kann. Menschen, die alt sind und arm, machen natürlich auf sehr unmittelbare Weise deutlich, was an dieser Illusion fragwürdig ist und fragil – umso angenehmer für die Gesellschaft, die ›Jeunesse‹ zumal, wenn Alte sich so wenig wie möglich in Erscheinung bringen.

Tun sie ja meist auch nicht. Die Frauen aus der »schwächsten Klasse« sind nicht laut, fordern nicht ein. Sie sind (um einmal von Deutschland zu sprechen) eine leise Kohorte, die sich lieber

selber unsichtbar macht als unangenehm aufzufallen oder gar (politischen) Ärger zu machen. Die Zeiten von Trude Unruh und den Grauen Panthers sind lange vorbei. Schade eigentlich.

Doch ›ihre Momente‹ haben trotz allem selbstverständlich auch Alte. In den Augenblicken, in denen man lacht, scherzt, ein Glas Wein, ein Gedicht, ein Musikstück genießt, ein gutes Gespräch führt, ja selbst wenn man zornig ist, ist man weder alt noch jung, sondern sehr gegenwärtig.

Man könne, schreibt Adler, leicht »ein Schwarzbuch über das Alter zusammenstellen, mit zahllosen bekannten Zitaten wie dem von de Gaulle: ›Das Alter, dieser Schiffbruch‹«. Man kann aber auch »ganz im Gegenteil sagen, dass das Alter, von gesellschaftlichem, eitlem Druck befreit, es ermöglicht, sich nicht mehr unaufhörlich mit der Frage zu quälen, was man wert ist, was man mit seinem Leben machen will«.

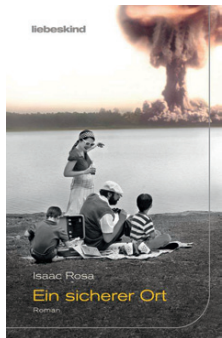
Es ist nicht unwahrscheinlich, dass man am selben Tag beides empfindet. »Können andere verstehen, was wir erleben? Wir können Wörter finden, aber wie erreicht man, dass andere fühlen, was wir durchmachen? Kann man das Altern lernen?«

Wie schön, dass Adlers kluges, mutiges, manchmal zorniges, bei aller gelegentlichen Melancholie wunderbar vitales »Notizbuch« so umherschweift und, so viel es auch zu antworten sucht, immer wieder neue Fragen stellt – und sie offen lässt: Platz für eigene Notizen. Merci, Madame.

[GITTA LIST]

Laure Adler: Die Reisende der Nacht. Über das Altern. ÜS Barbara Heber-Schärer. Edition Tiamat 2023, 184 S., 30 Euro

Mehr Bücher



Fundraising auf Spanisch

»Der wahre Gewinn, der die Welt am Laufen hält, wird nicht den Körpern entnommen, dem Schweiß, dem Talent oder der Erde. Er kommt aus der Luft, aus dem Nichts, aus Finanzprodukten und Terminmärkten, aus der Spekulation, der künstlichen Erschaffung von Geld, dem gezielten Einsatz von Schulden.«

Isaac Rosas formidables Schelmenstück entwirft ein Setting, das ohne Zweifel sofort erfolgreich verfilmt werden könnte, weil es Spaniens, im Grunde aber unser aller Gegenwart, ihre Beunruhigungen, Schräglagen, Verwirrungen, Narreteien so perfekt vorführt.

Da ist Segismundo Garcia (Möchtegerngauner und Ich-Erzähler), der mal wieder eine Geschäftsidee hat, die ihm, so hofft er, endlich wieder finanziellen Boden unter die Füße bringt: Er will verängstigten Mitmenschen Minibunker andrehen, in die sie vor dem drohenden Klimakollaps und/oder anderen drohenden Katastrophen fliehen können, »Safe Rooms für die kleinen Leute« gewissermaßen. Sichere Orte für prekäre Preppies, die sich, auch wenn es ihnen sowieso schon eher dreckig geht, um den »Ernstfall« sorgen (»Prepper sind nur die Extremfassung dessen, was wir alle längst sind«).

Dass das Ganze eine höchst win-dige Sache ist und nur dazu dient, den kleinen Leuten ihr bisschen Geld aus der Tasche zu ziehen, stört Segismundo überhaupt nicht – ihn stört lediglich, dass ihm eine gewisse Anschubfinanzierung fehlt, um das Geschäft so richtig in Schwung zu bringen.

Diese erhofft er sich von seinem Vater, der – selbst ein verurteilter Schwindler und Betrüger – irgend-wo eine größere Summe gebunkert

hat. Problem: Der Alte will partout nicht verraten, wo. Er verschanzt sich in seinem Ruhesitz und hinter seiner (vorgetäuschten?) Verkalktheit und treibt seine Pflegerin Yolanda (aus dem Heer mies entlohnter »ausländischer« Hausgeister rekrutiert) regelmäßig an den Rand des Nervenkrise, weil er andauernd wer weiß wohin ausbüxt und sie damit in Alarm versetzt. Was ist, wenn dem Alten etwas zustößt?

Das wiederum schert Segismundo so wenig, wie er dem Alten seine Senilität abnimmt – die hält er eher für eines seiner üblichen Täuschungsmanöver. Aber das Geld, an das muss doch ranzukommen sein (bevor Yolanda es sich untern Nagel reißt: nach Art der Betrüger traut Segismundo allen alles zu). Wie wäre es, wenn man rauskriegt, wohin es Garcia senior immer zieht: zum Versteck doch vermutlich, oder?

Sehr gern möchte sich Segismundo endlich auf diese »Verfolgungsjagd« begeben – leider kommt ihm eine andere wichtige Familienangelegenheit dazwischen. Sein Sohn Segis hat auf der vornehmen Privatschule, die er besucht, ein lukratives Geschäft mit illegalen Sportwetten aufgezogen, ist damit aufgefliegen und wird nun zwecks Bestrafung zum Direktor zitiert, der natürlich auch ein ernstes Wort mit dem Vater des halbstarken Fröchtchens zu reden hat.

Aber natürlich kommt alles ganz anders. Segismundo hat die Situation so wenig im Griff wie er seine Geschäfte im Griff hat – und an den Sohn kommt er, auch wenn er sich ohne Zögern für ihn prügelt, sowie-so nicht mehr ran, der Junge hält ihn nämlich für einen Loser. Denn was Geschäfte angeht, ist Segis, ganz Familienspross, längst cleverer als sein Vater. Und aufässige Ideen hat er obendrein. Er macht sich nämlich allerlei neugierige Gedanken über die Ökogemeinschaften, die Segismundo verächtlich »Tonkrüglern« nennt. Ökos, deren Treiben ihm, auch wenn er sie ständig verspottet, ein Dorn im Auge ist. Denn diese Irren predigen doch tatsächlich Nachhaltigkeit, Konsumzurückhaltung, Sorge ums Gemeinwohl statt Rücksichtslos-Kapitalismus und anderen Unfug. Sie versuchen sogar eine Art Allmende-Modell des Zusammenlebens zu praktizieren. Nicht zu fassen. Und wie unangenehm, dass Segismundo, als es einmal nolens vo-



Scannen & loslesen



BücherBartz GmbH

Seit über 30 Jahren
op de schäl Sick –
die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns

Besuchen Sie
auch gerne unseren
Onlineshop:
www.buecherbartz.de

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

MÜTTER GENESUNGS WERK

#kraftspenden

**Für Mütter.
Und Väter.
Und Pflegende.**

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden



Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

PARTNER GESUCHT!

Ich (charmant, klein, grün, mit betörenden Augen) suche jemanden, der mir hilft, meinen Lebensraum, den einzigartigen Regenwald, zu schützen.

www.oroverde.de



ORO VERDE
Die Tropenwaldstiftung



lens zu einer Begegnung mit diesen Leuten kommt, das alles gar nicht so zum Davonlaufen findet. Nicht die Leute, nicht ihre Feste, nicht ihre Begeisterung für die Sache, auch wenn er sich dagegen wehrt, weil ja »die Begeisterung immer propagandistischen Zwecken dient«. Überhaupt kommt er, woran liegt das nur, mehr ins Grübeln, als ihm lieb ist. Über den Ort, wo er den Alten endlich findet, wo »einmal freies Feld war« und wo nun zur Feier des Tages eine Party steigt. Unmöglich. »Lass uns mal gehen, sonst landen wir am Ende noch auf der Tanzfläche, ich sag's dir.«

Isaac Rosa, schon vielfach mit Preisen bedacht und auch international höchst renommiert, gilt als eine der »wichtigsten Stimmen der spanischen Gegenwartsliteratur«. Er ist auch als Kolumnist für Tageszeitungen, Magazine und Nachrichtenportale tätig. Diesen seinen jüngsten Roman legt

Liebeskind in der Übersetzung von Luis Ruby auf – und zwar einer ganz vorzüglichen. [GITTA LIST]

Isaac Rosa: Ein sicherer Ort
ÜS Luis Ruby. Liebeskind 2024,
320 S. 24 Euro



Tragödie, irisch

Der Stich der Biene, der jüngste Roman Paul Murrays, ist eine tragikomische Familiengeschichte voller

Tiefgang und ungeahnter Wendungen, die auf 700 Seiten geradezu unwiderstehlich in ihren Bann schlägt. Dabei liest sich der Plot zunächst eher banal. Die durch ein Autogeschäft in einer Kleinstadt bei Dublin zu Wohlstand gekommene Familie Barnes steckt in Schwierigkeiten. Dickie Barnes hatte vor Jahren das florierende Familienunternehmen übernommen.

Doch Anfang des 21. Jahrhunderts erlebt Irland eine heftige Wirtschaftskrise, die die Menschen nicht an Autokäufe denken lässt. Der Niedergang trifft vor allem Dickies Frau Imelda sehr hart. Sie war zunächst mit Dickies Bruder Frank verlobt, einem gefeierten Sport-Ass. Doch als Frank bei einem Unfall starb, heiratete sie Dickie – was für sie, Tochter eines kleinkriminellen Säufers, den Aufstieg in eine andere gesellschaftliche Klasse bedeutete. Fassungslos steht sie nun vor dem Ruin, während der Gatte zum

»Prepper« mutiert und im Wald einen Bunker baut. Allein gelassen, erproben ihre Kinder unterschiedliche Strategien, um mit der Lage zurechtzukommen. Die 18-jährige Cass reagiert auf die Probleme mit exzessivem Alkoholkonsum, während der 12-jährige PJ heimlich von zu Hause weglaufen will.

Je länger man dem Roman folgt, der in Rückblenden und Berichten aus der Perspektive dieser vier Protagonisten in deren jeweiligem Stil erzählt wird, desto mehr fügen sich die einzelnen Puzzleteile zu einem raffinierten Gesamtbild zusammen. Wuchtig und weise, ironisch und leise – so verknüpft Murray die Erzählstränge, die wie im antiken Drama unaufhaltsam ins Unvermeidliche führen. Brilliant! [MONA GROSCHKE]

Paul Murray: Der Stich der Biene
ÜS Wolfgang Müller. Kunstmann
2024, 700 S., 30 Euro



COMIC IM JUNI

Klandestine Katzenschar

Der Japaner Taiyo Matsumoto erzählt in *Die Katzen des Louvre* eine phantastisch-surreale Geschichte – keinesfalls so niedlich, wie der Titel glauben lassen mag. Nichts ist, wie es scheint, das unterstreichen auch die schwarz-weißen Zeichnungen und der expressive

Strich. Es geht um Verlust und ums Fressen und Gefressenwerden, um Geheimnisse und den wohligen Schauer von heimlichen Streifzügen nachts im Museum.

Cécile führt Gruppen durch das Louvre-Museum und mag diesen Arbeitsplatz, ihr sind dort nur zu viele Menschen. Als die schmale Frau mit Brille eines Tages wieder einmal die Geschichte der Mona Lisa erklärt, fällt ihr eine kleine weiße Katze auf, die ihren Ausführungen gebannt zu lauschen scheint. Niemand sonst bemerkt das Tier. Der weißbärtige Marcel gehört zum Sicherheitspersonal und dreht nachts seine Runden im Louvre, wie er das schon als kleiner Junge mit seinem Vater getan hat. Als er den jungen Kollegen Patrick anlernt, staunt dieser nicht schlecht: Marcel nimmt ihn mit auf den Dachboden, wo seit Jahrhunderten eine klandestine Schar Katzen lebt, die der alte Mann heimlich füttert. Eine davon ist Schneeflocke, der kleine weiße Kater, den Cécile gesehen hat. Marcel hat als Junge seine ältere Schwester verloren – er sagt, sie sei in eines der Bilder eingetaucht. Seitdem versucht er, dieses Bild und seine Schwester zu finden. Und da kommt Schneeflocke ins Spiel...

Taiyo Matsumoto (*Sunny*) hat diesen wunderbaren Mystery-Comic, in dem sich Manga-Ästhetik mit europäischem Stil mischt, im Rahmen einer Partnerschaft des französischen Verlags Futuropolis mit dem Museum Louvre gezeichnet, so wie das zuvor unter anderem schon Jiro Taniguchi gemacht hat (der denn auch in einer Sequenz des Buches beim Signieren zu sehen ist). [BARBARA BUCHHOLZ]

Taiyo Matsumoto: Die Katzen des Louvre,
ÜS Daniel Büchner, Reprodukt Verlag, 432 S., 29 Euro



45

ABBILDUNGEN AUS »DIE KATZEN DES LOUVRE« VON TAIYO MATSUMOTO. © 2017 TAIYO MATSUMOTO

Branchenbuch

Beruf/ Weiterbildung

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Villerstraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel.
Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit?
Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten.
Sie erreichen uns unter:
cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

www.AufstellerAkademie.de
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung
in Systemaufstellungen

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, WorkLife-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule:
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,
Schülercoaching, Elternberatung
– die andere Matheunterstützung
im Lerninstitut SMS in Godesberg-City,
auch für hochbegabte Schüler,
seit 16 Jahren, von Lerntherapeut
& Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01,
www.matheferien.de

**Projektmanagement, Waldpädagogik,
Berufliche Neuorientierung
Persönlich weiterkommen**
WILA Bildungszentrum
Wissenschaftsladen Bonn e.V.
0228 - 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

ProvokativCoaching:
Nichts geht über eine gute Krise!
Auch digitale Sitzungen.
Stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Heussallee 11,
53113 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams
Ursula Cordes, Supervisorin DGSV, Praxis:
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-
9108953, www.ullacordes.de

ZEIT FÜR WESENTLICHES
**Systemisches Einzelcoaching
auf buddhistischer Basis**
» Innere Klarheit als Kompass
» Raum für neue Perspektiven

A. Schönke Coaching
Tel.: 0172 - 40 16 706
www.weg-zum-wesentlichen.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein.
IndiTO Bildung, Training und Beratung,
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Suche Mitnutzer für preiswerte Unterrichts-/ Behandlungsräume in der Ellerstraße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

Büro & Computer

computer service bonn
Reparatur Wartung Reinigung Installation
Erweiterung Aufrüstung ...
Von Ihrem Notebook, PC und Mac.
Richard-Wagner-Straße 10-12 - 53115 Bonn
ComputerServiceBonn.de - 0228-30414570

COMPUTER 60 PLUS
Hilfe - Beratung - Coaching
für Einsteiger*innen & Fortgeschrittene
Tel. 0228 / 63 54 54
www.computer60plus.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Dienstleistungen

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90
www.lichtblick-bonn.de

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI

Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2: wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflege-Begutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 - 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn
... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.
Tel. 0228-304 010 65 und
hallo@diealltagsbegleiter-bn.de
www.diealltagsbegleiter.de

MEDIATION öffnet Wege
Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit?
Nachbarschaftskonflikte?
Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren.
Mediatorin Ruth Schneider
0228 - 522 64675
www.mediation-oeffnet-wege.de

VERSICHERUNGEN

BONVERS Versicherungsmakler GmbH
unabhängig - kompetent - preisgünstig
Sankt Augustiner Str. 67
53225 Bonn
0228 - 3876 4800
www.bonvers.de

Frauen

Fraueninitiative04 e.V.
Würdevolle Pflege für Frauen
bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

Kinder

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:
Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trudes Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch!
Gertrud Markja Tel. 0228-92658690
[email: trude.markja@gmx.de](mailto:trude.markja@gmx.de)

Körper/Seele

GESUNDHEIT

NATURHEILPRAXIS ESTERS
Praxis für Ganzheitliche Medizin
Körper ∞ Geist ∞ Seele
Sophie F. Esters (HP)
Kaiserstr. 113, 53113 Bonn
Telefon: 0228 / 94775214
Weitere Infos:
www.naturheilpraxis-esters.de

Praxis für Gesundheitsbildung
Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.
www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde
Rita Stallmeister, Heilpraktikerin
• Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütenthherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie

Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

**Aufarbeitung
traumatischer Erfahrungen**
Körperorientierte Regressionsanalyse
Psychotherapie
Körperarbeit & Meditation
Einzelarbeit & Gruppen für
Kinder, Jugendliche & Erwachsene
Tel. 0177 219 65 63
www.silke-paeplow.de

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Gestalt-Psychotherapie:
Werden, wer ich bin.
Digitale und Präsenzsitzungen.
Stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Heussallee 11,
53113 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Osho UTA Institut & UTA Akademie
Spirituelle Therapie und Meditation
Aus- und Weiterbildung für Körper,
Geist & Seele
Venloer Str. 5-7, 50672
Köln; 0221-57407-0
www.oshouta.de;
www.uta-akademie.de

Praxis für Psychosynthese
• therapeutische Psychosynthese
• therapeutische Arbeit
mit der Phyllis-Krystal-Methode
Einzel-, Gruppen- und Paartherapie
Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepaxis.de

Systemische Beratung und Therapie für
Paare, Eltern, Familien und in allen
Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Tanz- und Ausdruckstherapiegruppe
in Bonn-Oberkassel!
Hilfe bei psychosomatischen Beschwerden
und Lebenskrisen.
Anmeldung und Information unter:
Sabine Sahm, T. 0163.2416.245 oder
beruehrung@sabine-sahm.de

Tobias Gräßer

Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Transpersonale Psychotherapie (Spirituelle Krisen etc.), Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (alle Kassen), Gestaltpsychotherapie, Paartherapie, Supervision. Dipl.-Psych. Helmut Kames, Psychologischer Psychotherapeut. Praxis: Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn, Tel. 0228-9738036

Traumzirkel nach C.G. Jung

Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®
Schamanische Heilweisen / Methoden
Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

YOGA/MEDITATION

*** 3 schätze ***
Meditations- & Yogabedarf
Heerstr. 167 | 53111 Bonn
T. 0228 | 92 61 64 57
www.3-schaetze.de

Heidemarie A. Schneider
– **Lichtfeldtransformation: gechan-
nelte Aufstiegsmeditation** zur
Reinigung der Energiekörper mit St.
Germain u.a., 6x, **ab 12.07.2024,**
1x monatlich in Bonn
– **Seelenplanerstellung:**
Potentialanalyse für Erwachsene und
für Kinder – Einzel –
– **Die Kinder der Neuen Zeit:**
Vortrag, Beratung, Meditationsgruppe
Anmeldung Bonn 0176- 50 300 282

Zen-Meditation
Die Praxis des Zen-Buddhismus ent-
decken, meditieren lernen, den Geist
ruhig und klar werden lassen. Monatlich
Einführungsvortrag, fortlaufende Meditati-
onskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

Kurse/ Workshops

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Work-
shops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei,
Fotografie und Druckgrafik; Professionalis-
ierungskurse für Künstler:innen; Studien-
vorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst,
Grafik und Design und Kunstpädagogik/
therapie; Studienvorbereitungskurs Schau-
spiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kom-
munikation, Führung, Team, Work-
Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Krea-
tivität. www.alanus.edu/werkhaus

**Kunstschule für kreatives Malen und
Zeichnen**, Mal- und Zeichenkurse, Porträt,
Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush,
Zeichnen, Günther Maria Knauth, Aner-
kannter Kunstmaler, Endenicher Str. 3070,
Tel. 0163/ 236 96 91

Polsterkurse
Entdecke Dein neues Hobby
Polsterei Fuhs
Heerstr. 90 • 53111 Bonn
0228-657305 • info@polsterei-fuhs.de

**Töpfer- und Keramikurse im Atelier
Rolf Seebach.** Drehen an der Töpferschei-
be, Coachings, Intensivwochenendkurse,
Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von
Bonn im grünen Bergischen.
www.seebach-keramik.de,
Tel. 02245 619325

MODE

KOMM WEBEN!
In der Schule der Weberei Kai
Neue Kurse!
www.webereikai.de

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht
Funktionale Stimmgebung
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmgebung oder
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger
Besser sprechen
– für Lehrer und Schauspieler etc.
Neu:
Durchlaufende Stimmgebungskurse
für die Sprech- oder Singstimme

Stimmschmiede Bonn
Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Endenich bei Hansjörg Schall,
Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzge-
sang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16,
www.voice-connection.de

Stimmfaltung: Stimmbildungsunter-
richt und Atembehandlungen zur berufli-
chen und/ oder persönlichen Weiterent-
wicklung Ihres stimmlichen und
körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-,
Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/
26 19 119 oder
kontakt@stimmfaltung.de

Lesen/Schreiben

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Bellettristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa
10-14.00 Uhr – Breite Str. 47 – 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46
Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen 'Le Sabot', Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.-Fr. 10-18.30 Sa. 10-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de – www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.
Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

*Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!*
Bücher Bartz GmbH
Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

LEKTORAT

**Abschlussarbeiten
(BA, MA, Dissertationen)**
Sachtexte und Bewerbungen
www.optimierte-texte.de
E-Mail: info@optimierte-texte.de
T.: 0170 7452123
Dr. Angela Degand MA,
Fachlektorat, Korrektorat und Text

Ökologisches Leben

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Poppelsdorf

Clemens-August-Str. 40
53115 Bonn
Tel. 0228-2426856; Fax 0228-2426857
8-19 Uhr, Sa 8-15 Uhr

Bioladen MOMO

www.bioladen.com

Hans-Böckler-Strasse 1
53225 Bonn-Beuel
Bioladen seit 1983, Bistro, Biometzger,
Lieferdienst, Gemüseabo
info@bioladen.com - 0228-462765.

ENERGIE & UMWELT

Institut für Baubiologie u. Umweltanalytik

Beratung und wissenschaftliche Messungen von Mobilfunk, Wohngiften, Schimmelpilzen, Radon, geologischen Störungen, Elektromog; Vorträge und Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.
www.institut-fuer-baubiologie.de

greenUP SOLAR

PV-Anlagen, Wärmepumpen,
Solare Architektur
Inhaber Dipl.-Ing. Holger Wolpensinger
Adolfstr.39, 53111 Bonn-Altstadt
Tel. 0228-5344 5856
solar@greenup.one
www.greenup.one

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl – unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
Frühstück ab 8.00 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei –
vis-à-vis Hauptbahnhof

Reisen

Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge: Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

– Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

Sport & Fitness

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES – TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn – Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Studio 50 – das reifere Sportkonzept
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness
für alle ab 45 Jahren.
Gerätetraining / Kurse / Sauna /
individuelle Trainingsplangestaltung
& Betreuung.
Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	
	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40

☐ als Kleinanzeige in der Schnüss, Ausgabe:

☐ private Kleinanzeige

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 3,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart:
☐ Briefmarken in kleinen Werten

☐ gewerbliche Kleinanzeigen

pro Rubrik: pro Zeile 2,50 € (zzgl. MwSt)
Zahlungsart:

☐ Rechnung ☐ Briefmarken ☐ Bankeinzug

☐ Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Rubriken

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

☐ als Branchenbucheintrag in der Schnüss

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

☐ als Fließtext

☐ 1/1 Jahr (70,- €) ☐ 1/2 Jahr (40,- €)

☐ als Text mit Rahmen

☐ 1/1 Jahr (110,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)

☐ als Negativ

☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)

Zahlungsart:

☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Rubriken

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-/Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

e-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

☐
Unterrubrik (falls vorhanden)

Kleinanzeigen

Welt-Läden

Mongolei Shop Bonn

Bücher, Filme, Kleidung, Kunsthandwerk, Möbel, Musik, Wodka, Wolle ... aus fairem Handel zu Buddhismus, aus der Mongolei und zu Schamanismus. Mongolei Zentrum Bonn, Kurfürstenstr. 54, Tel. 0228 / 62 99 662 Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder Online www.mongoleishop.de

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost, Kunsthandwerk und mehr aus fairem Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungsarbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52. Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis 15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

Wohnen/Einrichten

Bio-Möbel-Bonn Massivholzmöbel, Bio-Küchen (Team 7). Polstermöbel, Lampen, Schlafsysteme (Hüslar Nest), Naturmatratzen und Bettwaren, Kindermöbel, Wiegenverleih. An der Margarethenkirche 31, Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966 www.biomoebelbonn.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Wolffes & Wolffes
Massivholzbetten, Naturmatratzen, Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolffes-wolffes.de

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe präsentieren!

Ab 40,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Büro- / Praxisräume

Büro mit Dachterasse wartet auf Mitnutzer:Innen / FGZ Bad Godesberg / Direkt über Bergfels's Biomarkt.
Axel Bergfeld 0162 2548032

Seminare / Workshops

#BONNNICHTPARIS ist #STRAUCHBURG! #Strauchburg ist #BonnNichtParis. Eins gegen #HassImNetz und auf der Straße. Journalist:in Strauchburg engagieren! H. D. berichtet meinungsstark in Schulen und Podium. **Infos: www.strauchburg.de**

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt
8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Kontakte

Afterwork Chillen und Austausch / Godesberg suche spontane, gebildete Gesprächspartner*innen, die die Welt gesehen haben und nach der Arbeit gelegentlich bei einem Gläschen entspannt an intelligenten Gesprächen interessiert sind:
chillenamabend@gmail.com

Suche Begleitung für Spaziergänge und Restaurantbesuche und anderes.
E-Mail: malte.sterthaler@posteo.de

Satt ist gut.
Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance



Dienstleistungen

Pediküre und Fußpflege (auch mobil)

**Ihre Füße
in guten Händen!**

Inga Verdezki
Meechenstraße 47
53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
praxis@fuss-kopf.de

Psyche & Therapie

Die Segel anders setzen: Gestalt-Psychotherapie als Weg zum eigenen Selbst. Digitale und Präsenzsitzungen. **Infos unter <https://www.standop.de/psychotherapie> oder 0178-1893893**

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00-23.00 Uhr (Mo-Fr)
18.00-23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

**Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH**

Reisen

Griechenland-Segeln, 13.9.-28.9. od. 30.9.-15.10. Athen, Saronischer Golf, Peloponnes. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 93 95 16

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endenicher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall. Info unter: www.voice-connection.de & **Tel. 0228 - 973 72 16**

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annonciieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. **Infos: 9737216**
voice-connection.de

Hallo U2-Fans, ich heiße Christoph und bin Sänger. Ich möchte gerne eine U2-Tribute-Band gründen und suche Mitstreiter.
Tel. 0178 4125365

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. **Frosch im Hals? Mitbringen!**
Infos: 9737216 voice-connection.de

Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Diverses

En Schull us Kölle un Bonn ... ich sammle spenden für eine schule und »reiner meutsch« baut sie für uns. die spenden werden auf dem sammelkonto kennwort: »pänz-projekt« geparkt bis der tag kommt und es ausreicht...

Infos: paternippes1@gmail.com
Westerwald Bank eG
IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50
BIC: GENODE51WW1
Kennwort: »Pänzprojekt«
www.fly-and-help.de

Veranstaltungskalender



12. Mittwoch

BÜHNE

**Franziska
Wanninger**

20:00 → Bonn, Haus der Springmaus

1

Samstag

KONZERT

BONN

- 16:00 **Museumskonzert** Heute mit Péter Köcsky – Hammerflügel. Konzertkarten: 8,- (zzgl. Eintritt ins Museum). ➔ *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 19:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Eröffnungskonzert mit Julian Becker als Organist und Pianist. 1. Teil (Orgel): J.S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann, Leon Boëllmann. 2. Teil (Klavier im Schumannhaus): J.S. Bach, Johannes Brahms, Robert Schumann, Sergej Rachmaninoff & Sergej Prokofjew. Eintritt: WK 15,-/18,- AK 20,-/10,- ➔ *St. Maria Magdalena, Magdalenenstr. 25*
- 19:00 **Orchester Le Bon(n) Ton – »Klassik trifft Schlager«** Von »Für Elise« bis »An den Frühling« – Melodien, die Frühling und Sommer versüßen (Instrumentalmusik und Gesang). Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ *Namen-Jesu-Kirche, Bonngasse 6-8*
- 19:30 **Paris, Ses Années Folles!** Gesang: Dany Tollemer, Sprecher: Konrad Belkicher. Eintritt: 25,-/20,- ➔ *Katharinenhof, Venner Str. 51*
- 20:00 **Minusheart** Electro, EBM, Industrial. Support: Ton:Fehler. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*

KÖLN

- 14:00 **3. Original Egerländer Festival** Köln, Kölsch & Blasmusik. Eintritt: WK ab 50,- ➔ *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
 - 19:30 **Welshy Arms** Beeinflusst vom klassischen Cleveland-So und, kehrte die Band für ihre neueste Veröffentlichung »Wasted Words & Bad Decisions« zu ihren vielfältigen musikalischen Wurzeln zurück, von Jazz bis Soul, Gospel bis Blues, Rock bis Alternativen und alles dazwischen. Eintritt: WK 33,- ➔ *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
 - 20:00 **Avation** Eintritt: WK 28,- ➔ *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
 - 20:00 **Jazz at Jaki** Heute mit Nicholas Adema's Urban Chaos. Eintritt: WK 14,-/18,- AK 17,-/10,- ➔ *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
 - 20:00 **Navid Zardi** Kurdischen Songwriter, Komponisten und Sänger. Eintritt: WK ab 66,50 ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
 - 20:00 **Sarah Lesch & Band – »Gute Nachrichten«-Tour** Eintritt: WK 38,- ➔ *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
 - 21:00 **Hippie Trim** Alternative Rock. Support: Hyperilly & Poppy Wizard. Eintritt: 12,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
 - 21:00 **Kompott feat. Amsterdam Klezmer Band** Gypsy Swing, Electro, Polka. Eintritt: WK 25,- AK 30,- ➔ *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- JOTT WE DE**
- 20:00 **Iron Savior** Power-Metal-Band aus Hamburg. Eintritt: WK 25,- AK 30,- ➔ *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

- 22:00 **Reggae, Dancehall and Afrobeats** Shanty Sound meets Mojah Mojah Sound (Kenya). Eintritt: 5,- ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

1. Samstag

BÜHNE

Ingo Appelt



ARTWORK: SYEN KROCH FOTO: TOMT BADURINA

20:00 ➔ *Bonn, Pantheon*

KÖLN

- 23:00 **Kompott Bompapop Party** Gypsy Swing, Electro Polka. Eintritt: 8,- ➔ *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 23:00 **Mutual Rytm Night** mit Blawan b2b SHDW, Chontane, Lars Humman & Szunflower b2b Gut-kind. Eintritt: WK 17,- ➔ *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 23:00 **Neue. Klang. Ordnung. (NKO)** Industrielle Körpermusik, Post-Techno, Neue Dunkle Welle. Eintritt: WK 6,- AK 8,- ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Take Me Out!** Indierock mit Eavo. Eintritt: 8,- ➔ *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:30 **Tom-Tom Club House**, Drum and Bass, Techno, Breakbeat. ➔ *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 **Changes Artistik & Live-Musik**. Eintritt: WK ab 34,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **The Bonn Players – »They Don't Pay? We Won't Pay!«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/15,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Die Legende von Paul und Paula** von Ulrich Plenzdorf mit Songs von Gundermann bis Rio Reiser. ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Eugen Onegin** Lyrische Szenen in drei Akten von Pjotr I. Tschaikowskij nach Alexander Puschkin. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Ich will keine Schokolade** von Stephan Ohm. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **All das Schöne** Komischer und zugleich todtrauriger Theatermonolog von Duncan Macmillan. Eintritt: 17,-/19,- ➔ *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Die Verwandlung** Szenische Lesung von Stefan Viering und Nina Wurman zum 100. Todestag von Franz Kafka. ➔ *Werkstatt, Rheingasse 1*

termolog von Duncan Macmillan. Eintritt: 17,-/19,- ➔ *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

➤ 20:00 **Die Verwandlung** Szenische Lesung von Stefan Viering und Nina Wurman zum 100. Todestag von Franz Kafka. ➔ *Werkstatt, Rheingasse 1*

TIPP

➤ 20:00 **Ingo Appelt – »Startschuss«** Tabufreudlich, heftig und deftig – Comdy-Urgestein Appelt steht für Klartext auch in seinem neuen Bühnensolo. Eintritt: WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

➤ 20:00 **Lustopia** von Silke Z. & Low Air, Urban Dance Theatre, Vilnius. Eintritt: WK 23,-/17,-/10,- ➔ *Tanzgenerator in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

➤ 20:00 **Queer Slam** Moderation: Anna Lisa Azur. Eintritt: WK 10,- AK 12,- ➔ *Rheinbühne, Oxfordstr. 20-22*

1. Samstag

Eugen Onegin



© SANDRA EITZEN

19:30 Uhr ➔ *Bonn, Opernhaus*

2

Sonntag

KINO

BONN

- 11:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Film »Joana Mallwitz – Momentum« Eintritt: 9,-/18,- ➔ *Rex-Lichtspieltheater, Frongasse 9, BN-Endenich*

KONZERT

BONN

- 11:00 **Hot Pepper Jazzband** Chicago Jazz der 20er Jahre. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei. ➔ *Kulturzentrum Hardberg, Rochusstr. 276*
- 18:00 **Luft und Raum** Kulturfestival (30. Mai – 7. Juni) mit Konzerten, Meisterkursen, Origami-Ausstellung und -Workshop. Heute: Abschlusskonzert des Meisterkurses Kammermusik. Eintritt frei, Spenden willkommen. ➔ *Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70*
- 19:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: »Strings in Motion« – Harfenkonzert mit Lea Maria Löffler (Harfe) und Lucas Paul Grey (Visuual Artist). Werke u.a. von Händel, Glinka, Schumann & Walter-Kühne. Eintritt: WK 15,-/18,- AK 20,-/10,- ➔ *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 19:00 **The Ex** Die Band hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 1979 jeder Kategorisierung widersetzt, entstanden aus der Punk-Explosion ist als alles möglich. Special Guest: The Genuine No! Eintritt: 27,-/22,- ➔ *Diaologram Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130*

KÖLN

- 15:00 **Illyrian Festival 2024** Eintritt: WK ab 50,- ➔ *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
 - 17:00 **36. Romanischer Sommer** Köln Das Musikfestival vom 2. bis 7. Juni bietet unter dem Motto »0 Ewigkeit« in acht Romanischen Kirchen globale Musik, Elektro, mitreißende Vokalmusik, Orgelklänge, Early Music, Avantgarde, Jazz bis hin zu Alter Musik. Programm unter romanischer Sommer.de ➔ *Romanische Kirchen in Köln*
 - 18:00 **Spaces** Das neue Trio um den norwegischen Pianisten Christian Wallumrød. Eintritt: WK 18,-/10,- AK 22,-/12,- ➔ *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
 - 20:00 **Aynsley Lister** Blues-Rock. Eintritt: WK 25,- ➔ *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
 - 20:00 **Julie Byrne** Singer-Songwriterin aus den USA. Eintritt: WK 26,- ➔ *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
 - 20:00 **Villagers** Musikalisches Projekt des Singer/Songwriters Conor O'Brien aus Dublin. Eintritt: WK 30,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- BÜHNE**
- BONN**
- 14:00, 18:00 **Changes Artistik & Live-Musik**. Eintritt: WK ab 34,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
 - 18:00 **Bewegte Zeiten** Deutsche Jahrhundertrevue – Eine Zeitreise durch deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis in die Gegenwart. Eintritt: WK 13,20/10,- ➔ *lik theater im keller, Rochusstr. 30*

2. Samstag

KONZERT

Villagers



© ANDREW WHITTON

20:00 Uhr → Köln, Luxor

- 18:00 Die Liebe zu den drei Orangen Oper in einem Prolog und vier Akten von Serge Prokofjef. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1
- 18:00 Ich will keine Schokolade von Stephan Ohm. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 18:00 Konrad Beikircher – »Schiff Ahoi!« Was Sie garantiert niemals über Kreuzfahrten wissen wollten. Eintritt: VK 25,- → Katharinenhof, Venner Str. 51
- 18:00 Lustopia von Silke Z. & Low Air, Urban Dance Theatre, Vilnius. VK 23,-/17,-/10,- → Tanzgenerator in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 19:00 The Bonn Players – »They Don't Pay! We Won't Pay!« Theater in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/15,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 19:30 Das Lächeln der Frauen Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 Ildikó von Kürthy – »Eine halbe Ewigkeit« Die Show zum Buch. Gastleserin: Birgit Schrowange. Eintritt: VK 26,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 14:30, 19:30 Moulin Rouge! Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- 18:00 Café Populaire von Nora Abdel-Maksoud. VK 6,- bis 30,- → Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10
- 18:00 Impulse Theater Festival Heute: »Old White Clowns« – Die Geschichte von Jean-Gaspard Deburau. → TanzFaktur, Siebgerstraße 233v
- 19:00 Haha Comedy Stand-up Comedy Mixed-Show. VK 22,-/12,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

KUNST

BONN

- 11:15 Atelier am Sonntag Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/3,50 → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 Sonntagsführung durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtenering 36

KINDER

BONN

- 11:00 »Alle in einem Haus« Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3-6 Jahren. Kosten: 6,-/3,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4
- 11:00, 15:00 BonnLive OpenAir Heute: Junges Theater Bonn – »Pipi in Taka-Tuka Land«. Eintritt: VK 12,40/8,- → Telekom Campus, Landgrabenweg 151
- 11:00 »Wir lesen vor« Märchen und Tiergeschichten für Kinder ab 4 Jahren. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 11:00 Offenes Atelier für Familien und Kinder. Heute: »Wir fiebern mit! Fußball-EM in Deutschland« – Es wird Fan-Schmuck gebastelt. Um 14 & 15h finden Kurzbegleitungen zum Thema des Tages statt. Eintritt frei. → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14
- 14:00 Öffentliche Familienführung durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 14:30 25. Bonner Schumannfest Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Familienprogramm – Die Schweizer Sängerin und Songschreiberin Jaël mit ihrem Musikprogramm »Sensibelchen«. Eintritt: 15,-/10,40 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2024 ist der:

11. Juni 2024

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

- 15:00 Hast Du Töne? Nach einer kleinen Museumserkundung entstehen mit Dirigierstab und Geräuschen Mini-Kompositionen. Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Teilnahmebeitrag: 20,- (1 Kind & 1 Erw.). → Beethoven-Haus, Bonn-gasse 20

- 15:00 Pettersson und Findus nach den Kinderbüchern von Sven Nordqvist für Kinder ab 4 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

MARKTPLATZ

BONN

- 11:00 Antik- & Trödelmarkt In der Zeit von 11-17 Uhr lädt der beliebte Markt die Besucher an über 600 Meter Verkaufsfläche zum Stöbern und Trödeln ein. → Innenstadt Bad Godesberg
- 11:00 Mädelsflohmärkte Bonn Börse für Mode und Accessoires von fünf Mädchen. Eintritt: 4,- → Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10
- JOTT WE DE
- 10:00 Großer 2-Dörfer Garagen-Flohmärkte von 10-16 Uhr in Litterscheid und Fußhollen. → Litterscheid u. Fußhollen, Nähe Winterscheider Mühle

EXTRAS

BONN

- 11:00 Einführungsmatinee zu »Columbus« Moderation: Michael Struck-Schloen, Journalist (WDR, Deutschlandfunk, Süddeutsche Zeitung). Eintritt frei. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1
- 11:00 Himmel und Ääd Ein kulinarischer Rundgang von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt
- 11:30 Bonner Stadtpaziergang mit Rainer Selmann. Tatsachen & Legenden – Bonn auf den zweiten Blick. Die Bonner Innenstadt abseits der Sehenswürdigkeiten. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. R.Selmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → Treffpunkt: Rückseite Beethovendenkmal / Münsterplatz
- 11:30 »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist« Führung durch die Ausstellung. → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 14:00 Die kleine Tour vom Rathaus und der Universität über die Poppelsdorfer Allee und durch die Südstadt zur Reutersiedlung. Radtour von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt
- 15:00 Frischholzschnitzen Einsteigerworkshop für Familien, Erwachsene und Jugendliche. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → Schnitzatelier, Auguststr. 12
- 16:00 »Ein spektakulärer Coup: Der Kunstraub von Gotha« Der Vortrag von Dr. Angelika Schmid zeigt, dass Kunstgeschichte auch manchmal Kriminalgeschichte sein kann. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108
- 17:00 »Für Alle! Demokratie neu gestalten« Führung durch die Ausstellung. Kösten: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4
- KÖLN
- 11:00 Kultur aus Griechenland Das Programm umfasst Lieder von Antonius Papamichail, aber auch Lieder aus der griechischen Volksmusik, New Age, Rock und Werke der großen griechischen Komponisten Mikis Theodorakis und Hatzidakis. Eintritt: VK 20,- (inkl. griechischer Speisen). → Hinterhofsalon, Aachener Str. 68



U P D A T E

So. 02.06.2024 | Luxor, Köln

VILLAGERS

Di. 04.06.2024 | Die Kantine, Köln

CHROMEO

special guest: Ric Wilson

Do. 06.06.2024 | Die Kantine, Köln

CHELSEA WOLFE

Fr. 07.06.2024 | Helios 37, Köln

HANNAH WICKLUND

special guest: Hunny Buzz

So. 09.06.2024 | Helios 37, Köln

WESTERN AF

Mo. 10.06.2024 | Luxor, Köln

CHERRY GLAZERR

special guest: Winter

Di. 11.06.2024 | Luxor, Köln

CHARLOTTE SANDS

special guests: Emi Jeen & AJA

Do. 13.06.2024 | MTC, Köln

MANNEQUIN PUSSY

So. 16.06.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

OK KID

Fr. 21.06.2024 | MTC, Köln

TEEN MORTGAGE

Fr. 21.06.2024 | Luxor, Köln

MISSIO

special guest: Happy Monday

Sa. 22.06.2024 | Luxor, Köln

UUHAI

So. 23.06.2024 | Luxor, Köln

MAMMOTH WVH

Mo. 24.06.2024 | MTC, Köln

HEXIS

Di. 25.06.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

FU MANCHU

Mi. 26.06.2024 | Live Music Hall, Köln

TOM MORELLO

So. 30.06.2024 | Luxor, Köln

BETTER LOVERS

Mi. 03.07.2024 | Luxor, Köln

DAS MÖRTAL

Mi. 03.07.2024 | E-Werk, Köln

PASSENGER

special guest: Amistat

Mi. 03.07.2024 | Live Music Hall, Köln

THE BREEDERS

special guest: Big Joanie

Fr. 05.07.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

PARTY101

Di. 16.07.2024 | Live Music Hall, Köln

LAWRENCE

special guest: Jesse Gold

Mi. 17.07.2024 | Luxor, Köln

PRESS CLUB

Fr. 19.07.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

PSYCHEDELIC

PORN CRUMPETS

Sa. 20.07.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

NICK CARTER

Mi. 24.07.2024 | Volksbühne am Rudolfplatz, Köln

RADIO NUKULAR

Di. 30.07.2024 | Luxor, Köln

THE FABULOUS

THUNDERBIRDS

So. 04.08.2024 | Live Music Hall, Köln

ALKALINE TRIO

Di. 20.08.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

SLEATER-KINNEY

special guest: Gustaf

Fr. 30.08.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

KILLER MIKE

Di. 03.09.2024 | Live Music Hall, Köln

TRAVIS

So. 08.09.2024 | Live Music Hall, Köln

SEA GIRLS

Do. 12.09.2024 | FZW, Dortmund

Mo. 16.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

JULI

Fr. 13.09.2024 | Live Music Hall, Köln

NAOMI JON

Sa. 14.09.2024 | E-Werk, Köln

EINSTÜRZENDE

NEUBAUTEN

Sa. 14.09.2024 | Live Music Hall, Köln

NEEDTOBREATHE

Mi. 18.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

THE THE

Mi. 25.09.2024 | Live Music Hall, Köln

THE PRETENDERS

special guest: The Picturebooks

Fr. 27.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

LUVRE47

Fr. 27.09.2024 | E-Werk, Köln (ZUSATZTERMIN)

GROSSSTADTGEFLÜSTER

So. 29.09.2024 | Live Music Hall, Köln

JXDN

So. 29.09.2024 | E-Werk, Köln

BLACKBERRY SMOKE

special guest: Bones Owens

Sa. 19.10.2024 | Tonhalle, Düsseldorf

MAX MUTZKE

& BAND

GREEN JUICE
FESTIVAL
PROVINZ • BILDERBUCH
BLOND • KAFFKIEZ
ALLI NEUMANN • ITCHY • HEISSKALT
BLUMENGARTEN • PAULA CAROLINA • KASI • U.V.M.
2.-3. AUGUST 2024 • BONN

kölnticket Hotline 0221 2801
westticket bonnticket



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



3

Montag

KONZERT

BONN

TIPP

- 20:00 **Beethoven-Lounge** Die musikalische Talkshow mit spannenden Gästen, lebhaften Gesprächen und guter Musik moderiert von Dirk Kaftan. Dieses Mal unter dem Titel »Wieviel Pop braucht Klassik« mit den Bühnengästen Dr. Pop, Ober-Pantheonike Rainer Pause und Judith Müller-Willems von der Philharmonie Essen. Eintritt: WK 20,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

- 20:00 **F-Spin Café No.1** mit Schneider N (Drums'n'Drones) & Three And A Half (Jazz, HipHop, Rock, Drum'n'Bass & Techno). Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

KÖLN

- 20:00 **Alfie Jukes** Indie-Pop. WK 23,- → **Helios37, Heliosstr. 37**
 21:00 **Falcke** An der Schnittstelle zwischen Singer-Songwriter-Pop und Hip-Hop. Eintritt: WK 12,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

LITERATUR

BONN

- 20:00 »Der ewige Sohn« Stefan Vierung liest Franz Kafka. Eintritt: 18,- → **Buchladen 46, Kaiserstr. 46**

JOTT WE DE

- 19:30 **Zu Gast auf dem Sofa** Heute: Katrin de Vries liest aus ihrem Sachbuch »Ein Garten offenbart sich – Erzählung von einem anderen Leben«. Moderation: Susanne Kundmüller. Eintritt: 12,-/18,- → **Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Grantham-Allee 20, Sankt Augustin**

EXTRAS

BONN

- 19:00 **Innovation für eine moderne Gesellschaft** Ranga Yogeshwar im Gespräch. Moderation: Holger Appel. Eintritt: 10,- → **Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24**
 20:00 »Das Bild als Gegenstand von Literatur« Vortrag von Angelika Monzel mit Bild- und Textpräsentationen über literarische Texte, in denen Malerei eine hervorgehobene Rolle hat. → **Glas-karree, Kunstverein Bad Godesberg e. V., Burgstr. 85**

4

Dienstag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Das Bonner Rudelsingen** Mitsingkonzert, präsentiert von David Rautenberg & Matthias Schneider. Eintritt: WK 16,-/14 AK 17,-/15,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht dabei von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 20:00 **36. Romanischer Sommer Köln** Das Musikfestival vom 2. bis 7. Juni bietet unter dem Motto »0 Ewigkeit« in acht Romanischen Kirchen globale Musik, Elektro, mitreißende Vokalmusik, Orgelklänge, Early Music, Avantgarde, Jazz bis hin zu Alter Musik. Programm unter romanischer-sommer.de. → **Romanische Kirchen in Köln**
 20:00 **Alien Weaponry** Metal-Band. Support: Urne. Eintritt: WK 28,- → **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**
 20:00 **Chennai Pace / Global Music-Orchestra** Global Music. Eintritt: WK 22,-/12,- AK 25,-/15,- → **Stadlgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**
 20:00 **Chromeo** Electro-Funk-Duo. Support: Ric Wilson. Eintritt: WK 33,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**
 20:00 **Jeff Rosenstock** Support: Walter Etc. Eintritt: WK 18,- → **MTC, Zülpicherstr. 10**
 20:00 **Myles Smith – »The Lonely«-Tour** Support: Callum Bowie. Eintritt: WK 24,- → **Ausverkauft!** → **Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**
 20:00 **Nicki Minaj – »Pink Friday«-Tour** Rapperin, Hip-Hop, R&B- und Pop-Sängerin. Eintritt: WK ab 83,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
 20:00 **Vince Staples** Rapper aus den USA. → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**
 21:00 **Dr Sure's Unusual Practice** Post-Punk, New Wave & Rock'n Roll aus Australien. Support: Told. Eintritt: 12,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

- 20:00 **20:00 Uhr** → **Köln, Die Kantine**

4. Dienstag

KONZERT

Chromeo



20:00 Uhr → Köln, Die Kantine

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
 19:30 **Ich will keine Schokolade** von Stephan Ohm. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
 20:00 **Schauspielschule Siegburg – »Die Gazelle zittert«** Eintritt: 20,-/16,-/10,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

KÖLN

- 18:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Introducing Living Smile Vidya« – Smile ist die erste trans Frau, die in Indien die Änderung von Namen und Geschlecht in ihrem Pass erwirken konnte. Persönlich, nahbar und humorvoll nimmt sie das Publikum mit auf ihren Weg der Befreiung. → **TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w**
 19:00 **Die Nacht von Sevilla – Fußballdrama in fünf Akten** Dokumentarisches Theaterstück in Form einer multimedialen Sprechinszenierung mit dem Schauspiel

spieler Peter Lohmeyer und dem Zeitzeugen Toni Schumacher. Eintritt: WK 30,-/15,- → **Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37**

- 19:00 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

- 20:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Die Verwandlung«. → **TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w**

- 20:00 **Thorsten Havener – »Gedankenleser«** Seit über 20 Jahren verblüfft Thorsten Havener mit seinen mentalen Fähigkeiten. → **Gloria Theater, Apostelstr. 11**

- 20:30 **Science Slam** Möglichkeit für Nachwuchswissenschaftler, ihre Forschungsprojekte in einem 10-Minuten-Vortrag auf die Bühne zu bringen. Eintritt: WK 13,50/10,50 AK 16,-/13,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**

LITERATUR

BONN

- 19:30 **Dr. Simone Schabert – »Für das gefrorene Meer in uns: Kafkas Blick auf die Literatur«** Anlässlich des 100. Todestages Franz Kafkas. Eintritt: 8,- → **Altstadtbuchhandlung Büchergilde, Breite Str. 47**

- 19:30 **Ronald Reng – »1974 – Eine deutsche Begegnung«** Buchvorstellung und Gespräch mit dem Autor. Moderation: Okka Gundel, Journalistin und Fernsehmoderatorin. Anmeldung erbeten. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**

EXTRAS

BONN

- 16:00 »Medusen-Mosaik« Führung in der Schaurestaurierung. Kosten: Nur Eintritt. → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
 17:30 »Für Alle! Demokratie neu gestalten« Führung durch die Ausstellung. Kosten: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
 20:00 »Wie kommt ein Jude in den Himmel?« Ein religionsgeschichtlicher Abriss zur Eschatologie im Judentum – Vortrag von Botschafter a.D. Dr. Mordechai Lewy. → **Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44**

5

Mittwoch

KONZERT

BONN

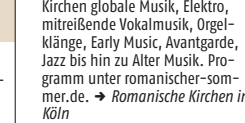
- 19:00 **Musik im Park** Heute: Bad Keys (Rock Cover). Eintritt frei. → **Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80**
 20:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Jazz-Abend mit Tabea Kind und Johannes von Ballem. Eintritt: WK 15,-/8,- AK 20,-/10,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**
 20:00 **La Fanfarria Del Capitán** Die argentinische Band spielt einen leidenschaftlichen »World-Folk«-Mix aus Rock, lateinamerikanischen Rhythmen, Ska, Reggae und Melodien vom Balkan. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

KÖLN

- 12:30 **36. Romanischer Sommer Köln** Das Musikfestival vom 2. bis 7. Juni bietet unter dem Motto »0 Ewigkeit« in acht Romanischen Kirchen globale Musik, Elektro, mitreißende Vokalmusik, Orgelklänge, Early Music, Avantgarde, Jazz bis hin zu Alter Musik. Programm unter romanischer-sommer.de. → **Romanische Kirchen in Köln**

- 20:00 **Köster & Weggefährten – »Stabil nervös«** Eintritt: WK 30,- → **Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10**

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



www.schnuess.de

- 20:00 **Martin Sasse – Bruno Müller Quartett** Das Quartett verbindet ihre gemeinsame Liebe zu traditionellem, swingendem Be-Bop, aber immer groovebetont und mit ausgeprägtem Bluesfeeling. Eintritt: 20,- → **Bistro Verde in der alten Schmiede, Maternusstr. 6, K-Rodenkirchen**

- 20:00 **Nicki Minaj – »Pink Friday«-Tour** Rapperin, Hip-Hop, R&B- und Pop-Sängerin. Eintritt: WK ab 83,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

- 20:00 **Chris Tall – »Laugh Stories«** Comedy. → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

- 20:00 **Treibgut des Erinnerns** Ein Rechercheprojekt von Verena Regensburger. → **Werkstatt, Rheingasse 1**

- 19:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Ahnfrauen« – Feministische Performance. → **TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w**

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2024 ist der:

11. Juni 2024

schnüß

Das Bonner Stadtmagazin

- 20:00 **The Native** Eintritt: WK 20,- → **Yard Club, Neußer Landstr. 2**

PARTY KÖLN

- 21:00 **Pass da mic!** Open Mic Freestylejam. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

- 16:00 **Ich will keine Schokolade** von Stephan Ohm. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

- 18:30 **U27-Preview: Frauen vor Flusslandschaft** Das Theater Bonn lädt Studierende aller Fachrichtungen zu einer exklusiven Preview ein. Live und vor Ort gibt es Interviews und Diskussionsrunden mit Mitwirkenden an den neuesten Produktionen. Anmeldung unter u27@bonn.de. Eintritt frei. → **Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9**

- 20:00 **Bernhard Hoëcker & Wigald Boning – »Gute Frage«** (comedy). Eintritt: WK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 20:00 **Chris Tall – »Laugh Stories«** Comedy. → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

- 20:00 **Treibgut des Erinnerns** Ein Rechercheprojekt von Verena Regensburger. → **Werkstatt, Rheingasse 1**

KÖLN

- 19:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Ahnfrauen« – Feministische Performance. → **TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w**

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

3. Montag

KONZERT

Beethoven-Lounge



20:00 → Bonn, Pantheon

5. Mittwoch

BÜHNE

Bernhard Hoëcker & Wigald Boning



20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

KONZERT
BONN

- 19:30 **Benefizkonzert mit Konrad Beikircher** Der bekannte deutsche Kabarettist, Musiker und Autor tritt gemeinsam mit der Altistin Anna Fischer und dem Pianisten Theo Palm auf und rezitiert das bekannte Melodram »Das Henxlied« von Max von Schillings nach einem Text von Ernst von Wildenbruch. Lieder und Klavierstücke von Schillings runden den Abend ab. Eintritt: VK 20,- → *Rüingsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8*
- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 12:30 **36. Romanischer Sommer Köln** Das Musikfestival vom 2. bis 7. Juni bietet unter dem Motto »O Ewigkeit« in acht Romanischen Kirchen globale Musik, Elektro, mitreißende Vokalmusik, Orgelklänge, Early Music, Avantgarde, Jazz bis hin zu Alter Musik. Programm unter romanischer-sommer.de. → *Romanische Kirchen in Köln*
- 19:30 **Lena** Support: Sonya. Eintritt: VK 42,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Chelsea Wolfe** Support: Kaelan Mikla. Eintritt: VK 31,50 → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

- 20:00 **NightWash Live** Stand-Up Comedy mit Lara Autsch, Jonas Greiner & Maria Ziffy. *Ausverkauft!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 21:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Lounge« - Tanz-Duett. → *TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w*

JOTT WE DE

- 20:00 **Volker Weininger - »Film-riss«** Comedy mit dem Sitzungspräsidenten in seinem zweiten Solo-Programm. VK 33,- *Ausverkauft!* → *Helenensaal, Sinzig*

LITERATUR

BONN

- 19:00 **Tobias Quast - »Weißglut«** Kriminalroman. Eintritt: 10,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 20:00 **LitArena XXVIII** Poetry Slam mit Musik ohne Wettbewerb, von Studenten für Studenten. Eintritt frei. → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

EXTRAS

BONN

- 18:00 **Kant und die Gegenwart** Vortragsreihe. Heute: Sven Bernecker (Köln) - »Kant über Erkenntnis und Expertentum in einer demokratischen Gesellschaft«. Eintritt frei. → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

JOTT WE DE

- 19:00 **»Kind im Glück«** Ringvorlesung. Heute: »Wie tickst Du eigentlich? - Erziehungsherausforderungen in der Pubertät«. Impulsvortrag von Prof. Dr. Jost Schieren. → *Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villerde 3, Afler*

BÜHNE

6. Donnerstag

Bernard Liebermann



Bernard Liebermann ist preisgekröntes, langjähriges Mitglied des Kabarets Leipziger Pfeffermühle und seit neuestem Zeitungsjunge bei der »Text«-Zeitung. Politikeit, Feuilleton und Kontaktannoncen sind für ihn die Blätter, die die Welt bedeuten. Fakten, Fakten, Fakten! Witze, Witze, Witze! Und Musik gibt es außerdem - von Rap-ortagen bis zu Schlag(er)zeilen.

20:00 → *Bonn, Pantheon*

- 20:00 **Ibelise Guardia Ferragutti & Frank Rosaly - Mestizx** Jazz, Electronica, Post-Rock, Cumbia. Eintritt: VK 22,-/12,- AK 25,-/15,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

- 20:00 **New Indie** Pop aus Finnland. Eintritt: VK 18,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Snuff** Punk-Legende aus London. Support: DFL. Eintritt: VK 22,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

- 21:00 **Rekkiability** Swing Punk Orchestra aus Italien. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 20:00 **Edition No.5** Zum Repertoire gehören Swing, Dixieland, Musical- und Filmmusik, Blues und Latin sowie instrumentale Titel. Eintritt: VK 15,-/12,- AK 18,-/14,40 → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: VK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Ich will keine Schokolade** von Stephan Ohm. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

TIPP

- 20:00 **Bernard Liebermann - »Der letzte Schrei«** Tagesaktuelles Polit-Kabarett zwischen Analog und Digital, zwischen Spaß und Ernst, zwischen Kabarett, Gesang und Schauspiel. Eintritt: VK 17,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 20:00 **Jess Jochimsen - »Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben«** Jess Jochimsens neues Programm ist ein kabarettistischer Gedankenaustausch, eine fortlaufende Bestandsaufnahme der politischen Lage. VK 24,20/18,50 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **Carolyn Kebekus & Filiz Tasdan** Bei der DoubleShow präsentieren Beide jeweils 45 Minuten aus ihren Programmen. *Ausverkauft!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

- 20:00 **Der Nazi & der Friseur** Nach dem Roman von Edgar Hilsenrath. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2016. Eintritt: VK 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

JOTT WE DE

- 20:00 **Chris Tall - »Laugh Stories«** Comedy. Eintritt: VK ab 49,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

KUNST

BONN

- 18:00 **Vernissage: »AugenBlick-Mal«** Gemeinschaftsausstellung Barbara Leukers, Kirsten Schulenkorf, Gudrun Wegener. Ausstellungsdauer 6.-9. Juni. → *Fabrik 45, Hochstadtening 45*

- 19:00 **Drei Künstlerpaare in Paris!** Alexej von Jawlensky & Marianne von Werefkin, Marg & Oskar Moll, Hans & Mathilde Purrmann - Vortrag von Dr. Roman Ziegglängsberger, Kustos Klassische Moderne am Museum Wiesbaden. Kosten: 14,-

Do. 06.06.2024 | Palladium, Köln

LENA

special guest: Sonya

Sa. 09.06.2024 | Palladium, Köln

THE SMILE

special guest: James Holden

Di. 11.06.2024 | Palladium, Köln

THE DEAD SOUTH

Di. 18.06.2024 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

TROYE SIVAN

special guest: Jodie Harsh

Di. 09.07.2024 | Palladium, Köln

BRUCE DICKINSON

special guest: Dominum

Fr. 12.07.2024 | Lanxess Arena, Köln

KINGS OF LEON

Sa. 20.07.2024 | Südbrücke, Köln

BOSSE

Do. 19.09.2024 | Palladium, Köln

HEILUNG

special guest: Zeal & Aardor

Mo. 30.09.2024 | Palladium, Köln (ZUSATZTERMIN)

MAKKO

Sa. 06.10.2024 | Palladium, Köln

WITHIN TEMPTATION

Fr. 11.10. + Sa. 12.10.2024 | Palladium, Köln

BEARTOOTH

special guests: Polaris & Landmrks

Di. 15.10.2024 | Turbinenhalle 2, Oberhausen

So. 20.10.2024 | Palladium, Köln

FRANK TURNER & THE SLEEPING SOULS

special guest: Skinny Lister

Sa. 19.10.2024 | Palladium, Köln

LIZZY MCALPINE

Sa. 23.11.2024 | Lanxess Arena, Köln

SCOOTER

Do. 28.11.2024 | Palladium, Köln

FAT FREDDY'S DROP

Fr. 29.11.2024 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

JACOB COLLIER

Fr. 29.11.2024 | Palladium, Köln

ROYAL REPUBLIC

Fr. 06.12.2024 | Lanxess Arena, Köln

DEICHKIND

Di. 14.01.2025 | Lanxess Arena, Köln

JAN BÖHMERMANN & DAS RUNDfunk TANZORCHESTER EHRENFELD

kölnticket Hotline 0221 2801
westticket bonnticket



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

h2, - (inkl. vorherigem Besuch der Ausstellung) → Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

LITERATUR

BONN

- 19:00 **Tad Williams** - »Im dunklen Tal« Eintritt: 10,- → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

KINDER

BONN

- 14:00 **PerformART Workshop** »Körperperformen und Malerei« für Jugendliche ab 12 Jahren. Kosten: 10,-/5,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

EXTRAS

BONN

- 14:00 **Monatstreffen der ver.di-Senior*innen** Heute: »Europawahl 2024« mit Axel Voss MdEP (EVP/CDU). → DGB-Gewerkschaftshaus, Endenicher Str. 127
- 18:00 **Bäume sind die Lungen einer großen Stadt** Referent: Prof. Jost Brökelmann, Lenné-Gesellschaft. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108
- 19:00 **15. Ballonfestival Bonn** Zum Ballonfestival vom 7.-9. Juni werden bis zu 35 Ballonteams und Luftschiffe erwartet. Es sind insgesamt 7 Ballonstarts geplant. Die Abfahrten beginnen am Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils gegen 19 Uhr. Die Morgenfahrten starten am Samstag und Sonntag jeweils ab 6 Uhr. Informationen unter ballonfestival-bonn.de. → Rheinaue Bonn
- 19:00 **live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Marina Davydova - »Museum of Uncounted Voices«. Showcase-Produktion im Rahmen des Impulse Theater Festivals 2024. Eintritt: WK 5,- bis 25,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4
- 19:00 **Reggae Tumult** Kneipenabend mit Roots, Reggae, Dancehall & Dub von Roots Kitchen und Special feature, Selecta Aydin von Shanty friend. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadenring 41

6. Donnerstag

KONZERT

Snuff



20:00 Uhr → Köln, Gebäude 9

7

Freitag

KONZERT

BONN

- 19:00 »am 7. um 7« Heute: »Bach à la Française« - Claas Harders (Viola da gamba) spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Marin Marais. Eintritt: 10,-/7,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz
- 19:00 **BonnLive OpenAir** Heute: Tream - Deutschlands erster Schlagerrapper. **Ausverkauft!** → Telekom Campus, Landgrabenweg 151
- 19:00 **Luft und Raum Kulturfestival** (30. Mai - 7. Juni) mit Konzerten, Meisterkursen, Origami-Ausstellung und -Workshop. Heute: Abschlusskonzert des Meisterkurses Gesang und Liedduo. Eintritt frei, Spende willkommen. → Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70
- 20:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Werke von Clara Schumann, Edvard Grieg, Jean Sibelius & Ralph Vaughan Williams. Eintritt: WK 15,-/8,- AK 20,-/10,- → Theater im Baisaal, Frongasse 9
- 21:30 **One Louder** - »Monsters Of The 70s & 80s« Die beliebte Tribute-Band spielt zeitlose Rocksongs der 70er und 80er. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

- 19:00 **Atarashii Gakko!** Musikalisch vereinen AG! Elemente aus J-Pop, Rap, Punk und Dance Music. Eintritt: WK 35,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 19:30 **Hannah Wicklund** - »Hell In The Hall Way«-Tour Mit gerade einmal 26 Jahren blickt die Rock-Sängerin, Songwriterin, Pianistin und Gitarristin bereits auf mehr als 3.000 gespielte Shows. Support: Hunny Buzz. Eintritt: WK 22,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **36. Romanischer Sommer Köln** Das Musikfestival vom 2. bis 7. Juni bietet unter dem Motto »0 Ewigkeit« in acht Romanischen Kirchen globale Musik, Elektro, mitreißende Vokalmusik, Orgelklänge, Early Music, Avantgarde, Jazz bis hin zu Alter Musik. Highlight ist die Romanische Nacht am 7. Juni mit einem aufregenden Mix mit dem Bonner Kammerchor, dem Minguet-Quartett, dem Vokalensemble Cinquecento, dem Vokaltrio Isingizi aus Simbabwe und den Grooves von Uwaga! Programm unter romanischer-sommer.de. → Romanische Kirchen in Köln

- 20:00 **Foggy Motion** Heute: Etran De L'Air. WK 18,-/10,- AK 22,-/12,- → Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40
- 20:00 **Good Neighbours** Indie-Folk-Duo. Eintritt: WK 25,- → MTC, Zulpicherstr. 10
- 20:00 **OnlyOne0f** Südkoreanische Boyband. Eintritt: WK 37,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Portofino** Latin Jazz made in Cologne. Eintritt: WK 18,- → Hinterhofsalon, Aachener Str. 68
- 20:30 **De Ramönsche** 10 Jahre Ramones op Kölsch. Eintritt: WK 7,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
- 21:30 **Anti Anti Anti** Thrashpunk. Support: Grufflo. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

PARTY

KÖLN

- 20:00 **Die ultimative Ü50 Party** Klassiker der 70er, 80er und zum Teil 90er Jahre. **Ausverkauft!** → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- 23:00 **We Still Believe!** Hardcore, Metalcore, Alternative, Metal, Rock & Punk mit DJ JohnnyJustice. Eintritt: WK 6,- AK 8,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 23:30 **Jaki presents** House, Garage mit Moxie, Sedaction & Aino. → Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **PREMIERE: Frauen vor Fluslandschaft** nach dem Roman von Heinrich Böll. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 19:30 **Ich will keine Schokolade** von Stephan Ohm. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 20:00 **Bon(n)RaumTheater** - »Vorsprechen für zwei« von Stephan Eckel. Eintritt: WK 20,-/12,- → Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70
- 20:00 **Carolyn Kebekus & David Kebekus** Doubleshow Die Comedy-Show über verrückte Hochzeiten und durchgeknallte Bräute. Eintritt: WK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. WK ab 34,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 20:00 **Jonas Greiner** - »Greiner für Alle« Die Nachwuchshoffnung der ostdeutschen Kabarett- und Comedyszene. WK 18,-/16,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

- 20:00 **LoL - Das Comedy StartUp** Die Stand-up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20
- 20:00 **Rheinkabarett** - »Nur über meine Leiche« Theatercomedy mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben - phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: WK 28,80/23,10 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

- 19:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Ahnfrauen« - Feministische Performance. → TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w
- 19:30 **Liebe und Tod auf italienisch** Szenen von Aldo Nicolaj. → Metropol-Theater, Eifelstr. 33

7. Freitag - 9. Sonntag

15. Ballonfestival Bonn



Das Ballonfestival Bonn geht vom 7. bis 9. Juni 2024 in die 15. Runde: 30 Heißluftballone werden auf der großen Blumenwiese in den Sonnenauf- und Sonnenuntergang fahren. Zudem gibt es ein abwechslungsreiches Familienprogramm, viele Informationen rund um die Luftfahrt, den Start der Modellballone gegen Abend und das eindrucksvolle Ballonglühen am Samstag bei Einbruch der Dunkelheit.

Bonn, Rheinaue Bonn

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- 20:00 **Der Nazi & der Friseur** Nach dem Roman von Edgar Hilsenrath. Nominierter für den Kölner Theaterpreis 2016. WK 6,- bis 30,- → Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10
- 20:30 **Impulse Theater Festival** Heute: »Introducing Living Smile Vidyak« - Smiley ist die erste trans Frau, die in Indien die Änderung von Namen und Geschlecht in ihrem Pass erwirken konnte. Persönlich, nahbar und humorvoll nimmt sie das Publikum mit auf ihren Weg der Befreiung. → TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w
- 22:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Lounge« - Tanz-Duett. → TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w

JOTT WE DE

- 20:00 **Braultzillas** Die Comedy-Show über verrückte Hochzeiten und durchgeknallte Bräute. Eintritt: WK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

KUNST

BONN

- 16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@daniaderamo.com. Kostenlos. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 16:30 **Fotografieren, was war** Fotowalk für junge Erwachsene. Auf dem gemeinsamen Foto-Walk werden historische Orte in Bonn in den Fokus genommen. Angeleitet von der Fotografin und Medienkünstlerin Heidi Pfohl und unterstützt von der Historikerin Ulrike Just entsteht ein individueller Blick auf Orte und auf Geschichten. Kosten: 35,- (inkl. Eintritt und Getränke) → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

LITERATUR

BONN

- 20:00 »Welten der Sklaverei - Eine vergleichende Geschichte« Buchvorstellung mit Historikerin Prof. Dr. Claudia Jatzebowski und dem Verleger Edmund Jacoby. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

EXTRAS

KINDER

BONN

- 11:00 **Iwein Löwenritter** Oper in zwei Akten von Moritz Eggert nach den Romanen von Felicitas Hoppe und Hartmann von Aue für Kinder ab 8 Jahren. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

EXTRAS

BONN

- 11:30 »Dirk Reinartz. Fotografie-rein, was ist« Führung durch die Ausstellung. → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

TIPP

- 19:00 **15. Ballonfestival Bonn** Zum Ballonfestival vom 7.-9. Juni werden bis zu 35 Ballonteams und Luftschiffe erwartet. Es sind insgesamt 7 Ballonstarts geplant. Die Abfahrten beginnen am Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils gegen 19 Uhr. Die Morgenfahrten starten am Samstag und Sonntag jeweils ab 6 Uhr. Informationen unter ballonfestival-bonn.de. → Rheinaue Bonn

- 19:00 **live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Marina

- Davydova - »Museum of Uncounted Voices«. Showcase-Produktion im Rahmen des Impulse Theater Festivals 2024. Eintritt: WK 5,- bis 25,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

- 19:30 **Alischar und Sumurud - die Perle der Frauen** Ein Erzählung aus 1001 Nacht mit lyrik und traditioneller persischer Musik. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28

- 20:00 **Tai Chi** Kostenlose Probestunde. Bitte bequeme Kleidung mitbringen. → Tai Chi Zentrum Bonn, Frongasse 9

- 21:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

JOTT WE DE

- 19:30 »Deutsch schreiben, lehren und lernen - wie geht das?« Heute: »Deutsch schreiben - Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Welt des Journalismus« mit Sylvia Binner, Stellvertretende Chefredakteurin, General-Anzeiger Bonn. Moderation: Prof. Dr. Roland Kaeblbrandt. Eintritt frei. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Vilestr. 3, Alfter

7. Freitag

KONZERT

One Louder



21:30 Uhr → Bonn, Musikkneipe Session

KONZERT

BONN

- 14:00 **KulturFestival Bad Godesberg** Heute: »Orchester plus Carillon« – Das Mehrgenerationenorchester der Musikschule Bad Godesberg kombiniert klassische Werke mit den Glockenklängen des Carillons. Eintritt frei. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*
- 16:00 **Museumskonzert** Heute mit Takahiko Sakamaki – Hammerflügel. Konzertkarten: 8,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 20:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: »Das Meisterwerk« – Konzert zum Geburtstag von Robert Schumann mit dem koreanischen Pianisten William Youn: Johann Sebastian Bach – »Goldberg-Variationen«. Eintritt: VVK 25,-/f3,- AK 30,-/f15,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **BonnLive OpenAir** Heute: Vanessa Mai – Schlagersängerin. Eintritt: VVK 43,50 → *Telekom Campus, Landgrabenweg 151*
- 20:00 **Cairo Steps feat. Roglit Is-hay & Rhani Krija** Die Musik zeichnet sich durch eine innovative Mischung aus traditionellen und zeitgenössischen Elementen aus und schöpft Inspiration aus dem reichen kulturellen Erbe der arabischen Welt. Summer Special im Rahmen des »Over the Border«-Music Diversity Festivals. Eintritt: VVK 25,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Etanol & Lorimer Burst** Post-Rock. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadenring 41*
- 20:00 **Kammerkonzert** Heute: Streichquartette von Ludwig van Beethoven mit einem der ältesten Streichquartett-Ensembles der Welt, dem Gewandhaus-Quartett. Eintritt: VVK 36,-/f8,- → *Kammermusiksal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 21:00 **J. S. Bach – Johannes-Passion »Macht mir den Himmel auf...«** Musiktheater-Produktion mit Vox Bona, BonnBarock, Stefan Horz und Vokalsolisten. Eintritt: VVK 15,- bis 38,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- KÖLN**
- 15:00 **KulturFestival »für Zusammenhalt & Solidarität«** Eintritt: VVK ab 20,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
- 19:00 **Astral Kompakt** Stoner- & Psych-Rock. Support: Wasteland Haze & Cosmic Marauder. Eintritt: VVK 11,- AK 14,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 19:30 **Florian Künstler** Eintritt: VVK 30,- → *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 19:30 **NKSN – »Come Over«-Tour** Support: Kay Shagao. Eintritt: VVK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 21:30 **The Wrong Society** 60s Garage-Punk. Support: Frankie's Strange Machine. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- JOTT WE DE**
- 20:00 **7 Mountains Music Night** Bei der 12. Ausgabe gibt es wieder Live-Musik in 15 bis 16 Locations in Bad Honnef und Königswinter. Informationen unter 7mmn.de. Festivalticket: 15,- → *Div. Veranstaltungsorte in Bad Honnef und Königswinter*
- 20:00 **Brühler Schlosskonzerte 2024** Heute: »Romantische Du-

8. Samstag

BÜHNE

Chin Meyer



© MICHAEL HOLZ

20:00 Uhr → Bonn, Kulturraum Auerberg

- os« – Lena Neudauer (Violine) und Matthias Kirschner (Klavier) spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Antonin Dvorak und Robert Schumann. Eintritt: 7,- bis 30,- → *Schloss Augustusburg, Brühl*
- 20:00 **Köbes – Underground** Seit über 30 Jahren parodiert die kultige 11-köpfige Hauskapelle der Kölner Stunksitzung bekannte Lieder. Eintritt: VVK 30,- → *Rheinhalle Hersel, Rheinstr. 201, Hersel*
- 20:30 **Baroque In Blue** Tribute to Jon Lord. Eintritt: VVK 20,- AK 25,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

KÖLN

- 23:00 **Back To The 00's** Pop, Rock & R'n'B der 2000er mit DJ Sly By. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Shellshock** Wave, Post Punk, Indie, Shoegaze, Dark & Dream Pop mit Reptile & Action!Mike. Eintritt: 8,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

BÜHNE

BONN

- 18:00 **Alice im Wunderland** Ein buntes, komisch-verrücktes Theaterspiel mit Tanz und Musik über Sinn und Unsinn, Zweifel und Mut und die Suche nach dem eigenen Weg. Theater-Tanz-Produktion des Raum für Bewegung. → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 18:00, 21:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VVK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Corstens-Str. 1*
- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: VVK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Archetopia** Eine musikalische Utopiesuche von Simon Solberg. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Die Liebe zu den drei Orangen** Oper in einem Prolog und vier Akten von Serge Prokofieff. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Ich will keine Schokolade** von Stephan Ohm. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **37 Ansichtskarten** Komödie von Michael McKeever. Eintritt: VVK 13,20/10,- → *tik theater im keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Bon(n)RaumTheater – »Kiss me«** von Yasmia Reza. Eintritt: VVK 20,-/f12,- → *Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70*
- 20:00 **Chin Meyer – »Grüne Kohle«** Finanzkabarett. Eintritt: VVK 18,70/15,70 → *Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367*
- 20:00 **Der Nabel der Welt** basierend auf dem Werk des Dramatikers Fink Kleidheu. Gastspiel des Deutsch-Griechischen Theaters Köln. → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Rheinkabarett – »Nur über meine Leiche«** Theaterkomödie mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben – phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: VVK 28,80/23,10 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- KÖLN**
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VVK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 19:00 **Queer Up! Comedy** Die LGBTQ Comedy Show. *Ausverkauft!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 19:30 **Liebe und Tod auf italienisch** Szenen von Aldo Nicolaj. → *Metropol-Theater, Eifelstr. 33*

- 20:00 **Annette, ein Heldinnenepos** Die reale Lebensgeschichte der Französin Anne Beaumanoir, nach dem Verses von Anne Weber. Eintritt: WK 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*
- 20:30 **Impulse Theater Festival** Heute: »Lounge« – Tanz-Duett. → *TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w*
- 22:00 **Impulse Theater Festival** Heute: »Introducing Living Smile Vidya« – Smiley ist die erste trans Frau, die in Indien die Änderung von Namen und Geschlecht in ihrem Pass erwirken konnte. Persönlich, nahbar und humorvoll nimmt sie das Publikum mit auf ihren Weg der Befreiung. → *TanzFaktur, Siegburgerstraße 233w*

KUNST

BONN

- 15:00 **Aufbruch in die Moderne** Führung zur ständigen Sammlung und zu den Wechselausstellungen, zu thematischen Schwerpunkten sowie zur Architektur des Museums. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 15:00 **PerformART Workshop** »Körperperformen und Malerei« für Erwachsene. Kosten: 20,-/f10,- → *Bundeskunststhal, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 18:00 **Vernissage: BoMA3 – »You And Me«** Einführung mit Prof. Andreas Reichel, Harfenimprovisation zu den Kunstwerken von Antje ten Hoewel und Sektempfang. Ausstellungsdauer: 8. bis 27. Juni. → *Kurfürstliches Gärtnerhaus, Beethovenplatz 1*

LITERATUR

BONN

- 17:00 **John von Duffel – »Das Wenige und das Wesentliche«** John von Duffel liest aus seinem neuen Roman. Eintritt: 18,- → *Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b*

KINDER

BONN

TIPP

- 13:00 **15. Ballonfestival Bonn** Zum Ballonfestival vom 7.-9. Juni werden bis zu 35 Heißluftballone erwartet. Am Samstag ab 13 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr findet ein großes Familienfest mit Gastronomie und einem bunten Programm statt. Stimmungsvolles Highlight der Veranstaltung ist das traditionelle Ballonglücken am Samstag bei Einbruch der Dunkelheit mit musikalischer Begleitung. Informationen unter ballonfestival-bonn.de. → *Rheinaue Bonn*
- 14:00 **Natürlich Kunst!** Der Workshop für Kinder von 9-12 Jahren verbindet Naturbeobachtungen und deren Umsetzung in kreative Prozesse. Anmeldung erforderlich. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 15:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 15:00 **PREMIERE: Furz pups, der Knatterdrache** Ein grandios gezeichnetes Drachenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. *Ausverkauft!* → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- SPORT**
- KÖLN**
- 15:00, 18:00 **EHF Final4 2024** Beim Trucksout24 EHF Final4 treffen die vier stärksten Handball-Mannschaften Europas aufeinander. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*



QUATSCH KEINE OPER!

GEBURG JAHNKE
So. 23.06.2024 um 20:00 UhrULRICH TUKUR &
DIE RHYTHMUS BOYS
So. 30.06.2024 um 20:00 UhrJOHANN KÖNIG
22.+25.08.2024 um 20:00 UhrMARY ROOS & WOLFGANG TREPPER
So. 01.09.2024 um 20:00 UhrCONNY FROM THE BLOCK
So. 08.09.2024 um 20:00 UhrREBELL COMEDY
Di. 01.10.2024 um 20:00 UhrGREGOR MEYLE UNPLUGGED
Fr. 08.11.2024 um 20:00 UhrJOACHIM MEYERHOFF
So. 17.11.2024 um 20:00 UhrÖZCAN COSAR
Do. 21.11.2024 um 20:00 UhrATZE SCHRÖDER
Di. 10.12.2024 um 20:00 UhrFLORIAN SCHRÖDER
So. 15.12.2024 um 20:00 UhrAlle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

RITA BAUS KULTURPRODUKTIONEN GbR THEATER BONN

MARKTPLATZ

BONN

11:00 Dorfflohmmarkt in Lessenich-Meßdorf von 11-16 Uhr. → Lessenich-Meßdorf

KÖLN

08:00 Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt von 8-16h. → Severins-kirchplatz, Severinstr.

EXTRAS

BONN

06:00 15. Ballonfestival Bonn Zum Ballonfestival vom 7.-9. Juni werden bis zu 35 Ballonteam und Luftschiffe erwartet. Es sind insgesamt 7 Ballonstarts geplant. Die Abfahrten beginnen am Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils gegen 19 Uhr. Die Morgenfahrten starten am Samstag und Sonntag jeweils ab 6 Uhr. Informationen unter ballonfestival-bonn.de. → Rheinaue Bonn

15:00 Instawalk Opernhaus Die Tour für Instagramerinnen und Instagramer und alle, die gern fotografieren, führt von Makro zu Mikro: von der glänzenden Hülle bis zu edlen und überraschenden Details im Inneren. Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahre. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselgerhof 1

19:00 live arts Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Marina Davydova - »Museum of Uncounted Voices«. Showcase-Produktion im Rahmen des Impulse Theater Festivals 2024. Eintritt: WK 5,- bis 25,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

20:00 Lasst uns reden! Poetry Slam auf der RheinBühne. Moderiert von Mario el Toro. WK 10,- AK 12,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

21:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Statistiken Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,- h2,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

KÖLN

20:00 Yurapico & Garuda - »Underground Idol Show« WK 22,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

JOTT WE DE

17:30 »Deutsch schreiben, lehren und lernen - wie geht das?« Heute: »Sprache, Kultur, Deutschland: die Kultur- und Spracharbeit des Goethe-Instituts« mit Uwe Mohr, Leiter des Goethe-Instituts Frankfurt. Moderation: Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt. Eintritt frei. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villerstr. 3, Alfter

9

Sonntag

KINO

BONN

11:00 25. Bonner Schumannfest Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Film »Das Klezmer Projekt - In mir tanze ich«. Mit erschreckendem Humor verbindet das Regie-Duo, das selbst die Hauptrollen übernimmt, eine persönliche Geschichte mit der Erkundung der Klezmer-Tradition. Eintritt: 9,- h2,- → Rex-Lichtspieltheater, Frongasse 9, BN-Endenich

KONZERT

BONN

11:00 Kulturfestival Bad Godesberg Heute: »Glockenmatinee« - Quer durch alle musikalischen Genres erklingen Gute-Laune-Musik und beliebte Melodien. Eintritt frei. → Trinkpavillon, Koblenzstr. 80

11:00 Palm am Sonntag Heute: »Ack, Värmeland, du sköna« - Improvisationen über schwedische Lieder mit Theo Palm - Klavier, Bernd Kistemann - Bass und Christoph Freier - Drums. Eintritt auf Spendenbasis. → Rüngsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8

11:00 Update Die fünfköpfige Band aus dem Köln/Bonner Raum hat sich vor allem dem Jazz der 50er und 60er Jahre verschrieben. In der Reihe »Duissdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

16:00 »Faszination Gesang« Im Rahmen der Tage der Musik interpretieren fortgeschrittene Schüler des Fachbereichs für Vokalausbildung der Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Lieder, Arien, Chansons und Songs aus unterschiedlichen Epochen und Stilbereichen. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

17:00 J. S. Bach - Johannes-Passion »Macht mir den Himmel auf...« Musiktheater-Produktion mit Vox Bona, BonnBarock, Stefan Horz und Vokalsolisten. WK 15,- bis 38,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

19:00 Basti Smolka - »Lieder für dich (nicht)« (D-Release-Konzert des Bonner Liedermachers - Pop-Punk mit Message. Eintritt: WK 14,- h2,- AK 16,- h2,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

19:00 Sommerkonzert Konzert des Kinder- und Jugendchores des Theater Bonn mit Melodien aus Musical, Film, Pop und Rock. →

9. Sonntag

BÜHNE

Katie Freudenschuss



© ANNE DE WOLFE

Die Zeit läuft. Und wir alle laufen mit. Manchmal voraus, meist hinterher. Und irgendwo mittendrin ist Katie Freudenschuss. Eine Frau, ein Flügel und feine Beobachtungsgabe. Wer die preisgekrönte Entertainerin schon mal live auf der Bühne erlebt hat, weiß, dass ihre Abende immer eine abwechslungsreiche Mischung sind aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up und grandiosen Improvisationen.

19:00 → Bonn, Haus der Springmaus

Opernhaus Bonn, Am Boeselgerhof 1

19:45 BonnLive OpenAir Heute: Twenty4Tm. WK 39,50 → Telekom Campus, Landgrabenweg 151

20:00 25. Bonner Schumannfest Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Klavierabend mit Nasti - Werke von Lili Boulanger, Mozart, Elisabeth Jacquet de La Guerre & Anna Thorvaldsdottir. Eintritt: WK 15,- h2,- AK 20,- h2,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

KÖLN

16:00 Uli Sailor Punkrock Piano Akustik-Set im Biergarten. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

18:00 NICA exchange Heute: Koen Boeijsing's Dutch Mountain Tribe | Fabian Dudek | Almost. WK 22,- h2,- AK 25,- h2,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

20:00 Beck's - »Gefühle wie Lilien« - »Tour Eintritt: WK 40,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 Belle & Sebastian Indie-Pop-Band aus Glasgow um Sänger und Gitarrist Stuart Murdoch. Eintritt: WK 40,- → Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 The Smile Trio um die Radiohead-Mitglieder Thom Yorke und Jonny Greenwood. Support: James Holden. Eintritt: WK 60,- → Palladium, Schanzenstr. 40

20:00 Western AF - »Country Music Review« Country-Musik feat. Kristina Murray, Todd Day Wait & Pay Reedy. Eintritt: WK 20,- → Helios37, Heliosstr. 37

JOTT WE DE

19:30 Brühler Schlosskonzerte 2024 Heute: »Romantische Duos« - Lena Neudauer (Violine) und Matthias Kirschner (Klavier) spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Antonin Dvorak und Robert Schumann. Eintritt: 7,- bis 30,- → Schloss Augustusburg, Brühl

20:00 Western AF - »Country Music Review« Country-Musik feat. Kristina Murray, Todd Day Wait & Pay Reedy. Eintritt: WK 20,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 Liebe und Tod auf italienisch Szenen von Aldo Nicolaj. → Metropol-Theater, Eifelstr. 33

19:00 Haha Comedy Stand-up Comedy Mixed-Show. WK 22,- h2,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

15:00 Ich will keine Schokolade von Stephan Ohm. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

15:30 Das Lächeln der Frauen Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

18:00 Bon(n)RaumTheater - »Der Kommandant« von Jürg Amman. Eintritt: WK 20,- h2,- → Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70

18:00 Die Zeitmaschine Partizipatives Projekt mit Jugendlichen aus Bonn und Mitgliedern des Schauspielensembles nach dem Roman von H. G. Wells. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

18:00 Konrad Beikircher - »400 Jahre Beikircher« Glauben, Wölki und rheinischer Humor. Eintritt: WK 25,- → Katharinenhof, Venner Str. 51

TIPP

19:00 Katie Freudenschuss - »Nichts bleibt wie es wird« Mischung sind aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up und grandiosen Improvisationen. Eintritt: WK 24,20 h2,50 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

14:30, 19:30 Moulin Rouge! Musical nach Baz Luhrmann. WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

18:00 Annette, ein Heldinnenepos Die reale Lebensgeschichte der Französin Anne Beaumanoir, nach dem Verses von Anne Weber. Eintritt: WK 6,- bis 30,- → Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10

18:00 Liebe und Tod auf italienisch Szenen von Aldo Nicolaj. → Metropol-Theater, Eifelstr. 33

19:00 Haha Comedy Stand-up Comedy Mixed-Show. WK 22,- h2,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

KUNST

BONN

11:15 Atelier am Sonntag Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,- h3,50 → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

11:30 Sonntagsführung durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen - Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

15:00 Finissage: »AugenBlickMal« mit Künstlerinnen und Kuchen zur Gemeinschaftsausstellung

Barbara Leukers, Kirsten Schulkorf, Gudrun Wegener. → Fabrik 45, Hochstadenring 45

LITERATUR

BONN

11:00 Gedok liest Literatur im Glaskarree präsentiert von Dr. Uta Oberkamp. → Glaskarree, Kunstverein Bad Godesberg e. V., Burgstr. 85

KINDER

BONN

11:00 »Alle in einem Haus« Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3-6 Jahren. Kosten: 6,- h3,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

11:00 Familienkonzert 4: Ein Planet namens Erde Werke von Modest Mussorgski, Edward Elgar, Zequinha de Abreu u.a. mit dem Beethoven Orchester Bonn für Kinder ab 8 Jahren. Eintritt: 10,- h5,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselgerhof 1

11:00 Familiensonntag Kinder gehen gemeinsam mit ihren Eltern auf Entdeckungstour durch die Ausstellungen. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt. Anmeldung erforderlich. Kosten: 6,- h4,- zzgl. Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

12:00 15. Ballonfestival Bonn Zum Ballonfestival vom 7.-9. Juni werden bis zu 35 Heißluftballone erwartet. Am Samstag ab 13 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr findet ein großes Familienfest mit Gastronomie und einem bunten Programm statt. Stimmungsvolles Highlight der Veranstaltung ist das traditionelle Ballonglücken am Samstag bei Einbruch der Dunkelheit mit musikalischer Begleitung. Informationen unter ballonfestival-bonn.de. → Rheinaue Bonn

14:00 Öffentliche Familienführung durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

15:00 Furzpudding, der Knatterdrache Ein grandioses geräusches Drahenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. Ausverkauf! → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

SPORT

KÖLN

15:00, 18:00 EHF Final4 2024 Beim TruckScout24 EHF Final4 treffen die vier stärksten Handball-Mannschaften Europas aufeinander. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

MARKTPLATZ

BONN

11:00 Rhein-Antik-Markt Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-17 Uhr. An rund 200 Ständen auf dem Friedensplatz, der Vivatgasse, dem Bottler-Platz, der Windeck- und der Poststraße präsentieren internationale Aussteller ein breites Angebot an Antikem und Kuriosen. → Bonner Innenstadt

EXTRAS

BONN

06:00 15. Ballonfestival Bonn Zum Ballonfestival vom 7.-9. Juni werden bis zu 35 Ballonteam und Luftschiffe erwartet. Es sind insgesamt 7 Ballonstarts geplant. Die Abfahrten beginnen am Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils gegen 19 Uhr. Die Morgenfahrten starten am Samstag und Sonntag jeweils ab 6 Uhr. Informationen unter ballonfestival-bonn.de. → Rheinaue Bonn

11:00 Die Bonner Republik Das ehemalige Regierungsviertel in der Bannmeile. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,- h2,- → Treffpunkt: Eingang Museum Koenig, Adenauerallee 160

11:00 Offene Gartenpforte Heute: »Rosen und Stauden« von 11-19 Uhr mit Führungen um 11, 14 und 17 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten. → Arboretum Park Hürle, Büchelstraße

11:15 Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum Heute: »Thukydides und der Melier-Dialog«. Eintritt: 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164

11:30 Bonner Stadtpaziergang mit Rainer Selmann über den Nordfriedhof - »Galgenghöchzeit am Schindacker - Friedhofskultur auf 27ha«. Dauer: ca. 2,5 Std. Gutscheine erhältlich bei der Friedhofsgärtner-Genossenschaft eG unter 0228 1 672655. → Treffpunkt: vor dem ehemaligen Kanzleramt (heute BMZ), Dahlmannstr. 4

11:30 Fast Fashion Die Führung begibt sich auf eine spannende Spurensuche zu Kleidung, Mode und Konsum. Kosten: 3,- (zzgl. Eintritt). → IWR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

12:00 Bonner Kultur- und Begegnungsfest »Vielfalt!« Das Fest lädt von 12-18 Uhr dazu ein, die kulturelle Vielfalt in Bonn zu entdecken. An rund 35 Informationsständen bieten die teilnehmenden Vereine und Organisationen Informationen über ihre Arbeit. Außerdem gibt es unterschiedliche Mitmachaktionen für Kinder, ein Spielmobil, Kunsthandwerk, Food Trucks und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. → Marktplatz

12:00 Picknick und Performance Das Künstlerduo Hoernemann & Walbrodt eröffnet gemeinsam mit Zukunft:Kunst e.V. den Raum für ein gemeinsames Picknick in Viliich-Müldorf. Es werden zehn Performer:innen auf dem Müldorfer Anger ein 200 Meter langes Tuch entrollen. Die Wiese in der zukünftigen Mitte des Dorfes wird so zu einer gemeinsamen Picknickfläche. Hoernemann & Walbrodt laden die Bewohner:innen ein, weitere Picknickdecken, Spiele, Essen und Trinken mitzubringen und den Tag mit den Nachbarn zu verbringen. → Müldorfer Anger, Viliich-Müldorf

16:00 1. KulturFestival Bad Godesberg Abschlussveranstaltung - Vom 7.-9. Juni bietet das KulturFestival ein vielfältiges Programm mit Musik, Theater, Tanz, Open-Air-Kino und mehr. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

17:00 »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist« Führung durch die Ausstellung. → IWR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

17:00 »Für Alle! Demokratie neu gestalten« Führung durch die Ausstellung. Kosten: 3,- h1,50 (zzgl. Eintritt). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

JOTT WE DE

14:00 Die Altstadt Königswinter Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- → Siebengebirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter

8. Samstag + 9. Sonntag

KONZERT

Lena Neudauer & Matthias Kirschner

Brühler Schlosskonzerte 2024



© GEORGIA BERTAZZI

19:30 Uhr → Brühl, Schloßs Augustusburg



24.07.24 KÖLN · RONCALLIPLATZ



25.07.24 KÖLN · RONCALLIPLATZ



27.07.24 KÖLN · RONCALLIPLATZ



25.06.24 BONN · OPER



27.06.24 BONN · KUNST!RASEN



03.07.24 BONN · KUNST!RASEN



04.07.24 BONN · KUNST!RASEN



05.07.24 BONN · KUNST!RASEN



11.07.24 BONN · KUNST!RASEN



17.07.24 BONN · KUNST!RASEN



19.07.24 BONN · KUNST!RASEN



26.07.24 BONN · KUNST!RASEN



29.07.24 BONN · KUNST!RASEN



07.08.24 BONN · KUNST!RASEN



09.08.24 BONN · KUNST!RASEN



10.08.24 BONN · KUNST!RASEN



16.08.24 BONN · KUNST!RASEN



17.08.24 BONN · KUNST!RASEN



18.08.24 BONN · KUNST!RASEN



19.08.24 BONN · KUNST!RASEN



21.08.24 BONN · KUNST!RASEN



23.08.24 BONN · KUNST!RASEN



03.08.25 BONN · KUNST!RASEN



26.07.24 KÖLN · YARD CLUB



15.10.24 ESSEN · LICHTBURG



17.09.24 BONN · HARMONIE



14.10.24 BONN · HARMONIE



02.11.24 KÖLN · KANTINE



23.10.24 KÖLN · PALLADIUM



18.11.24 KÖLN · LANXESS ARENA



03.12.24 KÖLN · CARLSWERK VICTORIA



14.12.24 KÖLN · PALLADIUM

10

Montag

KONZERT

BONN

- ➔ 20:00 **Ma'alot Bläserquintett** – »The spirit of the wind« Das klassische Bläserquintett vereint die vier Holzbläser Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott und reichert ihren Klang an mit dem Horn an. Eine Harmoniemusik im Stil des 18. Jahrhunderts (Mozarts Così fan tutte), zwei Originalwerke von Francesco Chiari und Ulf-Guido Schäfer (UA), und eine Bearbeitung des populären Amerikanischen Quartetts von Dvorak bilden das Programm des Abends. In der Reihe »concerto discreto«. Eintritt: 6,- bis 12,- ➔ **Arithmeum, Lennéstr. 2**

KÖLN

- ➔ 19:00 **Status Quo** Special Guest: Spider Murphy Gang. Eintritt: VK ab 88,50 ➔ **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- ➔ 20:00 **Cherry Glazerr** Lässiger Gitarrenrock à la 90er-Jahre Grunge. Support: Winter. Eintritt: VK 21,- ➔ **Luxor, Luxemburger Str. 40**

BÜHNE

BONN

- ➔ 18:00 **Bilder deiner großen Liebe** von Wolfgang Herndorf. Ab 14 Jahren. ➔ **Werkstatt, Rheingasse 1**
- ➔ 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem Roman von Nicolas Barreau. ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

LITERATUR

BONN

- ➔ 18:00 **Sophia Fritz** – »Toxische Weiblichkeit« Moderation: Tilmann Strasser. **Ausverkauf!** ➔ **bbp:medienzentrum, Bundeskanzlerplatz 2e**

KÖLN

- ➔ 20:00 **Tara-Louise Wittwer** – »Sorry, aber...«-Tour In ihrem Buch thematisiert die Bestseller-Autorin scharfsinnig und humorvoll unsere Entschuldigungskultur. VK 30,- ➔ **Ausverkauf!** ➔ **Orangerie – Theater im Volksgarten, Volksgartenstr. 25**

KINDER

BONN

- ➔ 20:00 **Montagskonzert 4: Auf das Ende der Zeit** Werke von Béla Bartók, Leonard Bernstein und Olivier Messiaen. 19:40 Uhr Konzertleitung mit Tilmann Böttcher. Eintritt: 22,- ➔ **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24**

11

Dienstag

KONZERT

BONN

- ➔ 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht dabei von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. ➔ **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- ➔ 20:00 **Charlotte Sands** Pop-Rock. Support: Emi Jeen & AJA. VK 22,- ➔ **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- ➔ 20:00 **High On Fire** Sludge- und Stoner-Metal-Band aus Kalifornien. Eintritt: VK 25,- ➔ **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**
- ➔ 20:00 **Karol G** – »Mañana Será Bonito«-Tour Kolumbianische Reggaeton-, RnB- und Pop-Sängerin. ➔ **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



www.schnuess.de

- ➔ 20:00 **Steel Panther** – »On The Prowl«-Tour Die Glam-Metal-Band aus Kalifornien bewegt sich zwischen Parodie, Hommage und Kult. In ihrem Auftreten und ihrer Musik erinnern die Rocker stark an den Hair Metal und Slezage Rock der 1980er Jahre. Eintritt: VK 40,- ➔ **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

- ➔ 20:00 **The Dead South** Folk-Bluegrass-Band aus Kanada. VK 40,- ➔ **Palladium, Schanzenstr. 40**

- ➔ 21:00 **Los Van Van** Kubas Salsa-Legende – Bereits 1969 hatte das 16-köpfige Orchester sein erstes öffentliches Konzert, mehr als 50 Jahre später sind Los Van Van immer noch die beliebteste Salsa-Band in Kuba. Eintritt: VK 47,- ➔ **Herbrandstr. 21**

- ➔ 21:00 **Weird Omens** Garage / Trash Brass aus Frankreich. Eintritt: 12,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

- ➔ 18:00 **Columbus** Offene Probe mit einer kurzen Einführung. Anmel-

dung unter entdecken-theater@bonn.de. ➔ **Opernhaus Bonn, Bar 65, Am Boeselerhof 1**

- ➔ 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- ➔ 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. ➔ **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

KÖLN

- ➔ 19:00 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- ➔ **Musical Dome, Goldgasse 1**

KUNST

BONN

- ➔ 15:30 **Kunst Spuren Suche** Workshop für Erwachsene. Thema: »August Macke – Gladiolen«. Kosten: 4,- ➔ **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

LITERATUR

BONN

- ➔ 19:30 **»Kafka-Revue«** Die Literaturkritiker Anne-Dore Krohn und Denis Scheck zeigen in ihrer »Kafka-Revue« einige weniger bekannte Facetten des Prager Jahrhundertgenies und machen sich auf zur Vermessung des Kontinents Kafkas. Eintritt: 18,- ➔ **Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9**

KÖLN

- ➔ 20:00 **lit.Cologne 2024** Heute: Sasa Stanisic – »Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausspruch nach vorne«. Eintritt: VK 26,-/22,- AK 32,-/28,- ➔ **Flora Köln, Am Botanischen Garten 1a**

- ➔ 20:00 **lit.Cologne 2024** Heute: »Bedrohtes Israel« – Der ehemalige israelische Botschafter Avi Primor über ein Land im Ausnahmezustand. Moderation: Sonia Mich. Eintritt: VK ab 13,- AK ab 19,- ➔ **Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2**

JOTT WE DE

- ➔ 19:30 **Zu Gast auf dem Sofa** Alina Herbig stellt ihren neuen Roman »Tiere, vor denen man Angst haben muss« vor. Moderation: Susanne Kundmüller. Eintritt: 12,-/18,- ➔ **Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Grantham-Allee 20, Sankt Augustin**

KINDER

BONN

- ➔ 10:00 **Furzips, der Knatterdrache** Ein grandios gereimtes Drachenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. **Ausverkauf!** ➔ **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

EXTRAS

BONN

- ➔ 17:30 **»Für Alle! Demokratie neu gestalten«** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 3,-/h,50 (zzgl. Eintritt). ➔ **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

- ➔ 20:00 **Klezmer on the spot – tune learning session** Klezmerstücke lernen und spielen mit Georg Brinkmann. Alle Instrumente willkommen. Eintritt frei, Spende erbeten. ➔ **Kult41, Hochstadtring 41**

KÖLN

- ➔ 17:00 **phil.Cologne 2024** Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter philcologne.de. ➔ **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

12

Mittwoch

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **Musik im Park** Heute: Still Funky (Pop, Funk & Soul). Eintritt frei. ➔ **Trinkpavillon, Koblenzer-Str. 80**

- ➔ 20:00 **La Fée aux Chansons** Vom Kunstlied zum Chanson mit Sabine Eicher – Alt & Jan-Niklas Nienhaus – Klavier. VK 17,-/13,- ➔ **Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42**

KÖLN

- ➔ 19:30 **Olivia Rodrigo** – »Guts«-Tour Mehrfach mit Platin und dreifach mit dem Grammy ausgezeichnete Pop-Sängerin. Special Guest: Rémi Wolf. ➔ **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

- ➔ 20:00 **Ryder the Eagle** – »Autotango«-Tour Indie-Lofi-Synth-Folk-Pop. Eintritt: VK 9,- ➔ **Die hängenden Gärten von Ehrenfeld, Vogelsanger Str. 140**

- ➔ 20:00 **Ustad Moor Bakhsh** Eintritt: VK 18,- ➔ **Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40**

- ➔ 21:00 **Bob Wayne & The Outlaw Carnies** Raw Country aus den USA. Eintritt: 14,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

- ➔ 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. ➔ **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

- ➔ 19:30 **Unsere Welt neu denken** Auf Basis des gleichnamigen Buches der Transformationsforscherin Maja Göpel untersuchen fünf Schauspieler:innen die Prägung der Gesellschaft durch die Wirtschaftswissenschaften und begeben sich in einem Open-Source-Theater-Labor auf eine musikalische Reise durch die Geschichte der Menschheit. ➔ **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

- ➔ 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. VK ab 34,- ➔ **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

TIPP

- ➔ 20:00 **Franziska Wanninger** – »Für mich soll's rote Rosen regeln« Kabarett. Eintritt: VK 24,20/18,50 ➔ **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

12. Mittwoch

BÜHNE

Franziska Wanninger



Franziska Wanningers neues Kabarett-Soloprogramm ist eine launige Hommage an die Leichtigkeit. Die Vollblutdarstellerin schaut den Leuten aufs Maul, singt von den Untiefen des Lebens, schafft es wie immer mit wenigen Charakterstrichen schwungvoll und pointenreich ganze Welten zu erschaffen. In einem Wimpernschlag verwandelt sie sich von der naiv-geschäftstüchtigen Influencerin zum bierdimpelig-aufplusternden Stammtischbruder, immer auf der Suche nach dem prallen, schönen Leben.

20:00 ➔ **Bonn, Haus der Springmaus**

KÖLN

- ➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- ➔ **Musical Dome, Goldgasse 1**

- ➔ 20:00 **Bett Girls** Stand-Up Comedy. Eintritt: VK 39,- ➔ **Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10**

- ➔ 20:00 **»Frühlings Erwachen: Baby, I'm burning!«** Nach Frank Wedekind. Eintritt: 21,-/11,- ➔ **Theater der Keller in der TanzFakultät, Siegburger Str. 233w**

JOTT WE DE

- ➔ 20:00 **Jürgen B. Hausmann** – »25 Jahre – Dat is e Ding!« Kabarett »direkt von vor der Haustür«. ➔ **Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**

LITERATUR

BONN

- ➔ 19:00 **Thommie Bayer** – »Einer fehlt« Eintritt: 10,- ➔ **Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24**

12. Mittwoch

KONZERT

La Fée aux Chansons



Sabine Eicher

20:00 ➔ **Bonn, Pantheon-Lounge**

10. Montag

KONZERT

Cherry Glazerr

20:00 Uhr ➔ **Köln, Luxor**

KONZERT

BONN

- 17:00 **Hours with the Masters** In seiner Violoncellosonte »Hours with the Masters« bezieht sich der südafrikanische Komponist Michael Blake auf den christlichen Xhosa-Propheten Ntsikana und Ludwig van Beethovens Violoncellosonte op. 69. Das Konzert verbindet eine Präsentation des Musikbogens Uhadhi mit der Aufführung der beiden Violoncellosonten. Eintritt frei. ➔ *Beethoven-Haus, Bonningasse 20*
- 18:00 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Frühlingskonzert der Orchester des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums. Eintritt frei, Spenden willkommen. ➔ *Trinitatiskirche, Brahmstr. 14*
- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 20:00 **Foggy Notion** Heute: Steven Brown. Eintritt: VK 18,-/10,-, AK 22,-/12,- ➔ *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Mannequin Pussy** Punk- & Indie-Rock-Band aus den USA. Eintritt: VK 21,- ➔ *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 21:00 **Die Kombinatorik** Rock. Eintritt: 12,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: VK ab 28,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Frauen vor Flusslandschaft** nach dem Roman von Heinrich

13. Donnerstag

BÜHNE

Hennes Bender

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Hennes Bender, der dienstälteste deutschsprachige Stand-up-Pionier, hat nichts von seiner Form eingebüßt: Der »Pottfather of German Comedy« schaut in seinem neuen und neunten Soloprogramm »Wiedersehen macht Freude« nicht zurück, sondern vehement nach vorne. Denn endlich kann er nach Herzenslust vor echten Menschen seine Maske und auch das Nervenkostüm an- und wieder ausziehen, um gemeinsam herzlich über den Wahnsinn des Lebens abzulachen.

20:00 ➔ Bonn, Pantheon

Böll. ➔ Schauspielhaus, Am Michaelhof 9

TIPP

- 20:00 **Hennes Bender – »Wiedersehen macht Freude«** Der Pottfather of german Stand-up-Comedy hat nichts von seiner Form eingebüßt. Eintritt: VK 18,-/14,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Amanda Romero – »shimmer & death«** Tanz-Performance. Eintritt: 17,-/9,- ➔ *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 20:00 **Comedy Open Mic** Die Stand-up-Comedyshow in familiärer Atmosphäre mit sechs Comediens und Moderator. Eintritt: 10,- ➔ *Atelierbühne Bonn, Auguststr. 18*
- 20:00 **Jung und ungebremst!** Die Show für Newcomer aus Kabarett und Comedy. Eintritt: VK 10,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 20:00 **Moving Shadows – »Our World!«** Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt in einer Kombination aus Leichtigkeit, Präzision, Poesie, Comedy, Tanz, Artistik, Kunst und Bewegung. Eintritt: VK 48,80/44,40/40,- ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*
- 20:00 **Patrick Nederkoorn – »Die orangene Gefahr – Hilfe die**

Holländer kommen« Das neue Programm des holländischen Schauspielers, Kabarettisten und TV-Moderators ist eine amüsante und bitterböse Auseinandersetzung mit den Eigenarten unserer beiden Nationen und dem Thema Migration im Klimawandel. Eintritt: VK 24,20/18,50 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Abdel Boudii – »Kultur-schock«** Mix aus Stand-Up Comedy und Parodien. ➔ *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
- 20:00 **Mister Paradise** Vier Kurzdramen von Tennessee Williams. Eintritt: VK 6,- bis 30,- ➔ *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*
- 20:00 **Monte Rosa** Teresa Doplers preisgekröntes Stück legt in einer selten verschobenen Welt des Hochgebirges die Absurditäten menschlichen Daseins frei. Eintritt: 21,-/11,- ➔ *Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w*

JOTT WE DE

- 20:00 **Jürgen B. Hausmann – »25 Jahre – Dat is e Ding!«** Kabarett »direkt von vor der Haustür«. ➔ *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

LITERATUR

JOTT WE DE

- 20:00 **Das Literarische Quartett – »Lieblingsongs & Lieblingsbücher«** Vier Darsteller der Opernwerkstatt am Rhein stellen hier ihre Lieblingsbücher vor und präsentieren Songs, die im direkten Zusammenhang zu den Lesungen stehen. Eintritt: VK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 ➔ *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

SPORT

BONN

- 16:00 **16. Firmenlauf Bonn** Der Firmenlauf beginnt mit dem Rahmenprogramm ab 16 Uhr. Der Lauf über den 5,7 Kilometer langen, verkehrsfreien Weg startet um 18 Uhr. Nach der Preisverleihung legt DJ Viru bis 23 Uhr auf. Informationen und Anmeldung unter fila-bonn.de. ➔ *Rheinaue Bonn*

EXTRAS

BONN

- 18:00 **Neuer Wettlauf zum Mond – Wohin geht die Weltraumreise?** Der Vortrag von Wolfgang Sebald stellt Ideen vor, erörtert kritisch ihre Konsequenzen – auch für die europäische Raumfahrtindustrie – und diskutiert die Frage: Welche Möglichkeiten gibt es für die astronautische Raumfahrt über Mond und Mars hinaus? ➔ *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*
- 20:00 **Kai Degenhardt – »Wessen Morgen ist der Morgen – Arbeiterlied und Arbeiterkämpfe«** Konzert und Lesung. Im Spiegel des Arbeiter*innenliedes blättert Kai Degenhardt durch Kämpfe und Niederlagen, Erfolge und Fehlschläge in der Geschichte der deutschen Arbeiter*innenbewegung. Im Anschl. Tumulöl – Kneipenabend mit Musik. Eintritt frei. ➔ *Kult41, Hochstadtenring 41*

KÖLN

- 18:00 **phil.Cologne 2024** Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter philcologne.de. ➔ *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*

pantheon

Siegburger Str. 42
53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

BERNARD LIEBERMANN

Der letzte Schrei

Es geht um Geld, Demokratie, Umwelt, Ernährung und diesen einen Politiker, den Sie noch nie leiden konnten. Zwischen Analog und Digital, zwischen Spaß und Ernst, zwischen Kabarett, Gesang und Schauspiel – genau dort wartet Bernard Liebermann AKA Paschke auf Sie mit druckfrischen Nachrichten – aktuell, urkomisch und immer am Puls der Zeit(ung). »Kabarett, so wie es sein soll!« - Mitteldeutsche Zeitung. 2022

Do. 6.6., 20h



HENNES BENDER

Wiedersehen macht Freude

Hennes Bender ist AUSHÄUSIG AGAIN. Und der dienstälteste deutschsprachige Stand-up-Pionier hat nichts von seiner Form eingebüßt: Der Pottfather of german Comedy kommt im praktischen platzsparenden Vertikal-Format auf die Bühnen zurück. Hier hilft kein Streamen oder Podcasten – hier hilft nur Vorbeikommen, Hinsetzen und sich der Unterhaltung hingeben! Dabeisein ist alles!

Do 13.6., 20h

DIE GOLDFARB-ZWILLINGE

Kaffee mit Kafka

Machen Sie sich bereit für eine Achterbahnfahrt durch Herz und Hirn, mit Kafka als Sitznachbarn und den terrible twins an der Schaltzentrale.

PRESSE:

»Sprudelnde Selbstironie, umwerfender Charme und vorzüglich abgründiger Humor.« General-Anzeiger Bonn
»Ein wirbelwindgleiches Programm, das durch lang anhaltenden Applaus belohnt wurde.«

Fr. 14.6., 20h



RAUS MIT DER SPRACHE

PoetrySlam

»Ein großartiger Wettstreit der modernen Dichter.« (General-Anzeiger)



Beim RAUS MIT DER SPRACHE-PoetrySlam kommt das Beste, was die deutschsprachige Slamszene zu bieten hat (und zu bieten haben wird), zum lyrischen Kräfterassen zusammen. Dabei sind, um das Publikum zu begeistern, nur selbstverfasste Texte erlaubt.

Sa 15.6., 20h

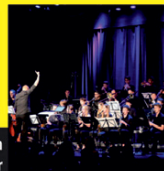
JUGEND JAZZ ORCHESTER BONN

Jahreskonzert 2024

Das Jugend Jazz Orchester Bonn, unter der Leitung von Thomas Heck & Thomas Kimmelerle besteht aus jungen Musikern im Alter von 14 bis 21 Jahren, denen Jazz und speziell Big Band Jazz gefällt, sie erarbeiten sich jedes Jahr ein Konzertprogramm.

Schüler und Jugendliche zeigen im Pantheon also Ihr Können - der so wichtige Jazz-Nachwuchs bekommt eine Bühne!

So 16.6., 18h



weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender

13. Donnerstag

BÜHNE

Moving Shadows



20:00 ➔ Bonn, Opernhaus Bonn

14

Freitag

KONZERT

BONN

- 18:00 »Demokratie gemeinsam wagen – 75 Jahre Grundgesetz« Werke für Chor und Klavier von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, Clara Wieck und Helena Cănovas Parés mit dem Kammerchor des Philharmonischen Chores Bonn sowie dem Klavierduo Miyado & Olejak. Eintritt: VK 17,-/12,- → Alter Bundesrat Bonn, Platz der Vereinten Nationen 7
- 19:30 25. Bonner Schumannfest Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Liederabend Robert Schumann – »Mythen«. Eintritt: VK 15,-/18,- AK 20,-/10,- → Schumannhaus, Sebastianstr. 182
- 19:30 Klavierduo Bauerecker Stüber Bachbearbeitungen von Reinhard Febel rahmen das Programm, das Musik aus der Zeit des Barock bis ins Jahr 2024 vereint. Eintritt: VK 18,-/12,- → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26–28

KÖLN

- 20:30 Kamijo Japanischer Singer-Songwriter. Eintritt: VK 45,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 21:30 F*cking Angry Punk. Support: Angerboys. **Ausverkauf!** → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 20:00 Marillion Tribute Night mit den Bands Strange Engine (Hogarth-Ära) & Mr Punch (Fish-Ära). Eintritt: VK 27,- AK 27,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

PARTY

KÖLN

- 21:00 Disco Night Vol. 1 Charts & Classics aus den 90ern bis heute mit DJ Jürgen Bender und Live-Musik von Jen X. Eintritt: VK 19,- → Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10
- 23:00 BallroomBlitz! PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- 23:00 High Frequencies Funk, Soul & Disco mit DJ Nadim. Eintritt: 8,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 23:00 Radio Na Na Gitarren- & Pop-Classics mit DJ Stewinski. Eintritt: 8,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
- 23:00 The Taylor & Harry Night Musikalische Huldigung an Taylor Swift und Harry Styles. WK ab 13,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

BÜHNE

BONN

- 19:00 Viva Malente The American Way of Schlager. Eintritt: VK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:30 Das Lächeln der Frauen Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 Der erste letzte Tag Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 19:30 Die Legende von Paul und Paula von Ulrich Plenzdorf mit Songs von Gundermann bis Rio Reiser. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 20:00 Amanda Romero – »shimmer & death« Tanz-Performance. Eintritt: 17,-/19,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9



ECKANKAR

Der Weg spiritueller Freiheit

»Jeder, der spirituelle Freiheit haben möchte, kann den Weg finden, hier und jetzt.« – Harold Klemp

Informationen, Events und kostenloser Download des Buches: www.Eckankar.de



- 20:00 Bon(n)RaumTheater – »Das Pilatus Evangelium« Das Pilatus Evangelium. VK 20,-/12,- → Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70
- 20:00 Changes Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

TIPP

- 20:00 Die Goldfarb-Zwillinge – »Kafee mit Kafka« Eine Achterbahnfahrt durch Herz und Hirn, mit Kafka als Sitznachbarn und den terrible twins an der Schaltzentrale. WK 18,-/14,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

- 20:00 Die Kinder Die britische Autorin Lucy Kirkwood verhandelt in ihrem Stück große Themen: Klimawandel, endliche Ressourcen, Liebe, Alter, Tod und die Frage nach der Verantwortung der Alten gegenüber den Jungen. → Werkstatt, Rheingasse 1

KÖLN

- 19:30 Moulin Rouge! Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Ein-

tritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

- 20:00 Toast Hawaii Live-Podcast mit Moderatorin Bettina Rust und den Gästen Martin Rütter & Annette Frier. Eintritt: VK 30,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

JOTT WE DE

- 20:00 Martin Schoppas – »Tafeldienst-Doppelstunde solo« Intelligente Comedy mit Tiefgang. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

KUNST

BONN

- 16:00 Mitmach-Kunst-Koffer Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@daniaderamo.com. Kostenlos. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

KINDER

BONN

- 18:30 Woodwalkers – Carags Verwandlung nach der Romanreihe von Katja Brandis. Altersempfehlung: ab 8 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

EXTRAS

BONN

- 19:30 Public Viewing zur EM-Eröffnung mit musikalischer Begleitung auf der Terrasse. → Rüngsdorfer Kulturbad, Am Schwimmbad 8
- 21:00 The Night Watchman A walk through the darker, wilder sides of the city mit StattReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

KÖLN

- 17:00 phil.cologne 2024 Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter philcologne.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln

15

Samstag

KONZERT

BONN

- 16:00 Museumskonzert Heute mit Dmitry Gladkov – Hammerflügel. Konzertkarten: 8,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → Beethoven-Haus, Bonngasse 20
- 17:00 25. Bonner Schumannfest Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.-16. Juni sein 25. Festival. Heute: Europäische Chorbegegnung – Songbirds trifft Kinderchor des estnischen Rundfunks. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Trinitatiskirche, Brahmsstr. 14
- 18:30 Monkey Business As Usual Rock Abend mit den Bands The Representatives of Monkey Jack (Bonn), Magic Bullet (Arnhem), Sounddefekt (Hamm) & The Absence of Corners (Jena). Eintritt: VK 16,- AK 19,- → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41
- 19:00 Jazzfest Bonn 2024 Jubiläumskonzert 15 Jahre Jazzfest Bonn. Heute: 19 Uhr Verleihung Jazzfest-Bonn-Förderpreis, 19:15 Uhr Rebecca Trescher Tentet, 20:45 Uhr Ute Lempert – »Time Traveler« und ca. 22:15 Uhr DJ-Set. Eintritt: 24,- bis 65,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
- 20:00 Argwohn Rock. Support: TAB. Eintritt: 8,- → Kult41, Hochstadtenring 41
- 20:00 Frauenchor Cantalena – »Praise! – Musik für Frauenchor und Orgel« Das Frauenensemble Cantalena präsentiert ausgewählte englische und französische zeitgenössische Werke sowie Orgelsolowerke. Benefizkonzert für die Reinigung und Instandhaltung der Klaisorgel. Eintritt frei, Spenden erbeten. → St. Maria Magdalena, Magdalenenstr. 25

KÖLN

- 20:00 Alte Bekannte – »Nix geht über live« Das Quintett, das seit 2020 durch Friedemann Petter verstärkt wird, hat eine bunte Palette an neuen Songs im Gepäck. Eintritt: WK 33,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

- 20:00 Heute Abend ohne Trompete Popmusik. Special Guests: Torn And Frayed / Lutrafique. Eintritt: VK 10,- AK 15,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

- 20:00 Jazz at Jaki Heute CD-Release Konzert mit Inga Lühning »Daughters & Sons«. Eintritt: VK 14,-/18,- AK 17,-/10,- → Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40

- 20:00 Leisure Elektro-Funk und Shoegaze aus Neuseeland. Eintritt: VK 28,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

- 20:00 Nicholas von der Nahmer Bachelorkonzert Klavier. Eintritt frei, Hutsperde. → Hinterhofsalon, Aachener Str. 68

- 21:30 Trouble In Mind Rock'n'Roll mit Einflüssen aus Blues und Western Swing. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

TIPP

- 17:15 In Extremo – »Carpe Noctem«-Burgentour Unter dem Motto »Carpe Noctem« ziehen die Spielleute von In Extremo durch die mittelalterlichen Burgen und Schlösser des Landes. Special Guests: Fiddler's Green & Ad Infinitum. Eintritt: VK ab 59,- → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

- 20:30 Mad Zeppelin Tribute to Led Zeppelin. Eintritt: VK 20,- AK 25,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

15. Samstag

KONZERT

In Extremo

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Die bereits 1995 gegründete Berliner Formation ist bekannt für ihre einzigartige Kombination aus mittelalterlichem Sound und modernen Rockelementen. Die Musiker bedienen sich textlich historischer Vorlagen und singen dabei auch in alten Sprachen wie Althochdeutsch. Mit dieser ungewöhnlichen Mischung haben sie sich im Laufe der Jahre eine große Fangemeinde erspielt. Jedes ihrer Alben hat seitdem die Top 10 erreicht, mit zahlreichen Auftritten auf renommierten Festivals wie dem »Wacken Open Air« haben sie sich einen festen Platz in der Szene gesichert. Das Sextett ist bekannt für energiegeladene Live-Auftritte, die Kombination aus mittelalterlichen Instrumenten und modernem Rocsound schafft eine Atmosphäre, die sowohl Fans von härterer Musik als auch Liebhaber mittelalterlicher Klänge begeistert.

17:15 → Mechernich-Satzvey, Burg Satzvey

PARTY

KÖLN

- 23:00 Lust For Life The Dangerous Glitter Party mit The Beast. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

27. BONNER TÖPFERMARKT



- 23:00 Shake Appeal 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

- 23:00 Sunglasses at Night Electronic 80s, Wavepop, Synthwave & Electroclash. Eintritt: 8,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 Changes Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

- 19:00 Viva Malente The American Way of Schlager. Eintritt: VK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

- 19:30 Das Lächeln der Frauen Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

- 19:30 Der erste letzte Tag Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

- 19:30 Frauen vor Flusslandschaft nach dem Roman von Heinrich Böll. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

- 20:00 Bon(n)RaumTheater – »Das Pilatus Evangelium« Das Pilatus Evangelium. WK 20,-/12,- → Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70

- 20:00 Raus mit der Sprache Hier kommt das Beste, was die deutschsprachige Slam-Szene zu bieten hat (und zu bieten haben wird), zum lyrischen Kräfteressens zusammen. Moderation: Quichotte und Ingo Pieß. WK 15,-/10,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

- 20:00 Treibgut des Erinnerns Ein Rechercheprojekt von Verena Regensburger. → Werkstatt, Rheingasse 1

- 20:00 Volker Weininger – »Der Sitzungspräsident« Auch in seinem zweiten Solo-Programm »Filmriss« kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 33,40/27,70 **Ausverkauf!** → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

- 14:30, 19:30 Moulin Rouge! Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

15.

BÜHNE

Volker Weininger



20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

16

Sonntag

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 07/2024 ist der:

11. Juni 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

EXTRAS

BONN

14:00 **Bonn in der NS-Zeit (als Raddtour)** Die Raddtour von Stadt-Reisen Bonn erleben e.V. thematisiert den Weg zur Machtergreifung, die Haltung der Universität, die Arbeit des politischen Widerstandes und die brutale Verfolgung während des Nationalsozialismus. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Mahnmahl auf dem Kaiserplatz**14:00 **Friedhof Platanenweg** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 1 Std. Beitrag: 8,- → **Treffpunkt: Vor der Trauerhalle, Eingang von der Gerhardstraße**14:00 **Repair-Café** Jeden 3. Samstag im Monat können von 14–17 Uhr kaputte Gegenstände mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer im Repair Café suchen zusammen mit den Besuchern eine Lösung, um zur Reduzierung des Müllbergs beizutragen. → **Ermekeilinitiative e.V., Zugang Reuterstr. 63**14:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/12,- → **Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt**14:30 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.–16. Juni sein 25. Festival. Heute: Workshop »Wie man mit Konzerten für Umweltschutz werben kann« mit Merzi Rajala – Chorleiterin, Komponistin und Pädagogin. Eintritt frei, Spenden willkommen. → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz**21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brasserstuffer**21:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 – 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**15:00 **phil.Cologne 2024** Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter philcologne.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**14:00 **Heisterbacher Tal** Das Tal der Zisterziensermönche. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3–4 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter**14:00 **Bonn in der NS-Zeit (als Raddtour)** Die Raddtour von StadtReisen Bonn erleben e.V. thematisiert den Weg zur Machtergreifung, die Haltung der Universität, die Arbeit des politischen Widerstandes und die brutale Verfolgung während des Nationalsozialismus. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Mahnmahl auf dem Kaiserplatz**14:00 **Friedhof Platanenweg** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 1 Std. Beitrag: 8,- → **Treffpunkt: Vor der Trauerhalle, Eingang von der Gerhardstraße**14:00 **Repair-Café** Jeden 3. Samstag im Monat können von 14–17 Uhr kaputte Gegenstände mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer im Repair Café suchen zusammen mit den Besuchern eine Lösung, um zur Reduzierung des Müllbergs beizutragen. → **Ermekeilinitiative e.V., Zugang Reuterstr. 63**14:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/12,- → **Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt**14:30 **25. Bonner Schumannfest** Mit einem Programm voller Entdeckungen feiert das Schumannfest unter dem Motto »Opus 25« vom 1.–16. Juni sein 25. Festival. Heute: Workshop »Wie man mit Konzerten für Umweltschutz werben kann« mit Merzi Rajala – Chorleiterin, Komponistin und Pädagogin. Eintritt frei, Spenden willkommen. → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz**21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brasserstuffer**21:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 – 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**15:00 **phil.Cologne 2024** Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter philcologne.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**14:00 **Heisterbacher Tal** Das Tal der Zisterziensermönche. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3–4 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter**20:00 **»Ich werde nicht hassen«** Ein Friedensappell für den Nahostkonflikt. Theaterstück von Iz-zeldin Abuelaish. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der Tanzfabrik, Siegburger Str. 233w**20:00 **Mister Paradise** Vier Kurzdramen von Tennessee Williams. Eintritt: WK 6,- bis 30,- → **Freies Werkstatt-Theater, Zugweg 10**20:00 **Nico Stank – »merkste selber«** Mix aus Stand Up und Live Comedy. Eintritt: WK 35,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**20:00 **Zeit für Entscheidung** Ein Monolog der Verzweiflung über Europa. Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis 2022. Eintritt: WK 24,-/10,- → **Theater im Baurtum, Aachener Str. 24–26**

JOTT WE DE

20:00 **Quatsch Comedy Club** 30 Jahre Jubiläumsfeier der Stand-Up-Comedy Show. → **Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**

KINDER

BONN

15:00 **Familienführung** Das Opernhaus lässt sich in die Karten schauen. Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahren. → **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1**15:00 **Parole Wort Workshop** »Wortbilder & Malerei« für Jugendliche von 12–16 Jahren. Kosten: 8,-/4,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**15:00 **PREMIERE: Was ist da eigentlich?** Das Kinder Ensemble Marabu inklusiv hat seit dem Januar 2024 dieses Stück für Kinder ab 8 Jahren selbst entwickelt. Eintritt frei. → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**15:00 **Woodwalkers – Carags Verwandlung** nach der Romanreihe von Katja Brandis. Altersempfehlung: ab 8 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**FLOHMARKT IN DER RHEINAUE
15. JUNIMELAN
mclan.de

MARKTPLATZ

BONN

08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue** Von April bis Oktober findet der große Flohmarkt in der Rheinaue von 8–18 Uhr statt. → **Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**11:00 **27. Bonner Töpfermarkt** Rund 40 ausgewählte Töpferwerkstätten, Kunstkeramiker und Keramikdesigner bieten von 11–18 Uhr handgemachte Unikate und Kleinserien für Tisch, Haus und Garten an. → **Münsterplatz**

KÖLN

08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8–16h. → **Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld**

27. BONNER TÖPFERMARKT

15. & 16. Juni

steht aus den Brüdern Jared und Shannon Leto. Eintritt: WK ab 60,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

BÜHNE

BONN

14:00, 18:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**15:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**18:00 **PREMIERE: Columbus** Oper von Werner Egk. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**18:00 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3–5**18:00 **Konrad Beikircher – »Überleben – Wat sonst?«** Das neue Programm über die genialen Überlebensstrategien im rheinischen Universum. Eintritt: WK 25,- → **Katharinenhof, Venner Str. 51**18:00 **Nora oder Ein Puppenhaus** von Henrik Ibsen. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**18:00 **Schreidler** Ein Psychodrama von Tobias Saelz über drei Krankenschwestern. Eintritt: WK 13,20/10,- → **tik theater im Keller, Rochusstr. 30**19:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommer-Special«** Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus schrägen Geschichten, die nur der Sommer bieten kann. Eintritt: WK 30,-/124,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8–10**

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**18:00 **Der Mensch erscheint im Holozän** Max Frischs letzte, experimentelle Erzählung widmet sich dem Bewußtsein der Begrenztheit des menschlichen Lebens im Angesicht der unendlichen Dimensionen von Universum und Evolutionsgeschichte. Mit einem Schauspieler und einem Chor aus fünf Schauspielern:innen wird die Erzählung Frischs in ein poetisches, musikalisches, spielerisches und existentiell-berührendes Bühnengeschehen verwandelt. Eintritt: 21,-/11,- → **Theater der Keller in der Tanzfabrik, Siegburger Str. 233w**18:00 **HNSU/GRTL. Eine Umarmung** Ein absurdes Coming of age-Szenario, das mit vorwiegend nonverbalen Mitteln nach Möglichkeiten und Stressfaktoren der Geschwisterlichkeit fragt. Eintritt: WK 24,-/10,- → **Theater im Baurtum, Aachener Str. 24–26**18:00 **Mister Paradise** Vier Kurzdramen von Tennessee Williams. Eintritt: WK 6,- bis 30,- → **Freies Werkstatt-Theater, Zugweg 10**

KUNST

BONN

11:00 **Aktionstag Fotografie** An diesem Tag dreht sich von 11–18 Uhr alles um das Thema Fotografie. Exklusive Führungen zur Entwicklung des Lichtbilds und spannende Mitmachaktionen bieten ein reiches Programm. Im Zentrum des Aktionstags steht die neue Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«. In Workshops und verschiedenen Aktionen verarbeiten kleine und große Fans der Fotokunst ihre Eindrücke aus der Ausstellung zu fotografischen Eigenkreationen. → **LVR – Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14–16**11:00 **Button gestalten & Photo-booth** Kostenlose Kreativ-Aktion im Rahmen der Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«.

JUNI 2024

Do 06. JUNI
Jess Jochimsen
Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben07. | 08. JUNI
Rheinkabarett
Nur über meine LeicheSo 09. JUNI
Katie Freudenschuss
Nichts bleibt wie es wirdDo 13. JUNI
Moving Shadows
Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt – Our World21. | 22. JUNI
Lisa Feller
Dirty TalkDo 27. JUNI
Die Gorillas
Improvisationstheater
Gurke oder BananeWWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8–10 • 53121 Bonn • 0228 – 79 80 81

17

Montag

KONZERT

BONN

19:30 **Beethoven Piano Club** Heute mit Elina Albach (Cembalo), Clubprogramm: Susanne Kessel (auch Moderation), Stefan Cassomenos, Stephan Eisel, Runa Marie Hennig, Marcus Schinkel. WK 35,-/15,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

BÜHNE

BONN

19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

20:00 **HNSU/GRTL. Eine Umarmung** Ein absurdes Coming of age-Szenario, das mit vorwiegend nonverbalen Mitteln nach Möglichkeiten und Stressfaktoren der Geschwisterlichkeit fragt. Eintritt: WK 24,-/10,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

KUNST

BONN

20:00 **Künstlerinnengespräch** mit Pascale Hussong-Renz & Beate Meffert-Schmenger. → *Glaskarre, Kunstverein Bad Godesberg e. V., Burgstr. 85*

EXTRAS

KÖLN

17:00 **phil.Cologne 2024** Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter *philcologne.de*. → *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*

17. Montag

18

Dienstag

KINO

BONN

19:30 **Perfect Days** Film von Wim Wenders im Rahmen der Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«. → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KONZERT

BONN

20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht dabei von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

19:30 **Tool Progressive Metal** aus den USA. Support: Night Verses. Eintritt: WK ab 80,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

19:30 **Zulu Hardcore**. Support: Thrufall & Wonderfull World. Eintritt: WK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 **IDKHOW** Die Pop Projekt von Dallan Weekes. Support: The Molotovs. Eintritt: WK 24,- → *Ausverkauf! → Luxor, Luxemburger Str. 40*

BÜHNE

BONN

16:00 **Schultheater-Festival »Spotlights«** Heute: Eröffnung mit Familienmitmachprogramm von 16-18 Uhr, 18 Uhr kurze Eröffnungsreden und anschließend das Musical »Kunst und Keule«, aufgeführt von Schülerinnen der Ursulinenschule Hersel. Eintritt: 8,-/6,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

18:00 **Bilder deiner großen Liebe** von Wolfgang Herndorf für Zuschauer ab 14 Jahren. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KONZERT

Beethoven Piano Club



Das pianistische Get-together im Bonner Pantheon: Gleich mehrere herausragende Pianistinnen und Pianisten aus Klassik, Neuer Musik, Jazz u.v.a. spielen einen gemeinsamen Klavierabend in persönlicher Club-Atmosphäre. Mit ihrer solistischen Werkauswahl, ihren Interpretationen und ihren inhaltlichen Reaktionen aufeinander lassen sie einzigartige und unwiederholbare Klavierabende entstehen. Im Anschluss an das Hauptprogramm mit Elina Albach wird das Publikum Zeuge, wie sich in dieser musikalischen Unterhaltung aus Hingabe, pianistischer Originalität und dem künstlerischen Freigeist außergewöhnlicher Musikerpersönlichkeiten einmalige Resonanzen entwickeln.

19:00 → Bonn, Pantheon

19

Mittwoch

KONZERT

BONN

19:00 **Jugendkonzert b+** Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 9 d-Moll mit Projektklassen b+, dem Beethoven Orchester Bonn, dem Opernchor des Theater Bonn sowie Vokalsolisten für Jugendliche ab 12 Jahren. Eintritt: 10,-/15,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

19:00 **Musik im Park** Heute: Taste Of Woodstock – A Tribute to Crosby, Stills, Nash & Young. Eintritt frei. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

20:00 **Animaux Formidables – »Glitter«-Tour** Garage-Fuzz-Noise-Duo aus Italien. Eintritt: 7,- → *Kult1, Hochstadenring 41*

KÖLN

20:00 **Latin Session** Eröffnet wird die Jam-Session von der Band Marcando. Eintritt: WK 10,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

21:00 **The Autocrats** Ska aus Japan. Support: Racker Jax. Eintritt: 14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-läger-Str. 190*

JOTT WE DE

18:00 **Siegburg Sommer Live 2024** Die Open-Air-Konzerte präsentieren acht Wochen lang jeweils mittwochs Rock- und Pop Bands. Heute: B.and M. Eintritt frei. → *Marktplatz, Siegburg*

BÜHNE

BONN

11:00 **Schultheater-Festival »Spotlights«** Heute: »Die Welle«, gespielt von Schülern/Schülerinnen des Anno-Gymnasiums Siegburg. Eintritt: 8,-/16,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

KONZERT

18. Dienstag

Zulu



19:30 → Köln, Helios37

→ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

11:00 **Polaroid-Art Workshop** für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahre: Das Polaroid-Foto löste in den 1970er- und 1980er-Jahren einen regelrechten Boom aus. Nach einem Überblick über die Geschichte der Fotografie entstehen kreative Arbeiten mit dem Polaroid-Foto. Kosten: 25,- → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter *bildung.vermittlung@bonn.de*. Kosten: 7,-/3,50 → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*

14:00 **BoMA3 – »You And Me«** Künstlerintalk bei Kuchen, Selters und Sekt. → *Kurfürstliches Gärtnerhaus, Beethovenplatz 1*

15:00 **Vom Raum zum Objekt** Workshop »Einblicke, Durchblicke, Lichtblicke« für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung unter *buchung@bundeskunsthalle.de*. Kosten: 20,-/10,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

KINDER

BONN

11:00 **Bewegungsteppich** Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3-6 Jahren. Kosten: 6,-/3,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

14:00 **Öffentliche Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

15:00 **Märchenhaft und farbenfrohe** Familien- und Kinderatelier, frei nach August Macke und seinen Freunden stehen immer neue künstlerische Techniken im Zentrum. Verbindliche Anmeldung unter 0228 655531 o. *bueror@august-macke-haus.de*. Kosten: 4,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*

15:00 **Was ist da eigentlich?** Das Kinder Ensemble Marabu inklusiv hat seit dem Januar 2024 dieses Stück für Kinder ab 8 Jahren selbst entwickelt. Eintritt frei. → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

MARKTPLATZ

BONN

11:00 **27. Bonner Töpfermarkt** Rund 40 ausgewählte Töpferwerkstätten, Kunstkeramiker und Keramikdesigner bieten von 11-17 Uhr handgemachte Unikate und Kleinserien für Tisch, Haus und Garten an. → *Münsterplatz*

27. BONNER TÖPFERMARKT



15. & 16. Juni

15:00 **Mädelsflohmarkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von/für Mädchen. Eintritt: 4,- → *Brückentorum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

EXTRAS

BONN

10:00 **Tag der offenen Tür** Das Deutsche Zentrum für Neurodege-

nerative Erkrankungen bietet von 10-17 Uhr spannende Blicke hinter die Kulissen mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie. Programmübersicht unter *dzne.delopenhouse*. → *DZNE, Venusberg-Campus 1, Gebäude 99*

11:00 **Beethoven ganz privat** Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Beethovendenkmal, Münsterplatz*

11:00 **Bürgerliche Traumschlösser** Erkundet werden die linksrheinischen Sommerresidenzen des wohlhabenden Großbürgertums. Radtour von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 4-5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

11:00 **Das Ghetto von Venedig** Der Vortrag von Dr. Arnold Maurer zeichnet die Entwicklung des Ghettos bis zu seiner Auflösung in napoleonischer Zeit nach und führt dessen Geschichte bis in die Zeit von Faschismus und Nationalsozialismus fort. → *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

11:00 **Die Neue Altstadt Bad Godesberg** Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Vor der Marienkirche, Burgstr. 45*

11:00 **Matrikel, Marx und Magnifizenz** Eine Universität prägt die Stadt – Die besondere Tour zur Universitätsgeschichte von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Alter Zoll / Arndt-Denkmal*

11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Griechische Keramik«. Eintritt: 3,- → *Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164*

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch De Kuhl und was daraus wurde. Die wahre Altstadt von Bonn. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (Ab) o. *Rselmann@kultnews.de*. Beitrag: 10,- → *Treffpunkt: Sandkaule / Ecke Josefstraße*

11:30, 15:00 **»Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«** Führung durch die Ausstellung. → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

12:00 **Bernsteins Beethoven** Kuratorenführung durch die aktuelle Sonderausstellung mit Malte Boecker, Direktor des Beethoven-Hauses. Anmeldung erforderlich unter *museum@beethoven.de* o. 0228 987525. → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

13:00, 16:00 **Highlights der Sammlung – »Zeichnen mit Licht«** Die Führung stellt herausragende Exponate der Geschichte der Fotografie vor. → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

14:00 **Tour d'amour** Liebesgeschichten aus Bonn. Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

14:00 **West-Side-Seeing – Die Bonner Weststadt** Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Ecke Baumschulallee*

17:00 **»Für Alle! Demokratie neu gestalten«** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

KÖLN

17:00 **phil.Cologne 2024** Die zwölfte Ausgabe von Deutschlands größtem Philosophie-Festival bietet vom 11. bis 17. Juni vierzig Veranstaltungen. Programm unter *philcologne.de*. → *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*

20

Donnerstag

KINO
BONN

- 19:30 **ADFC-Fahrradkino** Heute: »The Racers«, Belgien 2021, Spielfilm von Kieron J. Walsh mit Louis Talpe & Tara Lee. → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KONZERT
BONN

- 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 20:00 **Semetary - »Haunted Mo- und Angels«-Tour** Rapper. Eintritt: VK 23,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

- 20:00 **The Durgas** Indie-Rock-Band aus Los Angeles. Eintritt: VK 21,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

- 20:00 **UB40 feat. Ali Campbell - »The Hits«-Tour** Seit 45 Jahren zählen UB 40 zu den angesagtesten Reggae-Acts weltweit. Eintritt: VK 55,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*

- 21:00 **Unicorn Partisans** Elektro-Punk. Support: Doppelraum-schiffhülle. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. VK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 20:00 **Was fehlt uns zum Glück?** Fragebogen von Max Frisch. Der Vorgang des Fragenstellens wird in der Inszenierung zu einer Einladung für ein gemeinsames Nachdenken von Ensemble und Publikum. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **Die Matrix** Ein Traumspiel mit Musik von Ulrike Janssen. Eintritt: 21,-/11,- → *Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w*

EXTRAS
BONN

- 17:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereint umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und über 2000 verschiedenen Gehölzen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*

- 18:00 **Kant und die Gegenwart** Vortragsreihe. Heute: Cord Friebe (Siegen) - »Kant über den menschlichen Geist und die Kognitionswissenschaften«. Eintritt frei. → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Brot und Spiele«. Eintritt: 8,-/6,- → *Café Camus, Breite Str. 54-56*

20. Donnerstag

BÜHNE

Die Legende von Paul und Paula



19:30 Uhr → Bonn, Schauspielhaus

BÜHNE
BONN

- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: VK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*

- 19:30 **Columbus** Oper von Werner Egk. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 19:30 **Die Legende von Paul und Paula** von Ulrich Plenzdorf mit Songs von Gundermann bis Rio Reiser. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

- 19:30 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 20:00 **Die Glasmenagerie** Tennessee Williams frühes Kammerstück ist eine eindringliche Studie über das Verhältnis von Sehnsucht und Wirklichkeit, Lebenslügen und Realitätsflucht, Alltag und Traum. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

JOTT WE DE

- 20:00 **Peter Löhmann - »Papatastisch«** Comedy. Eintritt: VK 20,-/16,10 AK 24,50/19,70 → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

KUNST
BONN

- 19:00 **Kunstgespräch** Heute: »Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer - Erinnerungen und Fortleben« - Dr. Klara Drenker-Nagels im Gespräch mit Dr. Hildgard Reinhardt sowie Ingrid, Peter und Stephan Jansen. Kosten: 12,-/10,- (inkl. vorherigem Besuch der Ausstellung). → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*

- 20:00 **Vernissage: »Überlebens-Kunst«** Malerei, Skulptur, Collage mit szenischer Lesung »Oktoberrose« von Friederike Overweg (SchauspielerIn, FigurenspielerIn) und Michael Protzen (Musiker). → *Kult41, Hochstadenring 41*

LITERATUR
BONN

- 19:00 **Naoise Dolan - »Das glückliche Paar«** Moderation: Barbara Schmidt-Haberkamp. VK 16,-/8,-/2,50 AK 18,-/10,-/3,- → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*

KINDER
KÖLN

- 11:00 **Babybühne** Kunst spielend erfahren für Babys im Alter von 0-14 Monaten und ihre Eltern. Eintritt: 10,-/6,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

EXTRAS
BONN

- 18:00 **Weltkulturerbe Pfaueninsel** Die Pfaueninsel in der Havel zwischen Potsdam und Berlin ist wie ein offenes »Freilicht-Museum« lebendiger Geschichte. Referentin: Ingeborg Nolden, M.A., Lenné-Gesellschaft. → *Stiftung Pfingstsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

Alles blüht auf, nur Ihr Geschäft nicht?

Dann beleben Sie Ihr Geschäft durch Anzeigen in der Schnüß!

schnüß

- unkomplizierte Beratung
- kostenlose Gestaltung Ihres Anzeigenmotivs

Tel.: (0228) 60 47 612 · E-Mail: anzeigen@schnuess.de

www.rtp-bonn.de

ONE LOUDER
MONSTERS OF THE 70s AND 80s
7.6. Beginn: 21:30 Uhr
Bonn-SESSION

ERJA LYYTINEN
24.9. 20 Uhr
Tribute To -

Dio
6.10. Beginn: 19 Uhr
Tribute to Rainbow, Black Sabbath, Die

Beide Bonn-HARMONIE

16.10. Nacht der Gitarren
27.10. MAM (BAP Akustik)
2.11. MYTALLICA (Metallica)
22.11. KILLERZ (Iron Maiden)
Alle Bonn-HARMONIE

R=MOD=
XXL Show
THE MUSIC OF DEPECHE MODE
12.10. 24 20 Uhr
Bonn-BRÜCKENFORUM

TRIBUTE TO THE GODS 4
motorblast
Tribute To MOTÖRHEAD
Tribute To MANOWAR
Double Down
Tribute To ZZ-TOP
9.11. Einlass: 18 Uhr
Beginn: 19 Uhr
JUZ - Andernach
Stadionsstr. 88
Tickets in allen bekannten VK-Steilen, BonnTicket, Ticket Regional und Touristik Info-Andernach

21

Freitag

KONZERT

BONN

- 19:00 **Nicklas John Quartett** Das mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Quartett besteht aus Cello, Klarinette, Akkordeon und Klavier. Beeinflusst von Jazz und klassischer Musik entstanden Werke, die diese vier Instrumente in neue, unterschiedliche Rollen schlüpfen lassen. WK 20,-, -18,- → *Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28*
- 20:00 **Freitagskonzert 8: Götterfinken** Ludwig van Beethoven - Sinfonie Nr. 9 d-Moll & Violinkonzert D-Dur mit dem WDR Rundfunkchor, dem Beethoven Orchester Bonn, dem Opernchor des Theater Bonn sowie Vokalsolisten. 19:15 Uhr Konzerteinführung mit Dirk Kaftan und Tilmann Böttcher. Eintritt: WK 17,- bis 34,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

KÖLN

- 19:00 **Missio** Das texanische Duo kanalisiert Energieausbrüche, die ein klangliches Spektrum von Alternative, Electronic, Rock, Indie und Hip-Hop umfassen. Support: The Haunt. Eintritt: WK 22,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Duo Golany & Meyen** Liedermacher und Weltmusik. Eintritt: WK 20,- → *Hinterhofsalon, Aachener Str. 68*
- 20:00 **Foggy Notion** Heute: Rafael Toral. WK 18,-, -10,- AK 22,-, -12,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Red - »The Rated R«-Tour** Alternative-Metal-Quartett. Eintritt: WK 33,- → *Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117*
- 20:00 **Teen Mortgage** Fuzz Punk-Duo aus den USA. Eintritt: WK 20,- → *MTG, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **The Pleasure Principle spielt »goYA«** Eintritt: WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

JOTT WE DE

- 20:00 **Re-Cover - »The Music of Sting & The Police«** Die Musik von Sting & The Police, neu interpretiert mit akustischer Gitarre & zweistimmigen Gesang. Eintritt: WK 20,-, -16,10 AK 24,50/19,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*
- 20:30 **Dreamer** Tribute to Supertramp. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

21. Freitag

KONZERT

Red



20:00 Uhr → Köln, Gebäude 9

PARTY

KÖLN

- 23:00 **90s Kid** Alternative Rock, Pop & HipHop der 90er mit DJ DenWa. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Lauter bis wolkig!** Die 80er/90er Mix Party mit DJ Sinner. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **PerforME** Das Junge Ensemble Marabu geht in PerforME für Zuschauer ab 16 Jahren der Frage nach, wer wir außerhalb der permanenten Selbstdarstellung eigentlich sind. Eintritt: 11,-, -17,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:00 **Schultheater-Festival »Spotlights«** Heute: »Lulu«, gespielt von Schülern/Schülerinnen des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums. Eintritt: 8,-, -16,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Das Tribunal** Mit ihrem Theaterstück »Das Tribunal« hat die britische Dramatikerin Dawn King eine ebenso packende wie verstörende Dystopie geschaffen, die sich mit den Folgen der Klimakrise auseinandersetzt. JTB-Intendant Moritz Seibert inszeniert das Stück mit einer Gruppe Jugendlicher aus dem Nachwuchsensemble des JTB für Jugendliche ab 14 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Frauen vor Flusslandschaft** nach dem Roman von Heinrich Böll. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 20:00 **fringe ensemble - »An das Wilde glauben«** basierend auf »Croire aux fauves« von Nastassja Martin. Eintritt: 17,-, -19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

- 20:00 **Lisa Feller - »Dirty Talk«** »Dirty Talk« zeigt Lisa Feller von ihren besten Seiten: lustig und sympathisch wie immer, aber frech und frisch wie nie. Eintritt: WK 29,20/23,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Treibgut des Erinnerns** Ein Rechercheprojekt von Verena Regensburger. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Alain Frei & Maxi Gsettenbauer - »Gut abgehangen«** Podcast. Eintritt: WK 30,- → *Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **König Ubu** Nach Alfred Jarry. Eintritt: WK 21,-, -11,- → *Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w*

KUNST

BONN

- 16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@daniaderamo.com. Kostenlos. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 18:00 **Vernissage: »unterwegs«** Malerei & Zeichnung von Marlene Dammers & Elena Demchenko. Ausstellung vom 21.6.-15.7. → *Glaskarree, Kunstverein Bad Godesberg e. V., Burgstr. 85*

KINDER

BONN

- 10:15 **Mit dem Baby ins Museum** Führung durch die Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist.«. Kosten: 15,- (Baby und Eltern einer Familie). → *LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 20:00 **Sommer-Serenade: Nachmusik gibt es auch bei Beethoven** Eine spannende Entdeckungstour durch das abendliche Museum für Kinder ab 7 Jahren. Anmeldung erforderlich unter museum@beethoven.de o. 0228 9817525. Teilnahmebeitrag: 17,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

KÖLN

- 11:00 **Babybühne** Kunst spielend erfahren für Babys im Alter von 0-14 Monaten und ihre Eltern. Eintritt: 10,-, -16,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

EXTRAS

BONN

- 09:30 **Tanzende Universen** 5 Rhythmen-Tanz-Meditation. Anmeldung über das Bildungswerk: info@bw-brotfabrik.de. Eintritt: 21,-, -15,- → *Studio 1, Bildungswerk Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 17:00 **OpernRasen 2024** Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Opernvorplatz wieder in den OpernRasen. Vom 21.-23. Juni findet ein buntes Programm aus Musik & Tanz unter freiem Himmel statt. Heute: One World Drum-Circle. Aktuelle Informationen unter bonn.de/opernrasen. → *Wiese vor dem Opernhaus*
- 20:00 **Soliabend zugunsten des Freien Bands e.V.** u.a. mit Tayfun Babayigit (Comedy), Georg Buchrucker (Theater Tumult), Bis gleich in Flittard (Elektropop). Eintritt: 6,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 21:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-, -18,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

22

Samstag

KONZERT

BONN

- 18:00 **Bonner Workshopchor - »Moviestars«** Der Bonner Workshopchor und der Kinderchor der Ludwig-van-Beethoven-Musikschule singen Leinwand-Hits aus 80 Jahren Filmmusik. Eintritt frei. → *Aloisiuskolleg Bonn, Elisabethstr. 18*
- 18:00 **»Demokratie gemeinsam wagen - 75 Jahre Grundgesetz«** Werke für Chor und Klavier von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, Clara Wieck und Helena Cánovas Parés mit dem Philharmonischen Chor Bonn sowie dem Klavierduo Miyado & Olejak. Eintritt: WK 17,-, -12,- → *Kapelle auf dem Alten Friedhof, Bornheimer Str. 1*
- 19:30 **Gioachino Rossini - »Petite messe solennelle«** für Soli, Chor, Harmonium und Klavier mit Georg Friedrich - Harmonium, Valentin Blomer - Klavier, dem Kammerchor Voci di Fuoco sowie Vokalsolisten. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Collegium Leoninum, Noeggerathstr. 34*

KÖLN

- 19:00 **Uuhai** Folk-Metal-Band aus der Mongolei. Eintritt: WK 30,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Brand of Sacrifice** Eintritt: WK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **Ernte 77** Punk. Support: Der dumme August. → *Limes, Mülheimer Freiheit 150*
- 20:00 **Escape The Fate** Post-Hardcore- / Rockband aus den USA. Support: Stitched Up Heart / Kelsy Karter & The Heroines. Eintritt: WK 30,- → *Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117*
- 20:00 **Jazz at Jaki** Heute dem Moritz Preisler Trio. Eintritt: WK 14,-, -18,- AK 17,-, -10,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Karnivool - »Tri Continental Drift«-Tour** Progressive Metal aus Australien. Eintritt: WK 28,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



www.schnuess.de

JOTT WE DE

- 17:00 **Sommerkonzert** mit Ensembles der Musikschule. Eintritt frei. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*
- 20:00 **Brühler Schlosskonzerte 2024** Heute: Stile Antico - »Im Paradies«. Der Name des englischen Ausnahme-Vokalensembles Stile Antico ist Programm, denn mit ihrem ebenso schwebenden wie perfekten Gesang lassen die Sängerinnen und Sänger die im »alten Stil« komponierte Vokalmusik der englischen, flämischen und spanischen Renaissance und des Frühbarock erklingen. Eintritt: 9,- bis 49,- → *Schloss Augustsburg, Brühl*
- 20:30 **Little River Eagles** Tribute-Hybrid-Show mit den Welthits der Eagles und der Little River Band. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

21. Montag + 22. Samstag

BÜHNE

Lisa Feller



Das ganze Leben ist ein Talk. Markus Lanz talkt, Sandra Maischberger auch und im Supermarkt bekommt man fürs Handy sogar den Aldi-Talk. Kein Wunder, das Lisa Feller da auch noch ein Wörtchen mitzureden hat! Darum heißt das neue Programm der beliebten Comedy-Allzweckwaffe aus Münster auch »Dirty Talk«! Denn schmutziges Gerede hat gerade Hochkultur: In der Politik, in den sozialen Medien, in privaten Beziehungen - überall nur »Dirty Talk«! Übereinander, gegeneinander, miteinander. Ein gefundenes Fressen für die schlagfertige Lisa Feller.

20:00 → Bonn, Haus der Springmaus

PARTY

KÖLN

- 23:00 **HomOriental Party** auf 2 Dancefloors mit den DJs Kanin Yildirim & Mesut und dem besten Mix aus modernen Türkisch, Oriental, Arabic, Balkan Pop, House, Pop- und Blacksounds. Eintritt: 15,- (MVZ: 10,-). → *Hidden Club Cologne, Brabanter Str.15*
- 23:00 **Living on Video** 80s Pop & Wave mit Reptile und Action! Mike. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **PerforME** Das Junge Ensemble Marabu geht in PerforME der Frage nach, wer wir außerhalb der permanenten Selbstdarstellung eigentlich sind. ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-, -17,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Columbus** Oper von Werner Egk. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Die Zeitmaschine** Partizipatives Projekt mit Jugendlichen aus Bonn und Mitgliedern des Schauspielensembles nach dem Roman von H. G. Wells. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

- 20:00 **Bilder deiner großen Liebe** von Wolfgang Herrndorf für Zuschauer ab 14 Jahren. → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **fringe ensemble - »An das Wilde glauben«** basierend auf »Croire aux fauves« von Nastassja Martin. Eintritt: 17,-, -19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

TIPP

- 20:00 **Lisa Feller - »Dirty Talk«** »Dirty Talk« zeigt Lisa Feller von ihren besten Seiten: lustig und sympathisch wie immer, aber frech und frisch wie nie. Eintritt: WK 29,20/23,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Cuma Kollektiv - »Inside Out«** Ein Physical Theatre Konzert voller Live Musik und Drag Performance. Eintritt: AK 23,-, -15,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Die unendliche Geschichte** von Michael Ende. Eintritt: WK 24,-, -10,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*
- 20:00 **König Ubu** Nach Alfred Jarry. Eintritt: WK 21,-, -11,- → *Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w*

KINDER

BONN

- 15:00 **Furzipups, der Knatterdrache** Ein grandios gereimtes Drachenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mit-singen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. *Ausverkauf!* → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

KÖLN

- 11:00 **Babybühne** Kunst spielend erfahren für Babys im Alter von 0-14 Monaten und ihre Eltern. Eintritt: 10,-, -16,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

MARKTPLATZ

KÖLN

► 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8–16h. → **Am Bürgerpark Köln-Kalk, Barcelona-Allee/Rückseite Köln-Arkaden**

JOTT WE DE

► 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11–17 Uhr. → **Marktplatz Königswinter**

EXTRAS

BONN

► 10:00 **Museumsmeilenfest 2024** Am 22. und 23. Juni lädt die Museumsmeile wieder zum Mitmachen und Feiern ein. Die fünf Häuser der Museumsmeile, Museum Koenig, Haus der Geschichte, Kunstmuseum, Bundeskunsthalle und Deutsches Museum, bieten hochkarätige Ausstellungen und erlebnisreiche Aktionen zum Mitmachen, Sonderführungen, ein großes Kinder-Spaß-Programm und viele weitere Überraschungen. Eintritt frei. → **Museen an der Museumsmeile, Helmut-Kohl-Allee**

► 11:00, 13:00 **Musikalische Friedhofsführung** Programm »Demokratie gemeinsam wagen – 75 Jahre Grundgesetz« – Lieder in Bearbeitung für Chor. Der Kammerchor des Philharmonischen Chores Bonn lädt zu einer musikalischen Friedhofsführung ein. Bei einem Rundgang über den Friedhof werden ausgewählte Kunst- und Grabdenkmäler besucht. Benefizkonzert zugunsten der Gräber-Restaurierung in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Alten Friedhofs in Bonn e.V. Eintritt: VK 12,- → **Alter Friedhof Bonn, Bornheimer Str. 1**

► 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Eine irre Geschichte – Psychiatrie in Bonn, von der Irrenanstalt zur LVR-Klinik. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → **Treffpunkt: Haltestelle der Straßenbahn Linie 61 (Richtung Auerberg) / Kaiser-Karl-Ring**

► 14:00 **Besichtigung der Firma Orgelbau Klais** Die Firma Johannis Klais Orgelbau, gegründet 1882, ist eine weltweit führende Orgelbauwerkstatt. Verbindliche Anmeldung bis 5. Juni bei barbara-mast@gmx.de. Kosten: 20,- → **Treffpunkt: Eingang Orgelbau Klais, Kölnstr. 148**

► 14:00 **Nordstadt – Bunt aus der sogenannten Altstadt** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h,- → **Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße**

► 14:00 **Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99** Die total verrückte Innenstadt-Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h,- → **Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstr., gegenüber Hbf**

► 17:00 **OpernRasen 2024** Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Opernvorplatz wieder in den OpernRasen. Vom 21.–23. Juni findet ein buntes Programm aus Musik & Tanz unter freiem Himmel statt. Heute: One World Drum-Circle. Aktuelle Informationen unter bnn.delopernrasen.de. → **Wiese vor dem Opernhaus**

► 19:00 **Haze'evot** Rockband und unabhängiges Frauen-Kollektiv aus Israel. Support: Bronko. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

► 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/h,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brasserufer**

23

Sonntag

KONZERT

BONN

► 11:00 **»Demokratie gemeinsam wagen – 75 Jahre Grundgesetz«** Werke für Chor und Klavier von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, Clara Wieck und Helena Cănavas Parés mit dem Philharmonischen Chor Bonn sowie dem Klavierduo Miyado & Olejak. Eintritt: VK 17,-/h,- → **Kapelle auf dem Alten Friedhof, Bornheimer Str. 1**

► 11:00 **Im Spiegel 4: Alle Menschen** Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 9 d-Moll mit dem WDR Rundfunkchor, dem Beethoven Orchester Bonn, dem Opernchor des Theater Bonn sowie Vokalsolisten. Eintritt: VK 15,- bis 29,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

► 12:00 **Museumskonzert** Heute mit Peter Köcsky – Hammerflügel. Konzertkarten: 8,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → **Beethoven-Haus, Bonngasse 20**

► 17:30 **International Voices Choir – »Bonn goes Broadway«** Chorkonzert. Eintritt: VK 15,-/h,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

► 18:00 **Kiwanis Benefizkonzert** für eine Ferienzeit für Kinder der VFG-Kita Schatzinsel. Das Aloisius Schulorchester und die Big Band Ako-Forum spielen Klassik und Jazz. Kartenres.: 0228 374233 o. club@kiwanis-bonn.de. Eintritt: 15,-/h,- → **Aloisiuskolleg Bonn, Elisabethstr. 18**

► 18:00 **Tovte** Die Klezmer-Band spielt jiddische Lieder und Tanzmusik sowie Tango-Klassiker. Doppelkonzert mit der Band Cinque Uomini sulla Cassa del morto aus Italien. → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

KÖLN

► 20:00 **Destin Conrad** – »Submissiv«-Tour R&B & Soul. → **Helios37, Heliosstr. 37**

► 20:00 **Jiluka** – »K4rma«-Tour Japanische Visual-Kei-Metal-Band. Eintritt: VK 40,- → **Ausverkauf! → Club Volta, Schanzenstr. 6-20**

► 20:00 **Mammoth WVH** Rockband um Wolfgang Van Halen. Eintritt: VK 25,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

► 20:00 **Robert Grace** Singer-Songwriter aus Irland. Eintritt: VK 20,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

JOTT WE DE

► 19:30 **Brühler Schlosskonzerte 2024** Heute: Stile Antico – »Im Paradies«. Der Name des englischen Ausnahme-Vokalensembles Stile Antico ist Programm, denn mit ihrem ebenso schwebenden wie perfekten Gesang lassen die Sängerinnen und Sänger die im »alten Stil« komponierte Vokalmusik der englischen, flämischen und spanischen Renaissance und des Frühbarock erklingen. Eintritt: 9,- bis 49,- → **Schloss Augustusburg, Brühl**

BÜHNE

BONN

► 14:00, 18:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

► 18:00 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

TIPP

► 20:00 **Frau Jahnke hat eingeladen...** Heute zu Gast bei Gerburg Jahnke: Murzarella, Zucchini Sisters, Marie Diot und Katie Freudenschuss. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

KÖLN

► 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

► 18:00 **Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke** von Joachim Meyerhoff. Eintritt: 21,-/h,- → **Theater der Keller in der TanzFak-tur, Siegburger Str. 233w**

► 18:00 **Cuma Kollektiv** – »Inside Out« Ein Physical Theatre Konzert voller Live Musik und Drag Performance. Eintritt: AK 23,-/h,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

► 18:00 **Die unendliche Geschichte** von Michael Ende. Eintritt: VK 24,-/h,- → **Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26**

KUNST

BONN

► 11:30 **Kunst und Krieg** Das 20. Jahrhundert prägten zwei Weltkriege – gesellschaftliche Umbrüche und persönliche Schicksalsschläge formen diese Zeit. Die Führung gibt einen Einblick, wie sich im Angesicht globaler Veränderungen auch die Kunst wandelt. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt) → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

► 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadtenering 36**

► 15:00 **Finissage: BoMA3** – »You And Me« mit Performances: »Kraftakt« mit Waltraud Caspari-Philips & Sabine Sahm und »O.T.« mit Julia Kassler. → **Kurfürstliches Gärtnerhaus, Beethovenplatz 1**

► 15:00 **Keramik malen** Bei dem inklusiven Workshop für Erwachsene werden zunächst wunderschöne Gemälde mit Keramikgeschirr aus aller Welt unter die Lupe genommen, dann wird eine eigene Keramik bemalt. Kosten: 23,-/h,- → **LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

KINDER

BONN

► 14:00 **Öffentliche Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

► 14:30 **Bonn in der Wirtschafts-wunderzeit** Familientag im StadtMuseum von 14:30 bis 17 Uhr. Eintritt: 6,-/h,- → **StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9**

► 15:00 **Furzipups, der Knatterdrache** Ein grandios gereimtes Drachenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. **Ausverkauf!** → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

► 15:00 **Genauso, nur anders** Im spielerischen Wettstreit versuchen zwei Performer*innen die Grenzen gesellschaftlicher Zuschreibungen und Erwartungen zu überwinden und neue Möglichkeitsräume zu entdecken. Eine Koproduktion mit dem Theater Bonn für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/h,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

► 16:00 **Kinderhits mit Witz** Kinderchorkonzert »Von Mäusebanden, Gespenstern und anderen Kuriositäten« mit dem Kinderchor der Lutherkirche. Eintritt frei. → **Gemeindezentrum der Lutherkirche, Reuterstr. 11**

MARKTPLATZ

JOTT WE DE

► 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11–17 Uhr. → **Marktplatz Königswinter**

23. Sonntag

KONZERT

Stile Antico

Brühler Schlosskonzerte 2024



19:30 Uhr → Brühl, Schloss Augustusburg

EXTRAS

BONN

► 10:00 **5Rhythmen Ritual Waves – Midsommars Dance** Bewegungs-Workshop. Anmeldung bis 18.6. über das Bildungswerk: info@bw-brotfabrik.de. Eintritt: 42,-/30,- → **Studio 1, Bildungswerk Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

► 10:00 **Museumsmeilenfest 2024** Am 22. und 23. Juni lädt die Museumsmeile wieder zum Mitmachen und Feiern ein. Die fünf Häuser der Museumsmeile, Museum Koenig, Haus der Geschichte, Kunstmuseum, Bundeskunsthalle und Deutsches Museum, bieten hochkarätige Ausstellungen und erlebnisreiche Aktionen zum Mitmachen, Sonderführungen, ein großes Kinder-Spaß-Programm und viele weitere Überraschungen. Eintritt frei. → **Museen an der Museumsmeile, Helmut-Kohl-Allee**

► 10:00 **OpernRasen 2024** Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Opernvorplatz wieder in den OpernRasen. Vom 21.–23. Juni findet ein buntes Programm aus Musik & Tanz unter freiem Himmel statt. Heute: One World Drum-Circle. Aktuelle Informationen unter bnn.delopernrasen.de. → **Wiese vor dem Opernhaus**

► 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Urbanisierungsprozesse und Siedlungsstruktur in der Villanova-

zeit«. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164**

► 13:00 **Autistic Pride Day** Das Thema ist diesmal »Sichtbarkeit« – mit einem umfangreichen Programm. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadenring 41**

► 14:00 **Der Bonner Bogen** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h,- → **Treffpunkt: Königswinterer Str./Ecke Heiner-Konen-Str.**

► 14:00 **Die ehemalige Flak-Kaserne auf dem Venusberg** Die Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. stellt die bis heute kaum erforschte Flak-Kaserne auf dem Venusberg vor. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h,- → **Treffpunkt: Sertürmer Str./Ecke Sigmund Freud Str.**

► 14:00 **Südstadt – Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/h,- → **Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße**

► 16:00 **George Sand – Ein Winter auf Mallorca mit Frédéric Chopin** Referentin: Irmgard Bogenstahl. → **Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108**

► 18:00 **Spotlights** Das Schultheaterfestival der Jungen Theatergemeinde Bonn. Heute: Preisverleihung – Der spannendste Moment des Festivals: Es finden die beiden Jury-Wanderpreise, der Bonner Kobold und der KupferKobold, ihre neuen »Besitzer« auf Zeit. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

23. Sonntag

BÜHNE

Gerburg Jahnke

Frau Jahnke hat eingeladen...

20:00 → Bonn, Opernhaus Bonn

© HARALD HOFMANN

2024 | 06 · SCHNÜSS

VERANSTALTUNGSKALENDER · 49

24

Montag

KONZERT

BONN

➤ 19:00 **Liedersoiréen** In der neuen Soirée-Reihe zeigen Ensemblemitglieder ihre Schokoladenseiten. Heute: Überraschungsprogramm von Yannick-Muriel Noah mit Klavierbegleitung. ➔ *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*

KÖLN

➤ 20:00 **Hexis** Punk, Hardcore, Black Metal aus Dänemark. Eintritt: VK 21,- ➔ *MTC, Zülpicherstr. 10*

BÜHNE

BONN

➤ 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem Roman von Nicolas Barreau. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

LITERATUR

BONN

➤ 20:00 **Klaus Vater – »Kleine Furcht«** In seinem Roman widmet sich der Autor literarisch der Minderheit der Jenischen, die es auch im Rheinland gab und gibt. ➔ *Glaskarree, Kunstverein Bad Godesberg e. V., Burgstr. 85*

KINDER

BONN

➤ 10:00 **Furzipups, der Knatterdrache** Ein grandios gereimtes Drachenabenteuer von Auto! Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen. Ab 3 Jahren. ➔ *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

➤ 10:00 **Genauso, nur anders** Im spielerischen Wettstreit versuchen zwei Performer*innen die Grenzen gesellschaftlicher Zuschreibungen und Erwartungen zu überwinden und neue Möglichkeitsräume zu entdecken. Eine Koproduktion mit dem Theater Bonn für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- ➔ *Theater Marabu in der Brofabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

➤ 11:00, 15:00 **Babybühne** Kunst spielend erfahren für Babys im Alter von 0-14 Monaten und ihre Eltern. Eintritt: 10,-/16,- ➔ *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

25

Dienstag

KINO

BONN

➤ 19:30 **»Lieber Thomas«** Im Rahmen der Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist?« zeigt die Bonner Kinemathek ausgewählte Filme. ➔ *LVR – Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KONZERT

BONN

➤ 18:30 **The Gories** The Gories sind ein 1986 gegründetes US-amerikanisches Garage-Rock-Trio. Sie gehörten zu den ersten Garage-Rock-Bands der 1980er Jahre, die Blues-Elemente einfließen ließen. Special Guest: The Mirror Quartet. Eintritt: 27,-/23,- ➔ *Diolograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130*

TIPP

➤ 19:30 **Wolfgang Niedecken – »Niedecks Dylanreise«** Wolfgang Niedecken liest und singt Bob Dylan. Eintritt: VK 45,- bis 60,- ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

➤ 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht dabei von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

➤ 20:00 **Fu Manchu** Stoner Rock aus Kalifornien. Eintritt: VK 32,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

➤ 20:00 **Jane's Addiction** 1985 in Los Angeles gegründet gelten Jane's Addiction als Wegbereiter des Alternative-Rock. ➔ *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

➤ 20:00 **Rod Stewart – »One Last Time«** Der legendäre Sänger präsentiert auf der Hits-Tour die Songs seiner Karriere, die Hits und die Klassiker. Eintritt: VK ab 65,50 ➔ *Ianxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

➤ 21:00 **Escuela Grind** Hardcore Metal / Grindcore aus den USA. Support: Bersten. Eintritt: 12,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

25. Dienstag

KONZERT

Wolfgang Niedecken

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Das Tour-Programm »Niedecks Dylanreise« biegt nach fast drei Jahren auf die Zielgrade ein und eine der letzten Vorstellungen mit dieser musikalischen Lesung findet im außergewöhnlichen Ambiente der Oper Bonn statt. Wolfgang Niedecken: »Eigentlich war ich mir sicher, dass ich in Bonn und Umgebung in all den Jahren schon an jeder Steckdose gespielt hätte. Aber stimmt: Die Bonner Oper fehlt mir noch. Und da Bob Dylan ja auch so eine Art Caruso ist, passt das Programm wie die Faust aufs Auge.«

19:30 ➔ Bonn, Opernhaus Bonn

BÜHNE

BONN

➤ 18:00 **Bilder deiner großen Liebe** von Wolfgang Herndorf für Zuschauer ab 14 Jahren. ➔ *Werkstatt, Rheingasse 1*

➤ 19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

➤ 19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

KÖLN

➤ 19:00 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*

LITERATUR

BONN

➤ 20:00 **»Verschlungen«** Nina Jäckle stellt ihren Roman vor. ➔ *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

➤ 10:00 **Genauso, nur anders** Im spielerischen Wettstreit versuchen zwei Performer*innen die Grenzen gesellschaftlicher Zuschreibungen und Erwartungen zu überwinden und neue Möglich-

keitsräume zu entdecken. Eine Koproduktion mit dem Theater Bonn für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- ➔ *Theater Marabu in der Brofabrik, Kreuzstr. 16*

➤ 11:00 **Iwein Löwenritter** Oper in zwei Akten von Moritz Eggert nach den Romanen von Felicitas Hoppe und Hartmann von Aue für Kinder ab 8 Jahren. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

EXTRAS

BONN

➤ 17:30 **»Für Alle! Demokratie neu gestalten«** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

➤ 18:00 **»Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist?«** Fotografieren, was ist? Ausstellung. ➔ *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

➤ 19:00 **Gespräch im Forum** »Mehr Demokratie wagen! Die Deutsche Einheit und das Grundgesetz«. Es debattieren: Markus Meckel, Gründer der Sozialdemokratischen Partei in der DDR, Außenminister der DDR 1990 und Abgeordneter im Deutschen Bundestag bis 2009, Christina Morina, Universität Bielefeld, Abteilung Geschichtswissenschaft, Judith C. Enders, 3te Generation Ost & Sandro Witt, Projektleiter Initiative Betriebliche Demokratiekompetenz beim DGB Bundesvorstand. Moderation: Norbert Reichel (Demokratischer Salon). Eintritt: 8,-/14,- ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

26

Mittwoch

KONZERT

BONN

➤ 19:00 **Música Mestiza** Begegnung der alten und neuen Welt. Rahmenprogramm zur Oper »Columbus« von Werner Egk mit dem Vocalensemble ClarOscuro und vier Mitgliedern des Latin Orchestra of Europe. ➔ *Werkstatt, Rheingasse 1*

➤ 19:00 **Musik im Park** Heute: Soulful Of Blues – Die neunköpfige Bonner Seele des Blues. Eintritt frei. ➔ *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

KÖLN

➤ 20:00 **Klaus der Geiger Trio** Eintritt: 20,- ➔ *Bistro Verde in der alten Schmiede, Maternusstr. 6, K-Rodenkirchen*

➤ 20:00 **Thursday** Die Post-Hardcore-Legenden spielen ihr 2003er-Album »War all The Times«. Eintritt: VK 30,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

➤ 20:00 **Tom Morello** Der Gitarrist, Sänger und Aktivist schrieb mit seinen Bands Rage Against The Machine und Audioslave Rockgeschichte mit über 30 Millionen verkauften Alben, etlichen Platin-Auszeichnungen und Grammy Awards. Eintritt: VK 42,50 ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

JOTT WE DE

➤ 18:00 **Sieburg Sommer Live 2024** Die Open-Air-Konzerte präsentieren acht Wochen lang jeweils mittwochs Rock- und Pop Bands. Heute: Marley's Ghost. Eintritt frei. ➔ *Marktplatz, Sieburg*

BÜHNE

BONN

➤ 16:00 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

➤ 20:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VK ab 34,- ➔ *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

➤ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*

**HEUTE
GIBT ES DIE
NEUE
schnüss**

➤ 20:00 **»Ich werde nicht hassen«** Ein Friedensappell für den Nahostkonflikt. Theaterstück von Izeldin Abuelaish. Eintritt: 21,-/11,- ➔ *Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233v*

➤ 20:00 **Nicole Staudinger – »Leicht gesagt«** Der Podcast live. Eintritt: VK 18,-/13,- AK 23,-/17,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

LITERATUR

BONN

➤ 18:30 **Bonner Literaten lesen!** Heute: Der Bonner Schauspieler Daniel Stock liest aus »Eine kleine Stadt in Deutschland« von John le Carré. Für die musikalische Begleitung sorgt Andreas Orwat am Klavier. Eintritt: 10,- ➔ *Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b*

➤ 20:00 **Albert von Schirnding – »Alter Mann, was nun? – Gedankengänge auf späten Wegen«** Albert von Schirndings poetisch-nachdenkliches Buch begegnet dem Alter mit unverstelltem Blick und erreicht gerade dadurch eine große Gelassenheit. ➔ *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

➤ 20:00 **Nicole Seifert – »Einige Herren sagten etwas dazu«** Nicole Seifert erzählt die Geschichte der Gruppe 47 aus einer neuen Perspektive: der der Frauen. Eintritt: 15,- ➔ *Buchladen 46, Kaiserstr. 46*

EXTRAS

BONN

➤ 11:00 **Herculaneum** Die Präsentation von Dr. Angelika Dierichs möchte an den renommierten italienischen Altertumsforscher Amedeo Maiuri erinnern, der 1924 zum Leiter der Ausgrabungen in Herculaneum ernannt wurde. ➔ *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

25. Dienstag

KONZERT

Fu Manchu



20:00 Uhr ➔ Köln, Bürgerhaus Stollwerck

26. Mittwoch

KONZERT

Tom Morello



20:00 Uhr ➔ Köln, Live Music Hall



QUINT.EVENTS



WWW.7MMN.DE



08.06.2024

**Das Musikfestival im
Siebengebirge**



27

Donnerstag

KONZERT

BONN

TIPP

19:00 **The National** 1999 gegründete Indie-Rock-Band aus New York. Special Guest: Bess Atwell. Eintritt: WK 66,- → *Kunst!Rosen, Rheinaue Bonn*

21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

20:00 **Agnostic Front** Hardcore-Punk-Band aus den USA. Support: Harms Way. Eintritt: WK 26,- AK 33,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

20:00 **Daily Thompson & The Great Machine** Desert-Fuzz-Trio aus Dortmund trifft auf Psychedelic-Stoner aus Tel Aviv. WK 22,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

21:00 **Bad!lDreems** Garage-Rock'n'Roll aus Australien. Support: Globuli. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

20:00 **Trio Farfarello - 40 Jahre Jubiläumstour** Akustik-Rock-Band um den Geiger Mani Neumann. WK 20,-/16,10 AK 24,50/19,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Hachtberg-Adendorf*

BÜHNE

BONN

19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Frauen vor Flusslandschaft** nach dem Roman von H. Böll. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **Geheime Freunde** nach dem Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

20:00 **Bonner Comedy Slam** Vier Comediennes/Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms – und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. WK 10,- AK 12,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

20:00 **Changes Artistik & Live-Musik**. WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Die Feisten - »Familienfest«** 2MannSongComedy – Die ganzen neuen Geschichten in guter Gesellschaft der feisten Hits. Eintritt: WK 31,-/27,- *Ausverkauf!* → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Die Gorillas - »Gurke oder Banane«** Die Improvisationstheater-Kultshow aus Berlin mit Michael Wolf, Ramona Krönke, Robert Munzinger und Felix Raffel. Eintritt: WK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

19:30 **Rettet den Kapitalismus** Eine Crash-Revue in 90 Minuten. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2022. Eintritt: 21,-/11,- →

28

Freitag

KINO

BONN

19:30 **TerrassenKino** Heute: Blues Brothers mit Live-Musik. → *Rüingsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8*

KONZERT

BONN

15:00 **Panama Open Air Festival 2024** Zweitägiges Open-Air-Festival (28. & 29. Juni) für elektronische Musik. Eintritt: WK ab 79,- → *Rheinaue Bonn*

19:30 **Unplugged** Ein Liederabend mit den schönsten Songs der letzten Spielzeiten. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

20:00 **Crimson Spirit & The Red Flags** Alternative Rock. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*

20:00 **Olivia Trummer Trio** Die Pianistin, Sängerin und Komponistin Olivia Trummer lotet mit ihrem Trio Grenzen aus, tastet sich mit den Mitteln und Werten des Jazz in den Pop vor. WK 25,- → *Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41*

KÖLN

20:00 **Tropica** Psychedelic Pop. Special Guests: Majer And The Muddkids / Deep Blue. WK 10,- AK 15,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

20:00 **WDR Big Band** mit Peter Somuath (Trompete). → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 **Wood and Strings** Jazz-Trio. Eintritt: WK 20,- → *Hinterhofsalon, Aachener Str. 68*

JOTT WE DE

19:30 **Troisdorfer Bluesclub** Heute mit Baums Blues Benders – High Energy Blues & Roots Show. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Konzertsaal der Realschule »Am Heimbach«, Heimbachstr. 10, Troisdorf*

PARTY

KÖLN

23:00 **Lichtblick Sommer Rave** Techno Rave mit Nicolas Taboada u.a. Eintritt: WK 18,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

28. Freitag

BÜHNE

Springmaus vs. Gorillas - Das Impromatch



20:00 Uhr → *Bonn, Haus der Springmaus*

BÜHNE

BONN

19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **Columbus** Oper von Werner Egk. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Geheime Freunde** nach dem Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

20:00 **Bon(n)RaumTheater - »Wunderkrass«** von Virginie Cointe. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70*

20:00 **Changes Artistik & Live-Musik**. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Die Kinder** Die britische Autorin Lucy Kirkwood verhandelt in ihrem Stück große Themen: Klimawandel, endliche Ressourcen, Liebe, Alter, Tod und die Frage nach der Verantwortung der Alten gegenüber den Jungen. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Junior Company Bonn - »Fatigateau«** Tanz. Eintritt: 17,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Springmaus vs. Gorillas - Das Impromatch** Für das Springmaus Improvisationstheater in der Startelf: Norbert Frieling, Sandra Sprünken und Ronny Miersch. Die Gorillas treten an mit: Michael Wolf, Ramona Krönke, Robert Munzinger und Felix Raffel. Eintritt: WK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

19:30 **Name: Sophie Scholl** Anlässlich des 80. Todesjahres der berühmten Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus inszeniert das Schauspiel Wuppertal Rieke Reinigers erfolgreiches Soloprogramm. Eintritt: 21,-/11,- → *Theater der Keller in der TanzFakur, Siegburger Str. 233w*

20:00 **Der Mensch erscheint im Holozän** Max Frischs letzte, experimentelle Erzählung widmet sich

dem Bewußtsein der Begrenztheit des menschlichen Lebens im Angesicht der unendlichen Dimensionen von Universum und Evolutionsgeschichte. Mit einem Schauspieler und einem Chor aus fünf Schauspieler:innen wird die Erzählung Frischs in ein poetisches, musikalisches, spielerisches und existentiell-berührendes Bühnengeschehen verwandelt. Eintritt: 21,-/11,- → *Theater der Keller in der TanzFakur, Siegburger Str. 233w*

20:00 **Revolt. She Said. Revolt Again** Ein feministisches Manifest in vier Akten von Alice Birch über »Das Erbe der Gewalt«. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2020. Eintritt: WK 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

LITERATUR

BONN

18:30 **Bonner Literaten lesen!** Heute: Die Bonner Lyrik-Autorinnen Ingridt Sachse und Ines Hagemeyer lesen aus ihren Lyrik-Werken. Eintritt: 10,- → *Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b*

19:00 **Uljana Wolf »Muttertask«** Moderation: Thomas Fechner-Smarsly. Eintritt: WK 16,-/18,-/20 AK 18,-/10,-/13,- → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*

KINDER

BONN

10:00, 18:00 **Teen Ensemble Marabu - »lov_ed«** 16 Jugendliche verhandeln ihre eigene Realität, Erwartungen und Fragen rund um Liebe und Sexualität in Tanz, Spiel und Performance für Zuschauer ab 13 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

BONN

17:30 **KulturDinner** Das KulturDinner nimmt die Gäste zunächst mit auf einen spannenden Rundgang durch die Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«. Im Anschluss genießen sie ein dreigängiges Menü des Museumsrestaurants Delikat. Als besonderes Highlight wird die Kuratorin der Ausstellung Dr. Adelheid Komen da zwischen den Gängen spannende Hintergründe aus dem Leben und Werk von Dirk Reinartz berichten. Kosten: 58,- (inkl. Führung, Essen und Getränk zzgl. Eintritt). → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

29

Samstag

KONZERT

BONN

18:00 **Gerrys Garage** Akustik-Pop aus dem rheinischen Bonn. Eintritt: 5,- → *Katharinenhof, Venner Str. 51*

19:30 **Nadia Singer - »George Gershwin - Leben und Musik«** Nadia Singer spielt George Gershwin. → *Kammermusiksoal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

KÖLN

20:00 **Jazz at Jaki** Heute dem Peter Protschka Cologne Quintet. Eintritt: WK 14,-/18,- AK 17,-/10,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

20:00 **Theftory Corporation** 1996 gegründetes US-amerikanisches Elektronik-Duo um Rob Garza und Eric Hilton. Eintritt: WK 38,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

21:30 **The Tangles** Garage-Rock'n'Roll aus den Niederlanden. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:00 **Konzertchor Rhein-Sieg - »Romantik«** Das diesjährige Sommerkonzert des Konzertchors Rhein-Sieg steht mit Werken von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy und Edward Elgar ganz im Zeichen der Romantik. Eintritt: 15,-/12,- → *Johanneskirche Troisdorf, Viktoriast. 1*

PARTY

KÖLN

23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **Tränentrinker** Dark Wave, New Wave, Dark Electro, Gothic Rock & EBM mit Schrubbi und Seb. Eintritt: 8,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

BÜHNE

BONN

18:00, 21:00 **Changes Artistik & Live-Musik**. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:00 **Viva Malente** The American Way of Schlager. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **Das Lächeln der Frauen** Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Der nackte Wahnsinn** Komödie von Michael Frayn. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **Die Liebe zu den drei Orangen** Oper in einem Prolog und vier Akten von Serge Prokofjef. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

20:00 **Bon(n)RaumTheater - »Wunderkrass«** von Virginie Cointe. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Zentrifuge Bonn, Godesberger Allee 70*

20:00 **Junior Company Bonn - »Fatigateau«** Tanz. Eintritt: 17,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

Theater der Keller in der TanzFakur, Siegburger Str. 233w

20:00 **Büchner** Die Weltgeschichte meint es nicht persönlich mit dir. Von Björn Gabriel mit Texten von Georg Büchner. Eintritt: 21,-/11,- → *Theater der Keller in der TanzFakur, Siegburger Str. 233w*

20:00 **Revolt. She Said. Revolt Again** Ein feministisches Manifest in vier Akten von Alice Birch über »Das Erbe der Gewalt«. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2020. Eintritt: WK 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

LITERATUR

BONN

18:30 **Bonner Literaten lesen!** Heute: Die Bonner Autorinnen Judith Merchant und Laila El Omari (Jana Winter) lesen aus ihren Werken. Eintritt: 10,- → *Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b*

KINDER

BONN

10:00 **Teen Ensemble Marabu - »lov_ed«** 16 Jugendliche verhandeln ihre eigene Realität, Erwartungen und Fragen rund um Liebe und Sexualität in Tanz, Spiel und Performance. Ab 13 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

BONN

16:00 **Friedrich Spee und die Kirchenmusik** Referent: H. W. Theobald. → *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

19:00 **Beethoven gedruckt - alles original?** Gesprächskonzert mit Dmitri Gladkov. Eintritt frei. → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

19:00 **Migration von Mexiko in die USA** Vortrag von Prof. Dr. Silke Hensel, Professorin für Iberische und Lateinamerikanische Geschichte, Historisches Institut, Iberische und Lateinamerikanische Abteilung, Universität Köln. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

20:15 **Theater Tumult: Viktor Si & Spackomat** Das Konzert wird Lieder in russischer und populärer Popmusik beinhalten. Vor und nach dem Konzert stellt Christian Kleinhuys seinen Spackomat zur Verfügung, eine interaktive fraktale Installation. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

27. Donnerstag

KONZERT

The National

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



© GRAEFAM MACINDOE

Vier äußerst talentierte Musiker, die Brüderpaare Aaron und Bryce Dessner und Bryan und Scott Devendorf, und dazu ein eigenwilliger, charismatischer Sänger, Matt Berninger – The National sind längst im Olymp des Indie-Rock angelangt. Seit 24 Jahren sind die fünf New Yorker mittlerweile ein Team und bekannt für melancholische Rockmelodien, emotionale und intensive Live-Auftritte sowie soziales Engagement. Beim Open Air-Konzert in Bonn legen sie einmal mehr Zeugnis von ihrer ungeheuren klanglichen Wucht und magischen Bühnenpräsenz ab. Support: Bess Atwell.

19:00 → *Bonn, Kunst!Rasen*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 07/2024 ist der:

11. Juni 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

- 19:30 **Name: Sophie Scholl** Anlässlich des 80. Todesjahres der berühmten Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus inszeniert das Schauspiel Wuppertal Rieke Reiniger erfolgreiches Soloprogramm. Eintritt: 21,-/1,- ➔ Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w
- 20:00 **Annette, ein Heldinnenepos** Die reale Lebensgeschichte der Französin Anne Beaumanoir, nach dem Verses von Anne Weber. Eintritt: VWK 6,- bis 30,- ➔ Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10
- 20:00 **Der Mensch erscheint im Holozän** Max Frischs letzte, experimentelle Erzählung widmet sich dem Bewusstsein der Begrenztheit des menschlichen Lebens im Angesicht der unendlichen Dimensionen von Universum und Evolutionsgeschichte. Mit einem Schauspiel und einem Chor aus fünf Schauspielern wird die Erzählung Frischs in ein poetisches, musikalisches, spielerisches und existenziell-berührendes Bühnenspektakel verwandelt. Eintritt: 21,-/1,- ➔ Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w
- 20:00 **Masih Samin** Der Hundeführer live. ➔ Gloria Theater, Apostelstr. 11

KUNST

BONN

- 15:00 **Fake News Workshop** »KI generierte Bilder« für Jugendliche von 12-16 Jahren. Kosten: 8,-/4,- ➔ Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

LITERATUR

BONN

- 17:00 **Bonner Literaten lesen!** Die Bonner Autorin Erika Schellenberger liest aus ihrer Romanbiografie über Ruth Rilke »Alles behalten für immer«. Die musikalische Begleitung übernehmen Monika Tschurl (Klavier) und Michael Dartsch (Geige). Eintritt: 15,- ➔ Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b
- 15:00 **AKG-Familienexkursion** Heute: »Tiere und Pflanzen im Park« - Exkursion durch den Museumspark zur heimischen Biodiversität für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Voranmeldung per E-Mail an: akg@leibniz-zfmk.de ➔ Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00, 18:30 **Momo** Das JTB präsentiert Michael Endes beliebten Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 Jahren. ➔ Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 19:00 **Zusammenraufen** Ein generationsübergreifendes Ensemble rauft sich zusammen und probt an der Idee von Gemeinschaft. Empfohlen ab 8 Jahren. Eintritt:

KINDER

BONN

- 11:00 **Bonner Literaten lesen!** Heute: Die Bonner Autorin Cordelia Albert liest aus ihrem Kinderbuch »Als Ludwig aus dem Rahmen stieg«. Eintritt: 3,- ➔ Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b
- 15:00 **AKG-Familienexkursion** Heute: »Tiere und Pflanzen im Park« - Exkursion durch den Museumspark zur heimischen Biodiversität für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Voranmeldung per E-Mail an: akg@leibniz-zfmk.de ➔ Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00, 18:30 **Momo** Das JTB präsentiert Michael Endes beliebten Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 Jahren. ➔ Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 19:00 **Zusammenraufen** Ein generationsübergreifendes Ensemble rauft sich zusammen und probt an der Idee von Gemeinschaft. Empfohlen ab 8 Jahren. Eintritt:

8,-/6,- ➔ Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

EXTRAS

BONN

- 11:00 **Burgen, Schlösser und Ruinen** Radtour von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 5 Std. Beitrag: 14,-/12,- ➔ Treffpunkt: Eingang Schauspielhaus Godesberg, Am Michaelshof
- 11:30 **Bonner Stadtsparzierung** mit Rainer Selmann durch Beuel - Schäl Sick und Sonnenseite. Beuel-Mitte mit Rheinbrücke, Bahnhofchen, Muchewasser & Brotfabrik. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- ➔ Treffpunkt: Hans-Steger-Ufer / vor dem Lokal Rheinlust (Rheinseite)
- 12:00 **Bad Godesberger Sommerfest** Neben einem reichhaltigen kulinarischen Angebot gibt es von 12-17:30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm auf zwei Bühnen. ➔ Stadtpark Bad Godesberg
- 14:00 **Bonn-Innenstadt auf und unter'm Pflaster** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➔ Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstr., gegenüber Hbf
- 16:00 **Kochen auf Rheinisch** Die Teilnehmer kochen unter Anleitung eines erfahrenen Kochs ein Vier-Gänge-Menü. Dauer: ca. 3-4 Std. Veranstaltung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 59,- ➔ Treffpunkt: Lehrküche FBS, Lennestr. 5
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- ➔ Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer
- 21:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- ➔ Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

JOTT WE DE

- 13:30 **Sommerfest der Bonner Werkstätten** Das Motto lautet »Sommer, Sonne und König Fußball«. Passend zur Fußball-EM dreht sich von 13:30 bis 18:30 Uhr vieles um das Thema Fußball, es gibt aber natürlich auch viele andere Attraktionen sowie leckere Sachen zu essen und zu trinken. ➔ Werk 1 der Bonner Werkstätten, Allerstr. 43, Bornheim-Hersel

30

Sonntag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Palm am Sonntag** Heute: »Flautissimo« - Werke für Flöte und Cembalo mit Claudia Pfaff-Rocha - Flöte und Theo Palm - Klavier. Eintritt auf Spendenbasis. ➔ Rüngsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8
- 12:00 **Museumskonzert** Heute mit Natalia Lentas - Hammerflügel. Konzertkarten: 8,- (zzgl. Eintritt ins Museum). ➔ Beethoven-Haus, Bonngasse 20
- 17:00 **KlassikPicknick** mit dem Beethoven Orchester Bonn. Das Picknick startet um 17 Uhr, das Konzertprogramm ab 19 Uhr steht unter dem Motto »Mittsommar« und präsentiert Werke von August Södermann, Edvard Grieg, Carl Nielsen, ABBA u.a. Im Rahmen der KunstRasen-Konzerte 2024. Eintritt frei. ➔ KunstRasen, Rheinaue Bonn
- 19:30 **Awakebustillleben** Eمو-punk aus den USA. Special Guests: Your arms are My Cocoon & Fish in the Elevator. Eintritt: 10,- ➔ Kult41, Hochstadenring 41
- 20:00 **Poppelsdorfer Orgelsommer** I Chormusik aus Deutschland und England mit Werken von Mendelssohn, Stanford, Howells u.a. mit dem Kirchenchor St. Sebastian und der Kantorei der Lutherkirche. Eintritt frei. ➔ Lutherkirche, Reuterstr. 11

TIPP

- 20:00 **Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys** - »Es leuchten die Sterne« Bereits 1995 gründete Schauspieler und Musiker Ulrich Tukur die Tanzkapelle. Die Band interpretiert mit großer Leidenschaft für Entertainment und Gesang neben Eigenkompositionen vor allem Evergreens. Kurz: perfekte Tanzpalast-Atmosphäre. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. ➔ Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

KÖLN

- 17:00 **Carmen Stefanescu** - »The Voice of Piano« Im Release Konzert präsentiert die Pianistin eine musikalische Zeitreise durch Lieder, Chansons und Songs von Bach bis Poulenc, Bearbeitungen für Klavier von Williams über Górowski bis Volodos und Winkler.

KONZERT

30. Sonntag

Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys



20:00 ➔ Bonn, Opernhaus Bonn

Eintritt: VWK 20,-/15,- ➔ Orangerie - Theater im Volksgarten, Volksgartenstr. 25

➤ 20:00 **Better Lovers** Hardcore-Punk-Band aus den USA. Eintritt: VWK 25,- ➔ Luxor, Luxemburger Str. 40

JOTT WE DE

- 19:00 **Konzertchor Rhein-Sieg** - »Romantik« Das diesjährige Sommerkonzert des Konzertchors Rhein-Sieg steht mit Werken von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn Bartholdy und Edward Elgar ganz im Zeichen der Romantik. Eintritt: 15,-/12,- ➔ Haus Menden, An der Alten Kirche 3, St. Augustin

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Changes** Artistik & Live-Musik. Eintritt: VWK ab 34,- ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 18:00 **37 Ansichtskarten** Komödie von Michael McKeever. Eintritt: VWK 13,20/10,- ➔ tik theater im keller, Rochusstr. 30
- 18:00 **Archetopia** Eine musikalische Utopie von Simon Solberg. ➔ Schauspielhaus, Am Michaels-hof 9
- 18:00 **Der erste letzte Tag** Schauspiel von Lajos Wenzel nach dem Roman von Sebastian Fitzek. ➔ Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 18:00 **Konrad Beikircher** - »Das rheinische Universum« Beikirchers neues Programm ist eine kleine Bilanz aus 57 Jahren Leben im rheinischen Universum. Eintritt: VWK 25,- ➔ Katharinenhof, Venner Str. 51
- 20:00 **Was fehlt uns zum Glück?** Fragebogen von Max Frisch. Der Vorgang des Fragenstellens wird in der Inszenierung zu einer Einladung für ein gemeinsames Nachdenken von Ensemble und Publikum. ➔ Werkstatt, Rheingasse 1

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach Baz Luhrmanns Filmdrama. Eintritt: VWK ab 60,- ➔ Musical Dome, Goldgasse 1
- 18:00 **Annette, ein Heldinnenepos** Die reale Lebensgeschichte der Französin Anne Beaumanoir, nach dem Verses von Anne Weber. VWK 6,- bis 30,- ➔ Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10
- 18:00 **»Frühlings Erwachen: Baby, I'm burning!«** Nach Frank Wedekind. Eintritt: 21,-/11,- ➔ Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w
- 18:30 **Szenen einer Ehe** Ein Spiel nach Ingmar Bergman. Eintritt: 21,-/11,- ➔ Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w
- 19:00 **DockStefan** - »Tierische Erste Hilfe für Hunde- und Katzenbesitzer« Tipps und Tricks zu fast allen Fragen rund um die »tierische« Erste Hilfe. Eintritt: VWK 24,- AK 26,- ➔ Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

KUNST

BONN

- 11:00 **Highlights der Sammlung** Intendanz-Führung mit Prof. Dr. Stephan Berg zur ständigen Sammlung und zu den Wechselausstellungen, zu thematischen Schwerpunkten sowie zur Architektur des Museums. Kosten: Museumseintritt. ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/3,50 ➔ Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen - Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Ko-

sten: 5,- (zzgl. Eintritt). ➔ Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

➤ 14:00 **Trash up** Werkstatt für Alle. Heute: »Sternstaub Künstlerbuch« zur Ausstellung »Bilder im Kopf, Körper im Raum«. Anmeldung unter buchung@bundes-kunsthalle.de. Kosten: Erw. 10,-/5,- Kinder 5,-/2,50 ➔ Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

➤ 15:00 **Willkommen in der Renaissance (mit DGS)** Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Kosten: 4,- (zzgl. Museumseintritt). ➔ IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

LITERATUR

BONN

- 18:00 **Bonner Literaten lesen!** Die ehemalige Bonner Autorin Elke Heidenreich liest aus ihrer Geschichtensammlung »Ihr glücklichen Augen«. Eintritt: 15,- ➔ Rheinhotel Dreesen, Rheinstr. 45-49

KINDER

BONN

- 11:00 **»Alle in einem Haus«** Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3-6 Jahren. Kosten: 6,-/3,- ➔ Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4
- 14:00 **Öffentliche Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. ➔ Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00 **Momo** Das JTB präsentiert Michael Endes beliebten Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 Jahren. ➔ Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

JOTT WE DE

- 12:00 **Family & Best Friends Tag** Zum Abschluss der Ausstellung Nevin Aladag - »Interlocking« findet ein Familientag statt. Besucher können bei einem Tanz-Workshop das Breakdancen ausprobieren, im Outdoor-Bereich Basketballspielen oder gemeinsam wie in der Werkreihe Best Friends professionell vor der Kamera posieren. Zusätzlich findet eine Familienführung durch die Ausstellung statt. ➔ Max Ernst Museum, Comestr. 42, Brühl

EXTRAS

BONN

- 11:15 **Sonntagsführung im Akademischen Kunstmuseum** Heute: »Cave Ganem - Entwicklung der Hof- und Haustiere in der Antike«. Eintritt: 3,- ➔ Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164
- 11:30 **Bonner Stadtsparzierung** mit Rainer Selmann durch das Regierungsviertel auf den Spuren der internationalen Zusammenarbeit. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de ➔ Treffpunkt: vor dem ehemaligen Kanzleramt (heute BMZ), Dahlmanstr. 4
- 11:30 **»Dirk Reinartz. Fotografieen, was ist«** Führung durch die Ausstellung. ➔ IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 14:00 **Spurensuche im ehemaligen Regierungsviertel** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➔ Treffpunkt: Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee
- 16:00 **Kränze aus Olivenzweigen und Medaillen aus Gold** Ein kulturgeschichtlicher Überblick zu den Olympischen Spielen von Dr. Angelika Dierichs. ➔ Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108
- 17:00 **»Für Alle! Demokratie neu gestalten«** Führung durch die Ausstellung. Kosten: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). ➔ Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

Impressum

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Redaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.)

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 • 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG & MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye, Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzuordnen.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **26.06.**
Redaktionschluss **11.06.**
Tageskalender **11.06.**
Anzeigenschluss **11.06.**
Kleinanzeigenschluss **11.06.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich. Bezug per Abo, 12 Ausgaben: 24,- EUR (inkl. MWST + Porto)

Das gefällt

Berufswahl leicht gemacht

**DENN:
FACHKRÄFTEMANGEL
IST ÜBERALL**

(3) Unfallreporter*In (m/w/d)

Du schaust gern hin, wo andere lieber wegschauen? Du hast bei Amazon einen Like-Kommentar von Susan Sontags *Das Leiden anderer betrachten?* gelesen und findest die Frau irgendwie interessant, auch wenn du eigentlich nicht verstanden hast, worum es geht?

Du hast keine Hemmungen, verängstigten, verzweifelten, verstörten Menschen auf die Pelle zu rücken?

Du zögerst nicht, erschöpften Rettungskräften im Weg herumzustehen, ihnen dein Mikropüschel vors müde Gesicht zu halten und dumme Fragen zu stellen?

Dir ist es nicht zu peinlich, dich an Sichtschutzplanen heranzupirschen, die man vor Schwerverletzten aufgestellt hat?

Dir kommt in keiner Situation der Gedanke, dass du eventuell fehl am Platz sein könntest?

Du kannst Sätze wie ›Wie viele Tote und Verletzte gibt es bis jetzt‹ oder ›Welche Erkenntnisse zur Zahl der Verschütteten liegen bis jetzt vor‹ u.Ä.m. fehlerfrei aufsagen?

Du würdest auf die Frage aus dem Studio: ›Wie sieht es denn gerade aus vor Ort?‹ niemals patzig: ›Wie soll es nach einem Erdbeben/einer Flutkatastrophe/einem Attentat/einem Flugzeugabsturz wohl schon aussehen, ihr Vollidioten‹ erwidern, sondern immer so antworten, dass die Kollegen im Studio ihren Job vorschriftsmäßig erledigen können?

Deine Frisur sieht auch bei Wind und Wetter immer irgendwie okay aus?

Dann komm zu uns – zum Unfallreporter-Team von *Brisant* (ARD), von *hallo Deutschland* (ZDF) oder zum *Nachrichtenteam* von RTL!

Bei uns kannst du all deine Fähigkeiten einbringen und weitere erlernen. Was du nicht kannst, bringen wir dir bei.

Denn wir möchten langfristig mit dir zusammenarbeiten. Darum engagieren wir uns für deine be-

rufliche und persönliche Entwicklung. Wir wissen: Der Schlüssel zur erfolgreichen Erfüllung unserer Quote liegt in unseren hervorragend motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Bei uns erwartet dich eine abwechslungsreiche Zeit mit spannenden Höhepunkten, guten Perspektiven und vielen Einsatzmöglichkeiten im In- und Ausland.

Was wir dir sonst noch bieten:

- Zulage bei einsatzbedingten Sonderaufwendungen (Gummistiefel, Anorak, Spritzschutz)
- Jederzeit perfekte Make-up-Betreuung durch erstklassige Maskenbilder*Innen
- Zugang zu unserer Hausapotheke (Diazepam, Tavor und alles was sonst noch hilft, abzustumpfen)
- Betriebliche Rechtsschutzversicherung (z.B. gegenüber Klagen von aufgebrachten Angehörigen – hier arbeiten wir eng zusammen mit der auf (Medien)Skandale spezialisierten Kanzlei Christian Schertz, die noch jeden rausgehauen hat)

Was wir erwarten:

Top-Selbstbeherrschung (du sollst Gefühle erzeugen, keine haben: Wer heult, fliegt raus) sowie absolute Loyalität zum Sender und seinen journalistischen Maßgaben, zudem einen stabil im Normbereich liegenden BMI von max 19,5.

Wir freuen uns auf dich!

Deine Redaktionen



Die neuen Parteien



Der neue Tiguan

z.B. Tiguan Life 1,5 l eTSI OPF 96 kW (130 PS) 7-Gang-DSG

Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 6,1; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 139; CO₂-Klasse: E.

Ausstattung: Komfortsitze vorn, Multifunktionslenkrad in Leder, Spurhalteassistent "Lane Assist", Notbremsassistent "Front Assist" mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Rückfahrkamera "Rear View", Parkassistent "Park Assist Plus" inkl. Einparkhilfe, Kreuzungsassistent, Spurwechselassistent "Side Assist", Infotainment-System (12,9 Zoll), App-Connect Wireless, Digital Cockpit Pro u.v.m.

Unser attraktives Privatleasingangebot für Sie¹:

Sonderzahlung		36 mtl. Leasingraten à	249,00 €
inkl. Werksauslieferung:	2.990,00 €		
Laufzeit:	36 Monate	Wartung und Inspektion ² mtl.:	25,73 €
Jährliche Laufleistung:	10.000 km	36 mtl. Leasingraten inkl. Dienstleistungen à	274,73 €

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrages nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Gilt nur mit Buchung der Wartung- und Inspektion Aktion.

² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden. Nur in Verbindung mit der Volkswagen Leasing und beim teilnehmenden Partner erhältlich.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Angebot gültig bis zum 30.06.2024. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihre Volkswagen Partner

AUTO
THOMAS
FIRMENGRUPPE

Heinrich Thomas GmbH & Co. KG, Königswinterer Str. 444, 53227 Bonn
Tel.: 0228/4491-140, vw-bonn@auto-thomas.de

Auto Thomas GmbH, Donnerbachweg 3, 53332 Bornheim
Tel.: 02227/9098-0, vw-bornheim@auto-thomas.de

Auto Thomas GmbH & Co. KG, Frankfurter Str. 137, 53773 Hennef
Tel.: 02242/8896-0, vw-hennef@auto-thomas.de

Auto Thomas GmbH, August-Lepper-Str. 1-12, 53604 Bad Honnef
Tel.: 02224/9420-0, vw-badhonnef@auto-thomas.de

www.auto-thomas.de



EINBLICK IN DIE FORSCHUNG

ALLS PARKINSON ALZHEIMER

SO, 16. JUNI 2024

TAG DER OFFENEN TÜR

10-17 Uhr



Vorträge · Mitmachstationen · Führungen

Venusberg-Campus 1 / 99, Bonn · www.dzne.de/openhouse

Mit dabei:

DZNE stiftung

KUNST
MUSEUM
BONN

LD
PERSÖNLICHE GASTRONOMIE

THE MAGICIAN
JANNIK GÖRTZ

Shaun das Schaf

© Shaun the Sheep and Shaun's image
are ™ Aardman Animations Ltd. 2024
Licensing by WDR mg.

Die Maus

© I. Schmitt-Menzel WDR mediagroup GmbH
Die Sendung mit der Maus © WDR